7 TV- und Radioprogramm vom 19.–25. Februar 1994

11. 2. 1994 Frankreich 8 FF; Österreich 19 öS; Schweiz 2,30 sfr; Italien 2600 L + Zustellgebühr inkl. Mehrwertsteuer 2,30 DM

Die Fernseh-Illustrierte

BILD + FUNK

Mit VIDEO Strich-Code

8 EXTRA-SEITEN Die besten Filme der Woche auf einen Blick

Steuertips

So kriegen Sie Ihr Geld ganz schnell vom Finanzamt zurück

Mietrecht

Wer zahlt, wenn der Wasserhahn tropft?

Und viele andere Fälle

Von der Taucheruhr zu Plüschtieren. Tolle Preise für Ihre Kinder

„Free Willy"

Der Tierfilm des Jahres

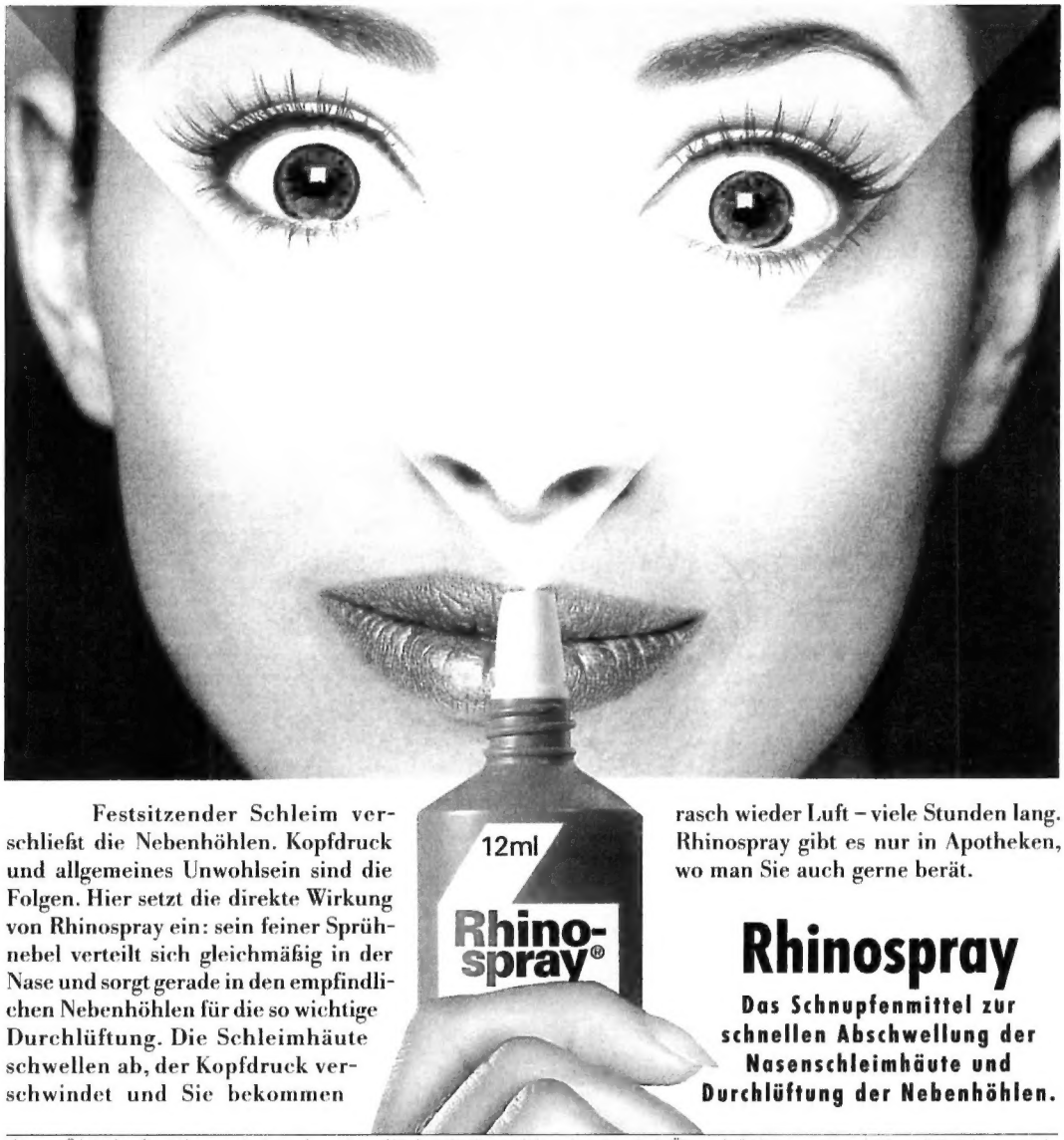
Pierce Brosnan

Sein zweites Leben nach dem Tod seiner Frau. Neue Filme und wieder da mit „Remington Steele"

4 390177 802306 00107

Selbergemacht schmeckt's am besten: Köstliche Desserts

Lieber der direkte Weg: Bei Schnupfen Rhinospray



Festsitzender Schleim verschließt die Nebenhöhlen. Kopfdruck und allgemeines Unwohlsein sind die Folgen. Hier setzt die direkte Wirkung von Rhinospray ein: sein feiner Sprühnebel verteilt sich gleichmäßig in der Nase und sorgt gerade in den empfindlichen Nebenhöhlen für die so wichtige Durchlüftung. Die Schleimhäute schwellen ab, der Kopfdruck verschwindet und Sie bekommen rasch wieder Luft – viele Stunden lang. Rhinospray gibt es nur in Apotheken, wo man Sie auch gerne berät.

Rhinospray

Das Schnupfenmittel zur schnellen Abschwellung der Nasenschleimhäute und Durchlüftung der Nebenhöhlen.

Rhinospray® bei Schnupfen. Nicht anwenden bei trockener Nasenschleimhauterkrankung, erhöhtem Augeninnendruck, Überempfindlichkeit gegen einen der Bestandteile, Schwangerschaft und Stillzeit oder bei Kindern unter 6 Jahren. Leichtes Brennen und erneute Anschwellung der Nasenschleimhaut vereinzelt möglich. Sehr selten Kopfschmerzen, Übelkeit, Schwindel, Störung des Geruchs- und Geschmacksempfindens, Trockenheitsgefühl, Nasenfluß, Niesreiz, Überempfindlichkeitsreaktionen, Augentränen. Besonders bei Überdosierung Puls- und Blutdruckbeeinflussung möglich.

Dr. Karl Thomae GmbH, 88397 Biberach an der Riss

Thomae

Haare, die Ihr Leben verändern

Wir sind auf die fortschrittlichsten und modernsten Methoden spezialisiert.

Die Eigenhaar-Transplantation, neu aus USA bis zu 5.000 Haaren in einer Sitzung nach unserer Micro-Slit-Technik beeindruckende Ästethik und Haarfülle für Ihr ganzes Leben. **Mit Garantie!**

Die Kunsthaarimplantation des neuen Imed Hair® auf Bio-Basis, im effektiven laserunterstützten Impla Verfahren. Haar für Haar auf höchstem internationalen Standard implantiert.

Ihr Vorteil: In allen unseren Zentren wird die Behandlung „vor Ort" von einem erfahrenen Spezialistenteam durchgeführt.

Infobroschüre anfordern.

HAMBURG	•	GHI	040-724025860	OFFENBACH	•	GFHI	069-883037
BRAUNSCHW.	•	Haar Pr. Krüger	0531-444031	STUTTGART	•	GHI	0711-728598
BERLIN	•	GHI Berlin	030-870161	NÜRNBERG	•	NIH	0911-241421-23
DORTMUND	•	GHI	0231-728193	MÜNCHEN	•	NIH	089-260811
DUISBURG	•	Haar-med	0203-287828				

GELD auch ohne Kredit-Auskunft
0 62 32 60 24 92

VON SCHWEIZER-CREDIT-VERMITTLUNGSGESELLSCHAFT mbH

3.000 bis 60.000 DM einfach & schnell

NEU! Hypotheken + Grundschulddarl. ab 5,9% effektivem Jahreszins

Tag und Nacht! Auch samstags, sonn- und feiertags!

Innerhalb weniger Tage! Zur freien Verwendung für **jeden Wunsch und jeden Zweck!** Auch bei laufenden Krediten! Unbürokratische Auszahlung nach Bewilligung. **Sofort-Bearbeitungs-GARANTIE!**

Info bei: SCHWEIZER-CREDIT-VERMITTLUNGSGESELLSCHAFT mbH
Postf. 65 • 67389 Dudenhofen

INHALT

AKTUELL

Talkshow	3
Steuererkärung '93. So holen Sie sich am schnellsten Ihr Geld zurück	5
Was Sie noch nicht über Heinz Erhardt wußten – sein Sohn verrät's	6/7
Fenster undicht, Wasserhahn tropft. Was zahlt der Mieter, was der Vermieter?	8
Das zweite Leben des Pierce Brosnan	10
Machen Bananen glücklich?	12/13
Neue Serien diese Woche	14
Also, wie ist das nun wirklich mit den UFOs, Herr von Buttlar?	16/17
Hallo, was bist du denn für einer?	18/19
Talente, die aus dem „Schlachthof" kommen	20
Kritik & Meinung	22
Gequält, geschunden – und doch keine 100 000 Mark gewonnen	24
Kinder-Kiste	26

PROGRAMM

vom 19. 2. – 25. 2. 1994

Filme der Woche	28–35
Fernsehprogramme	36–81
Hörfunkprogramme	82–88

FAMILIEN-MAGAZIN

Peter Bachér: Der „Gesprächs-Hai", der Schrecken jeder Abendeinladung	89
Medienmarkt / Tips & Trends	90/91
Gesundheit	92–95
Lebenshilfe	96
Umwelt	98/99
1000 Fragen – 1000 Antworten	100/101
Bademode '94: Südsee-Träume	102/103
Humor	104
Preisrätsel	105–107
Horoskop	108/109
Desserts mit Schuß	110
Leserbriefe	112/113
Vorschau	114
Auflösungen/Gewinner/Schach	115
Impressum	97

Titelbild: INTER-TOPICS GmbH

ZITAT DER WOCHE

Foto: dpa

„Moderatoren müssen sich verheizen lassen, damit es der Zuschauer schön warm hat"

„Moderatorin" Harald Schmidt (36)

TALKSHOW

Die kesse Babs Feltus und Peter Sattmann in dem Film „Wie du mir . . .“

„Baby-Babs“ Feltus: Letzter TV-Auftritt?

■ Kehrt dem Fernsehen vorerst den Rücken: Schauspielerin und Boris-Becker-Gattin **Babs Feltus (27)**. Grund: ihr Baby-Glück mit Söhnchen **Noah Gabriel (Ex-„Bobs“)** und ihr Wunsch, noch viele (!) weitere Kinder zu bekommen. Trost für Babs-Fans: In dem Film „Wie du mir . . .“ kreuzt sie noch einmal als aufreizendes TV-Girl die Mattscheibe (ZDF, 25. Februar, 22.50 Uhr).

LAUFSTEG-GEFLÜSTER:

Super-Model Linda heiratet „Twin-Peaks“-Star

■ Vor einem Jahr gab sie ihrem Mann Gerald Marie den Laufpaß: Super-Model **Linda Evangelista (28)**. Jetzt spielt die Königin des Laufstegs (Chanel) und der Werbe-Spots (Opel Corsa) erneut einen Doppelpaß der Liebe. Mit **Kyle MacLachlan (34)**, dem Star der TV-Serie „Twin-Peaks“. Letzte Insider-Meldung: Im Frühling wollen die beiden heiraten!

Treue-Schwur: Model Linda Evangelista, Kyle MacLachlan

Ein *kleiner* „Stern des Südens“ für Mark und Maria

■ Ab 1995 wieder am Fernseh-Himmel: die ARD-Serie „Sterne des Südens“. Gedreht wird derzeit auf Fuerteventura. Im Mittelpunkt des erfrischenden Ferien-Spektakels: der 4 Monate alte **Jonathan**. Frischgebackener TV-Bambino und (reichlich ungestümer) Film-Sohn der „Club-Animateure“ **Mark Keller (28)** und **Maria Ketikidou (27)**.

Die „Eltern“ Mark Keller und Maria Ketikidou mit ihrem TV-Bambino

Franzi van Almsick schwimmt jetzt auf der Show-Welle!

■ Genießt die (einträglichen) Schokoladen-Seiten des Fernsehens auch ohne „Lila Kuh“: **Franzi van Almsick (15)**, sechsfache Schwimm-Europameisterin und „Sportlerin des Jahres '93“. Ab Herbst wird sie auf SAT.1 eine eigene Show bekommen. Am Konzept wird noch gebastelt, die Gage scheint dagegen festzustehen: 2 Mio. Mark soll Franzi für ihr Show-Debüt kassieren. SAT.1-Unterhaltungs-Chef Knut Föckler: „Uns gefällt einfach ihre lockere Art.“

„Goldfisch“ Franzi van Almsick: Millionen-Gage für SAT.1-Show

Herr Kohl, Herr Scharping: Jetzt sind Sie dran!

■ BILD+FUNK hatte im Januar die Leser gefragt: Wollen Sie im Super-Wahljahr '94 ein TV-Duell zwischen den Polit-Giganten **Helmut Kohl (63)** und **Rudolf Scharping (46)**? Das Ergebnis: 82,7% sind dafür, nur 17,3% dagegen. Ein klares demokratisches Votum – und eine unmißverständliche Aufforderung an die beiden Politiker, diesem Wunsch der Wähler nachzukommen!

BILD+FUNK-Leser wünschen ein TV-Duell der „Polit-Ritter“ Helmut Kohl und Rudolf Scharping

Karel Gott – heimliche Karriere beim „Starlight Express“?

■ Tatort Bochum: Kurz vor Beginn des Musicals „Starlight Express“ schleicht Schlager-Star **Karel Gott (54)** in die Künstler-Garderobe, streift ein knallbuntes »Starlight«-Kostüm über, zieht ein Paar Rollschuhe an und – spielt dann doch nicht mit! Kein Wunder, denn Karel Gott kam aus reiner Neugierde. Seine ernüchternde Erkenntnis: „Mitsingen könnte ich schon, bei den Rollschuh-Künsten der »Starlight«-Akrobaten müßte ich allerdings passen.“

Karel Gott im „Starlight Express“-Kostüm

Fotos: ARD Werbung, Hans-Jürgen Breuel, City Press, dpa, Richard Fladda, IMO, Inter Topics, Thomas & Thomas (2)

Geborgen und geschützt. Darum SIGNAL versichert.

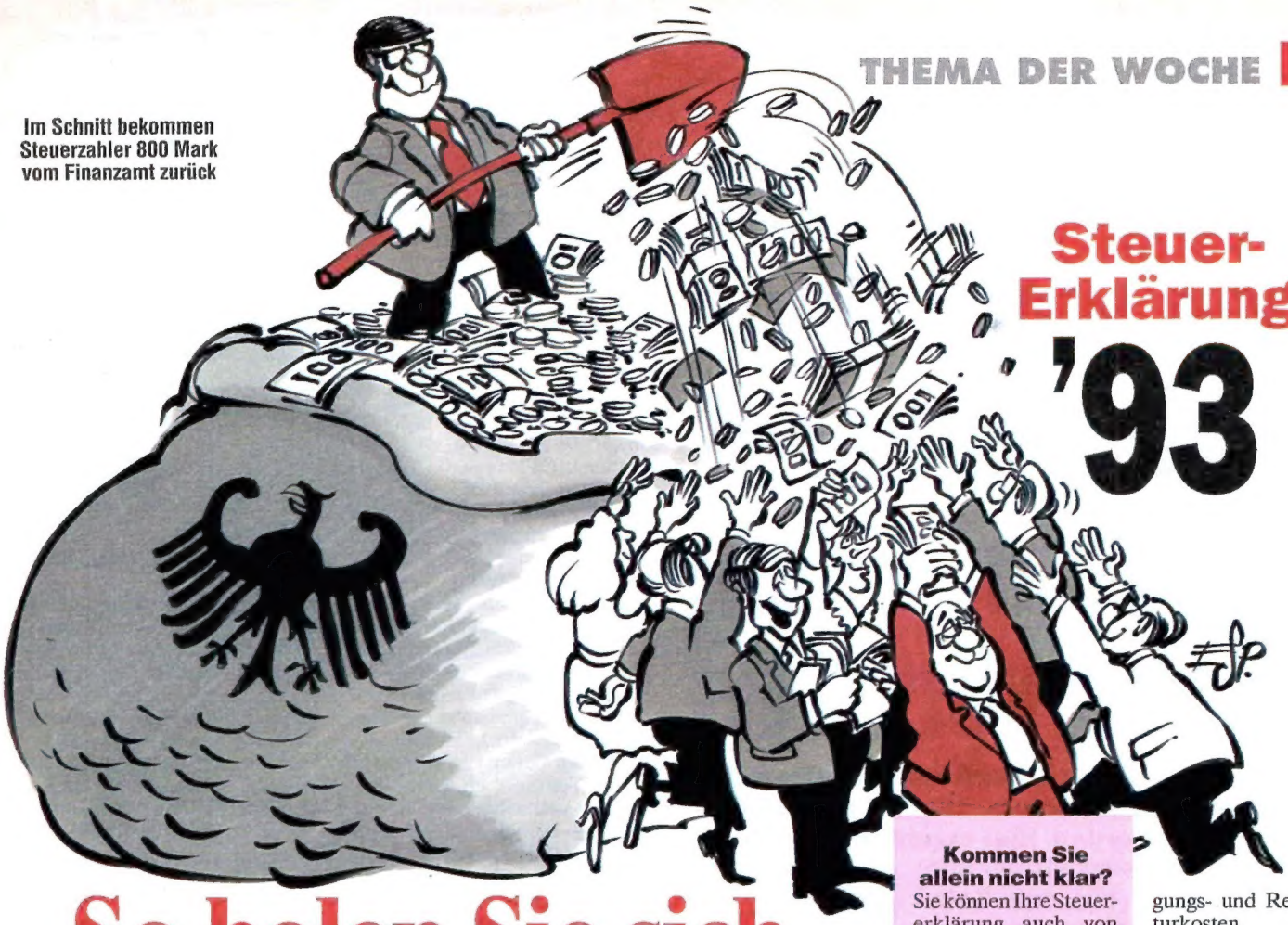
Liebe und Geborgenheit sind für die Entfaltung Ihres Kindes von großer Bedeutung. Alles, was Sie heute für ihr Kind tun, ist entscheidend für seine Zukunft.
Auch die finanzielle Vorsorge für eine erfolgreiche berufliche Entwicklung.

Wir von SIGNAL verstehen viel von individueller Zukunftssicherung. Es lohnt sich, mit uns darüber zu reden.

Das beste ist: eine gute Versicherung.

SIGNAL VERSICHERUNGEN

Im Schnitt bekommen Steuerzahler 800 Mark vom Finanzamt zurück



Steuer-Erklärung '93

So holen Sie sich am schnellsten Ihr Geld zurück

Erledigen Sie Ihre Steuer jetzt – ab April drohen Wartezeiten

Wie wäre es mit ein paar Hundertern mehr in der Urlaubskasse? Theoretisch ist das drin. Laut Statistischem Bundesamt gibt es im Schnitt 800 Mark vom Fiskus zurück, wenn ein Antrag auf Steuererstattung gestellt wird. Nur beeilen sollten Sie sich: Egal, ob „Arbeitnehmer-Veranlagung" (früher: Lohnsteuer-Jahresausgleich) oder Einkommensteuererklärung – zur Zeit stehen Ihre Chancen noch gut, dem alljährlichen Antrags-Stau auf den Finanzämtern zuvorzukommen. Ab April drohen Wartezeiten. Tip: Wenn Sie mit einer Erstattung rechnen, sollten Sie ohne falsche Bescheidenheit das entsprechende Kästchen auf Seite 1 der Erklärung ankreuzen, dann wird Ihr Antrag auf dem Amt besonders zügig bearbeitet.

Was Sie steuermindernd angeben können: zunächst mal die sogenannten **Werbungskosten**, also alle Kosten, die Sie aufwenden, um Ihr Einkommen erzielen zu können. Das könnten zum Beispiel die Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte sein oder Kosten für Berufskleidung und deren Reinigung. Wichtig: Für solche berufsbedingten Ausgaben ist bereits eine Pauschale von 2000 Mark in die Steuertabelle eingearbeitet; sollten Ihre Ausgaben *darunter* liegen, können Sie es gleich vergessen.

Werbungskosten mindern die Steuerschuld

- Fahrtkosten: Wer mit dem eigenen Auto zur Arbeit fährt, kann pro Arbeitstag einmal die einfache Fahrtstrecke mit 0,65 DM pro Kilometer geltend machen. Tip: Ab 14 km Entfernung ist die 2000-Mark-Hürde schon überschritten. Für Fahrten mit Motorrad oder Motorroller gilt 0,30 DM pro Kilometer.
- Arbeitsmittel: Die Gegenstände, die Sie *ausschließlich* zur beruflichen Nutzung angeschafft haben. Allerdings: Je eher diese Sachen auch privat genutzt werden können, desto geringer sind die Chancen auf steuerliche Anerkennung. Anschaffungen unter 800 Mark können in einen Jahr abgesetzt werden, alles andere (z.B. Computer) wird anteilig über mehrere Jahre abgeschrieben.
- Typische(!) Berufskleidung, also z. B. Kochmütze, Metzgerhose, Servierschürze oder Sicherheitsschuhe, sowie anteilige Reinigungs- und Reparaturkosten.
- Andere Werbungskosten: Arbeitszimmer, Dienstreisen, beruflich bedingte Umzüge, Kosten für doppelte Haushaltsführung, Fortbildungskosten.

Die zweite Chance zur Steuerersparnis liegt in den **Sonderausgaben**. Hierzu zählen Unterhaltsleistungen, Beiträge zu Unfall-, Kranken- und Haftpflichtversicherungen (auch Kfz) sowie die Beiträge zur Renten- und Arbeitslosen-Versicherung. Ebenfalls absetzbar: Lebensversicherungen, 50% der Bausparbeiträge, Kirchensteuer, Spenden und Steuerberatungskosten. Übrigens: Wer 1993 unterhalb der Sparer-Freibeträge von 6000/12000 DM (Ledige/Verheiratete) blieb und dank Freistellungsauftrag keine Zinsen abgezogen bekam, braucht die Anlage KSO nicht auszufüllen.

Lesetip: Kattenbeck, Dieter, „Der aktuelle Steuerratgeber 1993/94", Walhalla-Verlag, 13,80 DM

Kommen Sie allein nicht klar?

Sie können Ihre Steuererklärung auch von einem Steuerberater oder einem Lohnsteuerhilfe-Verein erledigen lassen. Honorar bzw. Mitgliedsbeitrag sind als Steuerberatungskosten (Sonderausgaben) absetzbar. Bei Lohnsteuerhilfe-Vereinen ist mitunter Vorsicht geboten. Lassen Sie sich auf keinen Fall die Lohnsteuerkarte „abkaufen"! Auch Vorschüsse auf Steuererstattungen führen zu unnötigen Kosten. Besser: Warten, bis das Geld vom Finanzamt kommt, und die (vergleichsweise geringen) Zinsen für ein überzogenes Konto in Kauf nehmen. Adressen von Lohnsteuerhilfe-Vereinen im Telefonbuch (Gelbe Seiten) oder auf Anfrage beim Finanzamt.

Illustration: Espermüller

Was Sie noch nicht über Heinz Erhardt wußten – sein Sohn verrät's

Heinz Erhardt – das Denkmal des deutschen Humors. Am 20. Februar wäre er 85 geworden. Hier erzählt einer, der ihn besser kennt als wir alle: Gero Erhardt (50), sein Sohn. Erinnerungen an den König der Wortverdreher

Und noch ein Erhardt: Gero mit Sohn Marek (24)

Von Gero Erhardt

Wenn Sie jetzt lesen wollen, daß Heinz Erhardt der Kumpel-Vater war, muß ich Sie enttäuschen. Nein, das war er nicht. Dazu war er viel zu selten zu Hause – laufend auf Tournee oder Dreharbeiten. Und wenn er dann nach Wochen wieder mal nach Hause kam, brauchte er seine Ruhe. Dann ging er allein im Wald spazieren, stundenlang, sammelte Ideen, und sobald er „fruchtbar" war, zog er sich zurück, um seine Stücke auszuformulieren. Mein Vater war ein sehr ernsthafter Mann, der hart an sich arbeitete – und an seinen Werken. Sehr diszipliniert, sehr pingelig. Und überpünktlich.

Trotzdem – wir hatten ein tolles Verhältnis. Es wuchs mit den Jahren. In den Ferien nahm er mich mit auf Tournee; ich durfte Programme verkaufen und Karten abreißen – damals das Größte für mich! Die Spielorte seiner Tourneen suchte mein Vater – ein großer Gourmet – übrigens auch danach aus, ob ein sternenverdächtiges Restaurant in der Nähe war. Manche Speisetempel dankten es ihm: Die Karte eines Restaurants in Aachen verzeichnete beispielsweise „Flambierte Kirschen mit Vanilleeis à la Heinz Erhardt".

Wenn mein Vater zu Hause war, hatten wir oft eine tolle Zeit zusammen. Wir gingen auf den Fußballplatz (er war ein großer Fan des HSV) oder ins Spielcasino (er kannte sämtliche Spielbanken von Travemünde bis Baden-Baden). Nicht, daß wir exzessiv gespielt hätten. 200 Mark Einsatz, maximal. Gewannen wir gelegentlich ein paar Mark, sind wir damit nett Essen gegangen.

Heinz Erhardt war ein sehr weltoffener Mensch. Er, der Klassik-Fan, hatte Verständnis für meine Vorliebe für Elvis und Roy Orbison; „Yesterday" von den Beatles konnte er sogar irgendwann mitsingen. Dann kam der Tag, an dem ich meine erste Freundin nach Hause brachte, und Vater reagierte warmherzig, freundlich, ohne Vorbehalte.

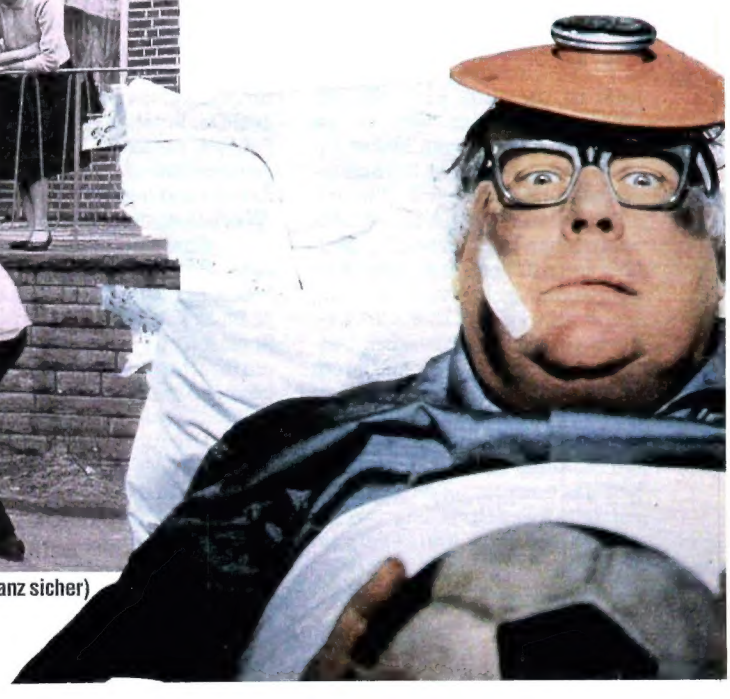
Dennoch: Im nachhinein hätte

Die Schnecke

Mit ihrem Haus nur geht sie aus!
Doch heut' läßt sie ihr Haus zu Haus,
es drückt so auf den Hüften.
Und außerdem – das ist gescheit
und auch die allerhöchste Zeit:
Sie muß ihr Haus mal lüften.

ZDF Zur Sendung

„Heinz-Erhardt-Gala" – Zum 85. Geburtstag des Komikers
So., 20. Feb., 20.15 Uhr
Sendedauer: 95 Minuten



Freistoß für Fußball-Fan Heinz Erhardt, Sohn Gero hält (vielleicht), und die Familie staunt (ganz sicher)

Die Nase

Wenngleich die Nas', ob spitz, ob platt,
zwei Flügel – Nasenflügel – hat,
so hält sie doch nicht viel vom Fliegen;
das *Laufen scheint ihr mehr zu liegen.*

„Und noch'n Gedicht": Erhardt reimte nicht nur, er komponierte auch. Sohn Gero, Regisseur („Das Traumschiff"), fand bislang unveröffentlichte Klavierwerke seines Vaters

Witzfigur Heinz Erhardt, kränkelnd: im Film „Unser Willi ist der Beste", gedreht 1971

ich mir unsere Beziehung anders gewünscht. Hätte gerne mehr mit ihm unternommen, mehr mit ihm geredet. Ich bin sicher: Viele Dinge sind unausgesprochen geblieben zwischen Vater und Sohn.

Andererseits habe ich früh Einblick bekommen in seine Arbeit, in sein Umfeld. Konnte Dreharbeiten beobachten und – von der Pieke auf – in diesen Beruf hineinwachsen. Letzten Endes verdanke ich ihm, daß ich Regisseur bin.

Der König Erl

Wer reitet so spät durch Wind und Nacht?
Es ist der Vater. Es ist gleich acht.
Im Arm den Knaben er wohl hält,
er hält ihn warm, denn er ist erkält'.
Halb drei, halb fünf. Es wird schon hell.
Noch immer reitet der Vater schnell.
Erreicht den Hof mit Müh und Not –
der Knabe lebt, das Pferd ist tot!

P.S.: Eine ganz andere Seite meines Vaters entdeckte ich erst letztes Jahr, rein zufällig, in meinem Keller. Über 50 klassische Klavierstücke. Ernste Werke größtenteils, angelehnt an Chopin, Tschaikowsky, Rachmaninow. Urteil des Filmkomponisten Robert Schulte Hemming: „Technisch sehr anspruchsvoll." Ich war sprachlos, wußte nur, daß mein Vater ein exzellenter Pianist war, daß er Chopin und Bach spielen konnte, vorwärts wie rückwärts. Und daß er mal eine Oper geschrieben hat – die „Zehnpfennigoper", so genannt, weil sie nur ein Drittel so lang ist wie die „Dreigroschenoper" von Brecht. Typisch Vater! Daß er aber auch hochklassige Klavier-Etuden komponiert hat, war mir völlig neu. Wie wird der drollige Dicke in unserer Erinnerung klingen, wenn wir erst die CD gehört haben, die zu seinem 85. Geburtstag erscheint: „Heinz Erhardt – Klavierwerke von 1926 bis 1933" (Eurostar).

Aufgezeichnet von Torsten Schuster

Fotos: Interfoto, Ursula Röhnert, Thomas&Thomas/Stephen Power, Sabine Walter (2)

Fenster undicht, Wasserhahn tropft

Was muß der Mieter zahlen – und was der Vermieter?

Auch im besten Haushalt können hin und wieder mal Reparaturen nötig werden. Doch nicht immer müssen die Mieter die Kosten tragen

Foto: Mauritius

Renovieren kann sogar Spaß machen. Was jedoch über Tapezieren und Streichen hinausgeht, ist Sache des Vermieters

Fassade undicht – Stockflecken an der Schlafzimmertapete: Dreimal hatte Ernst Wilhelm (Name geändert) aus Freiburg seinen Vermieter vergeblich aufgefordert, den Schaden in Ordnung bringen zu lassen. Doch erst als der Rentner drohte, die Miete 20 % zu kürzen, wurde die Wand abgedichtet, die Tapete erneuert. Grundsätzlich gilt: Die Wohnung „in Schuß" zu halten, ist immer Sache des Vermieters. Was während der Mietzeit durch normale Abnutzung kaputtgeht, muß allein er reparieren lassen. Doch auch die Mieter kommen nicht immer ganz ungeschoren davon.

Haken Nr. 1: Schönheitsreparaturen

In den meisten Mietverträgen steht es: Mieter müssen in bestimmten Abständen renovieren. Darunter fällt laut Bundesgerichtshof (BGH RE WM87, 306) aber lediglich das Anstreichen, Kalken und Tapezieren der Wände und Decken, das Streichen der Fußböden, der Heizkörper und Heizungsrohre sowie der Türen und Fenster. Also das, was „mit Farbe, Tapete und etwas Gips" zu machen ist. Schon die Außenseiten der Fenster und der Wohnungstür sind wieder Vermietersache. **Auch das Abschleifen und Versiegeln von Parkett oder die Erneuerung von Teppichböden können Vermieter nach Ansicht der Gerichte nicht vom Mieter verlangen:** Normale Abnutzung wird durch die Miete abgegolten. Wer aber Schäden verursacht, die absolut nichts mit Abnutzung zu tun haben, zahlt. Wenn beim Umpflanzen ein Blumentopf in die Badewanne knallt und die Emaille abplatzt oder beim Einzug der Türrahmen beschädigt wird, müssen Mieter das auf eigene Kosten reparieren lassen. Bei Löchern in älteren Teppich- oder Linoleumböden oder einer Macke in der schon stumpfen Badewanne muß sich der Vermieter aber einen sogenannten „neu für alt"-Abzug gefallen lassen. Schließlich hat auch er etwas davon, wenn anstelle der alten Wanne eine nagelneue in seine Wohnung eingebaut wird. Bei den Böden kann unter Umständen überhaupt kein Schadenersatz fällig werden – dann, wenn sie durch normale, mehrjährige Abnutzung schon so verschlissen sind, daß man sie einem neuen Mieter ohnehin nicht mehr anbieten könnte.

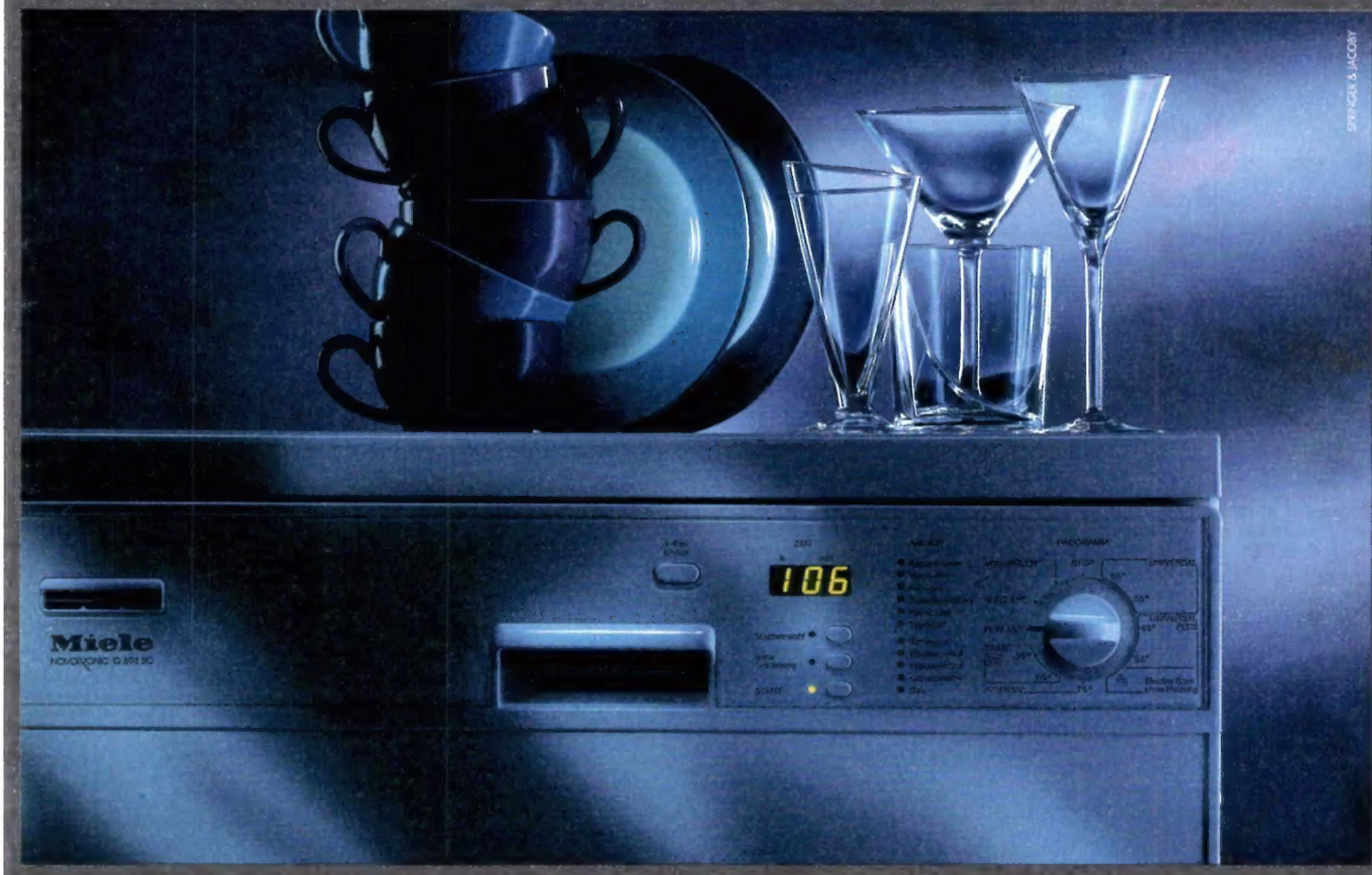
Haken Nr.2: „Kleinreparaturen"

Ebenfalls in fast jedem Mietvertrag: Mieter sollen sich an Rechnungen für Bagatellschäden wie tropfende Wasserhähne, klemmende Rolläden oder Schlösser regelmäßig beteiligen, teils mit bis zu 150 Mark pro Schaden. Dazu der Bundesgerichtshof: Maximal 100 Mark sind erlaubt. Für den Fall, daß sich Reparaturen häufen, muß im Vertrag auch eine Obergrenze für einen bestimmten Zeitraum vereinbart sein. Nach allgemeiner Rechtsprechung sind hier in einem Jahr allerhöchstens 10 Prozent der gesamten Jahresmiete angemessen.

Wenn Sie Rat und Unterstützung brauchen

● Schnelle und kostengünstige Hilfe bei Mietproblemen bieten die örtlichen Mietervereine (Adressen im Telefonbuch), die ihren Mitgliedern notwendigenfalls auch juristische Unterstützung geben. Anlaufstellen für Vermieter sind die örtlichen Haus- und Grundbesitzervereine. ● Schnelle Information bietet das „Mieterlexikon" (mit Urteilen und Sonderteil „Neue Länder"), erhältlich bei allen Mietervereinen für 17 Mark oder direkt beim Mieterbund unter Tel. 02 21/40 08 30.

DER ERSTE TELLERWÄSCHER, DER BEI DER ARBEIT MITDENKT.

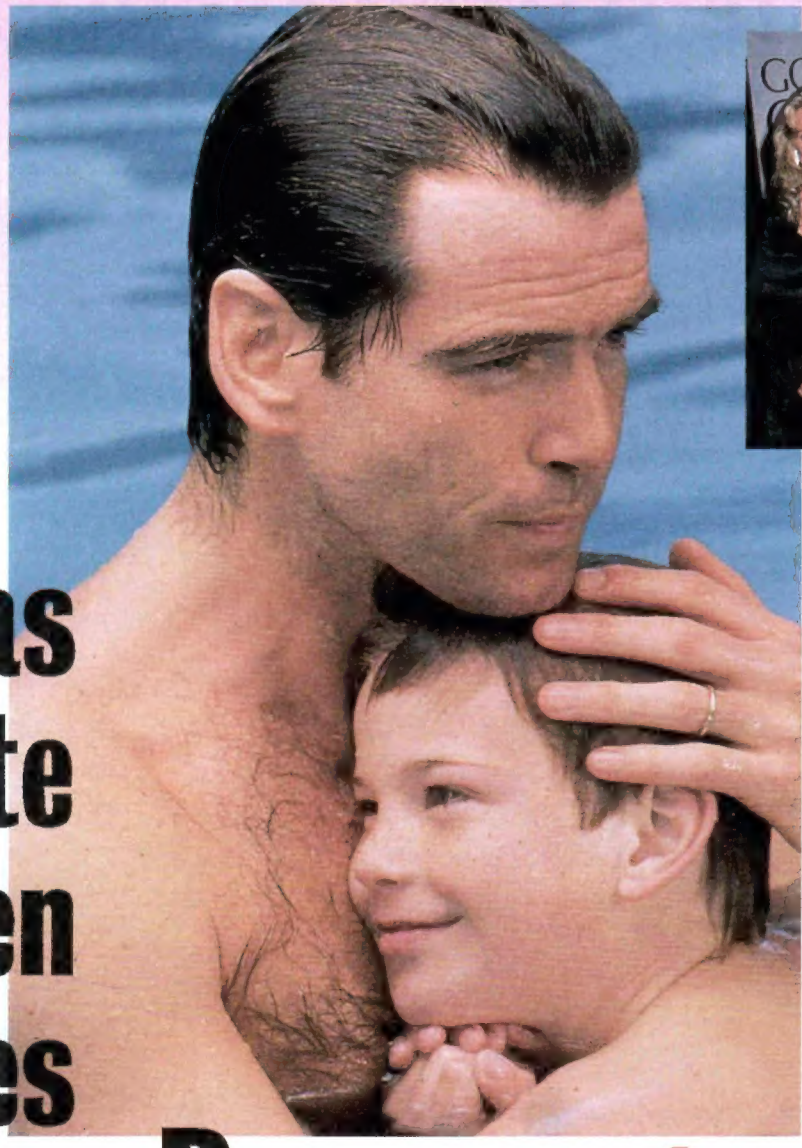


Für gewöhnlich zeichnet sich ein Tellerwäscher eher durch Fingerfertigkeit aus als durch überdurchschnittliche Intelligenz. Beim neuen Geschirrspüler von Miele ist das anders. In ihm steckt eine Mikrochip-Platine, die **NOVOTRONIC**, *die alle Programme vollelektronisch steuert und ganz präzise ablaufen läßt. Sie dreht automatisch den Hahn zu, sobald genügend Wasser zum Spülen eingeströmt ist, und spart so nicht nur Wasser, sondern auch Strom. Regelmäßig* **KONTROLLIERT** *sie den Enthärter und verbraucht deshalb exakt nur so viel Salz, wie wirklich nötig ist. Was die Novotronic beim Spülen noch alles bedenkt, erfahren Sie ab sofort im Hausgeräte-Fachhandel und in den Fachabteilungen der Warenhäuser.*

Miele

Die Entscheidung fürs Leben.

Hier sehen Sie die Zärtlichkeit eines trauernden Ehemanns: Nach dem Krebstod seiner Frau Cassie blieben Pierce Brosnan nur die Kinder. Erst jetzt, zwei Jahre danach, zeigt er sich wieder mit schönen Frauen an seiner Seite



Das zweite Leben des Pierce Brosnan*

*Der schöne Detektiv aus „Remington Steele“

Such dir wieder eine Frau, heirate wieder. Mit meinem Leben soll deins nicht zu Ende sein.“ Tapfere Worte, mit denen die glücklichste Ehe Hollywoods endete. Plötzlich stand Pierce Brosnan (41) allein da. Cassie, seine Frau, war ihren Weg zu Ende gegangen (Unterleibskrebs), vor zwei Jahren, ausgerechnet an ihrem 15. Hochzeitstag. „Da hast du nur zwei Möglichkeiten: Du gibst dich auf. Oder du kratzt dein Selbstvertrauen zusammen und sagst: Du mußt da durch. Also versuchst du es, und du schaffst es.“

Pierce Brosnans Kraftquelle: seine Kinder. Christopher (20), Charlotte (21, Schauspielschülerin in London, beide aus Cassies erster Ehe), Sean (10). Brosnan, der kernige Beau aus „Remington Steele“, hat sehr darauf geachtet, daß er und die Kinder sich nicht auseinanderleben. Lange Gespräche in ihrem Haus in Malibu (Wert: 3 Mio. Dollar), faule Nachmittage am Strand, Grillfeste mit Freunden.

Hochzeit vor 17 Jahren: Cassandra

Dennoch: Die Leere blieb. Pierce Brosnan schrammte hart am seelischen Infarkt vorbei: „Da ist eine Einsamkeit, die mir körperliche Schmerzen bereitet.“ Ein Reife- und Wachstumsprozeß, sagen Psychologen. Männer gehen mit neuer Energie, innerer Stärke daraus hervor, mit neuem Lebensmut.

Reifer – auch für bessere Rollen. Ein Raunen geht durch die Kinos, wenn Pierce Brosnan – Gast in ungezählten Frauenträumen – in „Mrs. Doubtfire“ aufkreuzt, seinem ersten Streifen mit einer der wirklich renommierten Film-Companys in Hollywood. In der Schublade: Angebote für zwei weitere große Filme. Und noch dieses Jahr soll der Star in „Love Affair“ aufscheinen, mit Warren Beatty und Annette Bening.

Trost: Roy Orbisons Witwe

Verleihung des Golden Globe in Los Angeles: Pierce kam mit der schönen Kathryn Kinley. „Nichts Festes“, beteuert er

W3 Zur Sendung

„Remington Steele“
Wo ist der Tote hingerannt?
Di., 22. Feb., 21.45 Uhr
Sendedauer: 45 Minuten

Die Wunde ist noch nicht vernarbt, aber das zweite Leben des Pierce Brosnan – es geht voran. Auch was die Frauen anbelangt. In letzter Zeit wurde er häufig – z. B. bei der Verleihung des Golden Globe – mit Kathryn Kinley gesichtet, einer New Yorkerin. Verblüffende Ähnlichkeit mit Brosnans Frau. Aber nicht ganz so schön. Ein bißchen viel Silikon.

Zuvor hatte Barbara Orbison (Witwe des legendären Popsängers Roy Orbison) versucht, Pierce Brosnans Leben wieder geradezubiegen. Eine Deutsche, um die 40, sehr unabhängig, sehr hübsch. Erst teilten sie das Schicksal (Roy Orbison war einem Herzinfarkt erlegen), später auch mehr. Und dann schlitterte er auf der Rutschbahn der Gefühle unversehens in die Arme von Tatjana Patitz, deutsches Top-Model. Kenner der Szene von Beverly Hills vernahmen schon die Hochzeitsglocken, da brach Brosnan die Romanze ab: „Es wurde mir zu ernst.“ Dürfte noch ein Weilchen dauern, ehe er Cassies letzten Willen erfüllt: „Ich bin noch nicht so weit, daß ich wieder an Heirat denken kann. Es ist noch zu früh.“

Torsten Schuster

Fotos: Alpha, R. Lover, Phil Ramey, Sygma / Eric Robert

Abenteuer für Anfänger – besonders günstig.

Das Zeug zum Zelten
im neuen Quelle-Katalog.
Am besten gleich bestellen.
Telefon: 01 30/36 63.

Machen Bananen glücklich?

Und 9 weitere wichtige Fragen zu unserer Ernährung

Die Sache mit den Bananen

Leider bringen die Bananen nicht mehr Glück als anderes Obst auch. Zwar enthält die Banane den Zauberstoff Serotonin. Doch gute Laune bescheren kann diese Substanz nur, wenn sie im Gehirn hergestellt wird. Die Rohware dafür: der Eiweißbaustein Tryptophan. Und davon ist in der Banane nur wenig vorhanden.

Steigert Sellerie die Potenz?

Wenn Sie riesige Berge davon verschlingen, schon. Doch mit einer Knolle täglich können Sie den Effekt vergessen. Lei-

der mußten schon immer bestimmte Lebensmittel für Funktionen herhalten, die die Menschen sich sehnlichst wünschten. Was bei Impotenz eher hilft: fettarme Kost plus Vitamine (die schließlich nicht nur die Sellerieknolle enthält).

Macht Schokolade süchtig?

Sie können aufatmen! Nein. Zwar sind in der Schokolade Stoffe wie Theobromin und Methylxanthin enthalten, die eine Aufputschwirkung haben und in großen Mengen süchtig machen können. Doch in einer Tafel Schokolade oder einer Handvoll Pralinen sind nur winzige Spuren dieser Stoffe enthalten, die völlig unbedenklich sind.

Gibt's eine Gehirnnahrung?

Ja. Aber keine spezielle für Professoren oder für Bauarbeiter. Jedes Gehirn braucht regelmäßig Energie in Form von Glucose. Sie kommt aus stärkehaltigen Kohlenhydraten wie Brot und aus konzentrierten Kohlenhydraten wie Schokolade. Ideale Lieferanten sind zum Beispiel Müsli oder Vollkornbrot. Reiner Zucker dagegen schießt sofort ins Blut und verpufft schnell.

Kann man ohne Vitamine leben?

Nein! Denn die 13 verschiedenen Vitamine erfüllen wichtige Aufgaben. Bestimmte B-Vitamine sorgen zum Beispiel mit dafür, daß das Nervensystem richtig funktioniert. Bekommt Ihr Körper zu wenig Vitamine, sind Reizbarkeit, schlechte Laune und Konzentrationsmangel keine Seltenheit. Deshalb: Regelmäßig Obst und Gemüse futtern! Tip: Vitaminpräparate nur einnehmen, wenn Sie nicht genug Rohkost essen. Denn zuviel Fitmacher bringen überhaupt nichts.

Wie gesund sind Tiefkühlkost und Konserve?

Tiefgefrorenes Gemüse ist gesünder als Gemüse, das lange in der Vorratskammer dämmert. Wer für eine Tiefkühltruhe keinen Platz hat, auf Gemüse aber nicht verzichten will, kann sich Vitamine auch aus der Dose holen: Moderne Konservierungsmethoden erhalten wichtige Vitalstoffe.

Sollen Schwangere für zwei essen?

Eigentlich ja. Gemeint ist allerdings nicht die Quantität, sondern die Qualität. Der Bedarf an Nährstoffen, vor allem an Vitaminen und Mineralstoffen, steigt nämlich bei einer Schwangerschaft enorm, längst nicht so stark dagegen der Kalorienbedarf. Figurbewußte Schwangere können also beruhigt sein. Was jetzt auf dem Speisezettel steht, tut nicht nur dem Baby, sondern auch Ihrer Linie gut: fettarme Milchprodukte, Fisch, Geflügel, Vollkornbrot, Obst und Gemüse.

Nimmt man mit „Light"-Produkten schneller ab?

Mit viel Disziplin, ja! Doch wer die „Light"- Butter dann doppelt so dick aufs Brot streicht und bei der fettreduzierten Wurst dreimal zuschlägt, braucht sich nicht zu wundern, wenn der Erfolg ausbleibt. Bei der Umstellung auf normale Produkte fällt es auch schwer, die großzügigeren „Light"-Mengen zu reduzieren.

Sind Safttage gesund?

Ja. Ein Safttag zwischendurch unterstützt die natürliche Entgiftung des Körpers. Wichtig: Nicht nur Saft trinken, sondern auch Kräutertee und Wasser.

Ist „bio" automatisch gesünder?

Für die Umwelt auf jeden Fall. Für die Verbraucher nicht unbedingt. Beispiel: Auch wenn auf Weißmehl der EG-Prüfvermerk und eine Bio-Kontrollnummer draufstehen, ist Vollkornmehl – was die Nährstoffe anbetrifft – trotzdem gesünder, da naturbelassener.

Fotos: Bavaria, IFA-Bilderteam (3), IMAGINE (2), Helga Lade

Haben Sie schon mal einen Moby Dick husten gehört...? Nein...? Da sehen Sie, wie Aspecton® wirkt!

Aspecton® ist zucker- und alkoholfrei!

Aspecton® bei Symptomen der Entzündung der oberen Luftwege mit erhöhter Schleimbildung, wie z.B. Bronchitis.
KREWEL-WERKE GMBH · 53783 EITORF

WENN'S UM KLEINE GEHT, GEHT'S NICHT KLEINLICH

Die Schaffung einer kindgerechten Umwelt braucht gute Ideen und gutes Geld. Mit Ihrer Unterstützung sind Kinder nicht kleinzukriegen. Helfen Sie dem Deutschen Kinderhilfswerk helfen. Konto-Nr. 60 000 000, bei allen Banken, Sparkassen und Postgiroämtern.

GROSSE FÜR KLEINE.

Deutsches Kinderhilfswerk e. V., Langwieder Hauptstraße 4, 8000 München 60

GLATZE? Haarprobleme?
Auch Sie sollten sich nicht mit Ihrer Glatze abfinden!
- Eigenes, natürlich wachsendes Haar
- Schmerzlose Behandlg.(eig.Norm)
- Kurze Behandlungsdauer (1 Tag)
- Amerik./deutsch. hoher Standard
- Ärztliche Leitung u. Aufsicht

NOBEL HAIR Ltd.
D-90255 Nürnberg, Postfach 71 45
Telefon: 09 11 / 4 46 70 97 Montag-Freitag

Aquarianer!!! 24
Kostenlos erhalten Sie Preise und Infos über alles aus der Aquaristik
Anruf oder Postkarte genügt.
Zoo Zajac, Baustr. 15-17, 47137 Duisburg
Tel. 0203/450450 Fax. 0203/4504545

KAPITALMARKT
GIROKONTO-EILKREDITE
BIS DM 4000,– SOLLAUSGLEICH FÜR ALLE BERUFSTÄTIGEN
MAXIMA-Credit-Vermittlungs GmbH
67084 Ludwigshafen, Postfach 250238
Tel. 0203-995545 5 Tag + Nacht
ACHTUNG!
NEUE Bankverbindungen „EUROGELDER"
ab DM 10000,–
bis DM 150000,–
ZINSSENKUNG

DIESE WOCHE

NEU

ÖKO-THRILLER

In Gefahr: Chemie-Arbeiter Andy (H. Ferch)

„Gefährliche Verbindung“

ZDF, 21. Februar, 19.25 Uhr

■ Spannend, aufrüttelnd, erschreckend wirklichkeitsnah: der Öko-Thriller **„Gefährliche Verbindung“**. Ein explosives TV-Gemisch aus hochgiftigen Dioxinen und ätzenden Säuren. Im Klartext: Es geht um die dunklen Machenschaften in den Chemie-Konzernen. **Die Story:** Der Chemie-Arbeiter Andy führt ein sorgloses Leben – bis eines Tages sein Kollege und bester Freund Ulrich nach schwerer Krankheit stirbt. Andy hakt nach: Ist ein Störfall für den Tod seines Freundes verantwortlich? Wurde das Ganze von der Geschäftsleitung und (!) dem Betriebsrat vertuscht? Mit Hilfe der Laborpraktikantin Regine kommt er der schrecklichen Wahrheit auf die Spur ... In den Hauptrollen: **Heino Ferch (30)** als Andy und **Jennifer Nitsch (27)** in der Rolle der Laborpraktikantin Regine. Die hübsche Manager-Tochter, von der Kritik lange Zeit als „blondes TV-Püppchen“ verspottet, zeigt sich hier von einer ganz neuen, „seriösen“ Seite.

Neue Rolle, neues Image: Jennifer Nitsch

KRIMI-SERIE

Als Gast-Star dabei: Muriel Baumeister

„Die Stadtindianer“

ZDF, 26. Februar, 19.25 Uhr

■ „Diese Krimi-Serie wird ein echter Knüller“, sagten sich die ZDF-Macher. Folge: Sie verschoben den Start der Serie **„Die Stadtindianer“** in letzter Minute um 2 Tage und „beförderten“ sie vom Vorabend- ins Abend-Programm! **Inhalt:** Die Jagd nach Ganoven im Großstadt-Dschungel von Berlin. Der Jäger: „Stadtindianer“ **Max Tidof (33)** alias Stan Gombrovicz, Detektiv, Lebenskünstler und Spießer-Schreck aus Leidenschaft. Seine TV-Muse: **Barbara Rudnik (35)**.

Detektiv und „Oberindianer“ Max Tidof

Verführerische „Squaw“: Barbara Rudnik

ÄRZTE-SERIE

Marita Marschall privat (gr. Foto) und als „Notärztin“ (mit „Chefarzt“ Volker Brandt)

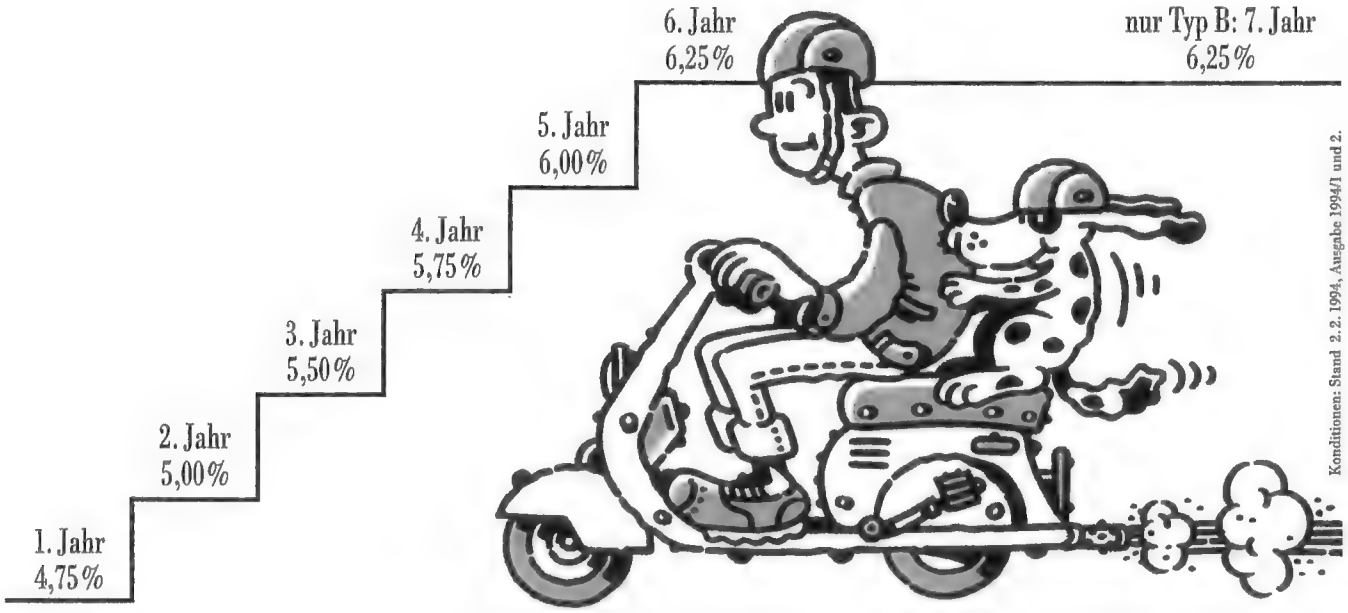
Immer im Einsatz: „Die Notärztin“

PRO 7, 20. Februar, 19 Uhr

■ Totaler Ärzte-Boom auf der Mattscheibe. Aktuellstes Beispiel: die neue Ärzte-Serie **„Immer im Einsatz : Die Notärztin“** auf PRO 7. Im Zentrum der turbulenten Mullbinden-Staffel: **Marita Marschall (35)** als Dr. Christina Berthold. Jung-dynamische Notärztin mit Herz und Power. Auf heißer Felge rast sie im Notarzt-Wagen von einem Einsatz-Ort zum anderen – ein ewiger Wettlauf mit dem Tod. Selbstmordversuch, Sportunfall, Auto-Crash heißen die Stationen ihres nervenaufreibenden Alltags. Ihr Problem: zwei Männer. Chefarzt Dr. Stroehmann **(Volker Brandt, 57)** fühlt sich vom Ehrgeiz und Idealismus der jungen Ärztin bedroht. Und ihr Freund Ralf **(Oliver Stritzel, 36)** hat es satt, daß die gemeinsame Beziehung ständig unter ihrem Streß-Job leidet. Fazit: Ein Serien-Spektakel voller Rasanz und Dramatik, das jedoch – wie die Verantwortlichen von PRO 7 betonen – „vom Voyeurismus sogenannter Reality-Shows meilenweit entfernt ist“!

Fotos: Roswitha Wolfram Fotoagentur/Janine Guldeuer, Thomas&Thomas (6)

Auf der Zinstreppe legen Ihre Ersparnisse ein schönes Tempo vor.



Konditionen: Stand 2.2.1994, Ausgabe 1994/1 und 2.

Auf der Zinstreppe hat Ihr Geld genau das gleiche Ziel wie Sie: zügig vorwärtszukommen. Denn mit Bundesschatzbriefen kommen Ihre Ersparnisse mächtig in Schwung.

Und daß trotz dieser kräftigen Geldvermehrung nicht die geringste Unsicherheit aufkommt, dafür steht Vater Staat.

Die stattlichen Zinsen der Bundesschatzbriefe können Sie sich jährlich auszahlen lassen (Typ A, 6 Jahre) und erzielen so eine prachtvolle Rendite von 5,49 %.

Am Ende der Laufzeit haben Sie dann bei einer Anlage von 1.000 DM beachtliche 332,50 DM an Zinsen erhalten. Oder Sie lassen die Zinsen mitwachsen und erzielen mit Zinseszinsen eine Rendite von 5,64 % (Typ B, 7 Jahre). (Aktuelle Konditionen am Telefon: 069/19718.) Wer will, kommt auch schon früher an sein Geld. Ab 1. Januar 1995 bis zu 10.000 DM monatlich, zu 100 % plus Zinsen.

Bundesschatzbriefe gibt's gebührenfrei bei Banken, Sparkassen und Landeszentralbanken. Drücken Sie mit Ihrem Geld aufs Tempo.

Bitte schicken Sie mir kostenlos ausführliche Informationen. Informationsdienst für Bundeswertpapiere, Postfach 101250, 60012 Frankfurt/Main, Tel.: 069/747711.

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

BUNDES SCHATZBRIEFE
BUNDESWERTPAPIERE

Zinsen, die wachsen und wachsen. Bundesschatzbriefe.

Die atemberaubende Aufnahme eines kanadischen Hobby-Filmers vom 18. August 1991: Ein UFO kreuzt als gleißende Feuer-Scheibe den pechschwarzen Nachthimmel

UFOs und außerirdische Wesen: Hirngespinst oder Realität? Johannes von Buttlar nennt in BILD+FUNK die ungeschminkte Wahrheit!

Also, wie ist das jetzt wirklich mit den Herr von Buttlar?

Seit über 30 Jahren ist der Wissenschaftler Johannes von Buttlar (53) den „außerirdischen Lebewesen" auf der Spur. Der weltweit renommierte UFO-Experte verfaßte auch zahlreiche Sachbuch-Bestseller zum Thema

Die Vorfälle häufen sich, die eindeutig belegen, daß die Menschheit im Universum nicht allein ist. Auch die Forschungs-Ergebnisse meiner Kollegen bestätigen dies. So geht der amerikanische Astronom Prof. Frank Drake am von der Nasa gegründeten SETI-Institut („Suche nach Extraterrestrischer Intelligenz") davon aus, **daß es allein in unserer Milchstraße 40–50 Millionen bewohnter Planeten gibt!**

Wie ernst solche Aussagen genommen werden, zeigt beispielhaft der erst kürzlich gestellte Antrag eines amerikanischen Kongreß-Abgeordneten aus dem US-Bundesstaat New Mexico. Er forderte die Einsetzung eines parlamentarischen Untersuchungsausschusses, um zu klären, „was tatsächlich am 7. Juli 1947 in der Nähe von Roswell in New Mexico geborgen wurde". Der Hintergrund: **Am 9. Juli 1947 hatte der Presseoffizier der Roswell Army Air Base bekanntgegeben, daß „die Luftwaffe in den Besitz einer fliegenden Untertasse gekommen ist, die auf einer Ranch bei Roswell niederging".** Einen Tag später wurde dies von General Roger Ramey jedoch dementiert: Die „fliegende Untertasse" sei nur ein „Wetterballon" gewesen.

Das wenig glaubwürdige Dementi des Luftwaffengenerals veranlaßte zahlreiche Forscher, der Frage „UFO oder Wetterballon" auf den Grund zu gehen. Mit Erfolg! Dem Nuklearphysiker Stanton Friedman gelang es, über 300 Zeugen des Vorfalls aufzuspüren. So erklärte der Leiter der damaligen Bergungsaktion Major Jesse Marcel: **„Die Wrackteile, die wir damals auf der Ranch fanden, waren definitiv nicht irdischen Ursprungs."** Und sein Kollege Robert Shirkey ergänzte:

RTL Zur Sendung

Hans Meiser. Thema: „UFOs – wo fliegen sie denn?"
Dienstag, 22. Februar, 16 Uhr
Sende-Dauer: 60 Minuten

Unheimliche Begegnung mit „Außerirdischen"

„Das Wrack war scheibenförmig und bestand aus glänzendem Metall". Luftwaffeningenieur Grady Barnett, der ebenfalls an der Bergung beteiligt war, konnte sogar die Leichen der Insassen beschreiben: **„Die Köpfe waren**

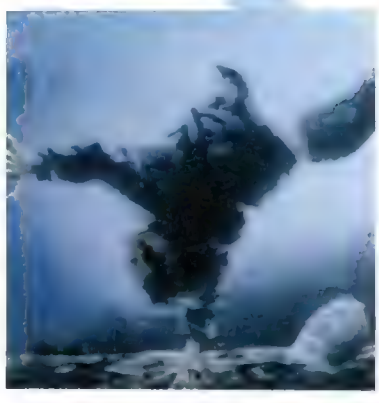
Juli 1947: US-Militärs bergen unter strengster Geheimhaltung ein abgestürztes UFO (l.). Augenzeugen berichten: „Die Insassen waren klein und hatten riesige Köpfe“ (u.)

UFOs

Am 5. November 1975 wurde der Amerikaner Trevis Walton von einem UFO entführt. Sechs Freunde sahen zu: Ein Lichtstrahl traf Trevis, danach war nichts mehr von ihm zu sehen

groß und rund, die Augen schmal und groß, sie hatten keine Haare, waren ziemlich klein, vielleicht 1,20 Meter.“

Daß der UFO-Absturz in Roswell kein Einzelfall war, enthüllt ein Dokument aus den Archiven des FBI vom 22. März 1950. Darin heißt es wörtlich: **„Ein Untersuchungsbeamter der Luftwaffe erklärte, daß drei sogenannte »fliegende Untertassen« in der Wüste von New Mexico geborgen wurden. Sie waren rund, mit erhöhten Zentren, etwa 17 Meter im Durchmesser. In jeder fand man drei menschenähnliche Wesen, jedoch nur 1 Meter groß.“**



Augenzeugen-Berichte, die bis heute nichts an Aktualität verloren haben. Bestätigt wird dies durch die höchst brisante Aussage von Major Ed Dames, Mitglied des Nachrichtendienstes der US-Army (vergleichbar mit dem MAD). Er erklärte im Dezember 1993: **„Seit Jahren orten unsere Frühwarn-Satelliten Einflüge unbekannter Flugobjekte aus dem Weltraum. Was uns beunruhigte, war das Interesse der UFOs an unseren Atomwaffen-Arsenalen. Ein gutes Dutzend Mal kam es zu UFO-Sichtungen in Hochsicherheits-Arealen, in einigen Fällen landeten sie sogar. Tags darauf stellten wir fest, daß bei den Waffen der Sicherheitscode, durch den man sie starten kann, verändert, auf Null gestellt war. Sie können sich vorstellen, welche Reaktionen das im Pentagon bewirkte!“**.

Zu ähnlichen Vorfällen kam es auch in der ehemaligen Sowjetunion, wie aus Geheimdokumenten hervorgeht, die dem US-Fernsehjournalisten George Knapp im März 1993 von einem Sowjetgeneral übergeben wurden.

Wir sind nicht die einzige Zivilisation im Universum!

Selbst über den Vorfall in Roswell war man in der Sowjetunion bestens informiert. So übergab mir die sowjetische Testpilotin Dr. Marina Popovich stolz die Kopie eines Fotos, das aus dem Archiv der sowjetischen Raumfahrtbehörde stammen und einen der toten Insassen zeigen soll.

Wie lange wird es noch dauern, bis wir endlich die ganze Wahrheit erfahren? Noch können wir nur abwarten. Ginge es nach der Meinung fanatischer UFO-Gegner, sind freilich alle Augenzeugen unbekannter Flugobjekte krankhafte Spinner. Doch damit, glaube ich, macht man es sich zu einfach. **Wir müssen vielmehr akzeptieren, daß unsere Zivilisation nicht die einzige ist im Universum!** *Johannes von Buttlar*

Fotos: Johannes von Buttlar (1 und 4 Modell-Zeichnungen), Peter Schinzler

Hallo, was bist du denn

Warum Hunde, die keinen reinrassigen Stammbaum haben, immer beliebter werden

Sie haben keinen Rassenamen und keine feinen Papiere. Trotzdem haben die früher oft verkannten Mischlinge in der deutschen Hitliste den Hundeadel längst abgehängt. Mehr als ein Drittel der etwa 3,6 Millionen Hunde in Deutschland sind nämlich Bastarde. Platz zwei in der Rangfolge belegt der Dackel mit 20 Prozent, gefolgt vom Schäferhund mit 12 Prozent.

Warum der „gepudelte Spitz" und andere Struppis ohne reinrassigen Stammbaum so gefragt sind? Christel Oelkers vom „Ersten Club für Mischlingshunde e.V." in Bremen: „Mischlinge sind häufig witziger, intelligenter und manchmal sogar auch schöner als ihre feinen Kameraden." Weiterer Vorteil: Die Promenadenmischungen sind wesentlich billiger als reinrassige Hunde. Preiswerteste Lösung: das Tierheim, wo's manchmal schon ab 50 Mark wahre Prachtexemplare gibt. Viele verschenken die jungen Welpen sogar.

Wichtig ist auch bei den „Stilmischungen" die richtige Erziehung. Natürlich erben die Mischlinge von den beiden Elternteilen bestimmte Eigenschaften (Anpassungsfähigkeit, Lernfreudigkeit etc.). Doch schon in den ersten Tagen brauchen die Tiere eine feste Hand, die ihnen in Haus und Hof Grenzen aufzeigt. **Infos: „Erster Verein für Mischlingshunde e.V.", Bremen, Telefon 0421/401080.**

Beate Schindler

Vater: Yorkshire Terrier

Mutter: Rauhhaardackel

Ist das nicht ein niedlicher Wuschel? Die stolzen Eltern: der zierliche, temperamentvolle Yorkshire Terrier und der fröhliche, manchmal etwas dickköpfige Rauhhaardackel. Von Mutter und Vater hat der Mischling sehr viel geerbt. Vor allem Selbstbewußtsein und Lebhaftigkeit.

temperamentvoll	✓
kinderlieb	✓
pflegeleicht	—
lernfreudig	✓
wachsam	✓
Preis	bis 300 DM

Vater: Briard

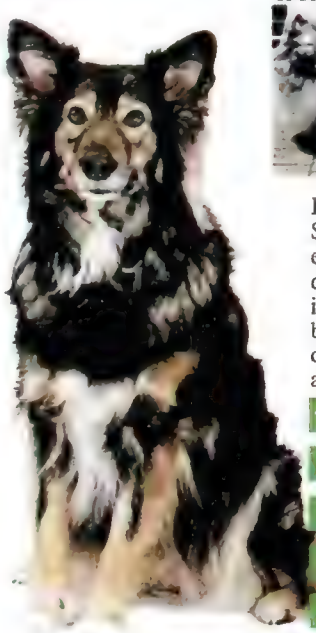
Mutter: Berner Sennenhund

Eine ausgesprochen haarige Angelegenheit: die Mischung aus Briard und Berner Sennenhund. Herrchen muß mit seinem Schützling natürlich öfters mal zum Frisör. Aber das ist kein Problem, denn es handelt sich bei diesem Mischling um einen sehr artigen und liebenswürdigen Zeitgenossen.

temperamentvoll	—
kinderlieb	✓
pflegeleicht	—
lernfreudig	✓
wachsam	—
Preis	bis 250 DM

Vater: Wolfsspitz

Mutter: Collie



Ein sehr wachsamer Haushüter ist der Sprößling von einem Wolfsspitz und einem Collie. Ein sehr schönes Tier, das gerne hinzulernt und außerdem immer Beschäftigung und viel Auslauf braucht. Für Familien mit kleinen Kindern ist der temperamentvolle Hund allerdings weniger geeignet.

temperamentvoll	✓
kinderlieb	—
pflegeleicht	—
lernfreudig	✓
wachsam	✓
Preis	bis 300 DM

für einer?

Vater: Labrador Retriever

Mutter: Boxer

Den treuen Blick und die stattliche Größe hat dieser Mischling vom Boxer. Gesellig und verspielt ist auch das zweite Elternteil, der Labrador Retriever. Was für die Eltern gilt, ist bei diesem lustigen Schlappohr besonders ausgeprägt: Es ist ausgesprochen kinderlieb. Ein toller Familienhund.

temperamentvoll	✓
kinderlieb	✓
pflegeleicht	✓
lernfreudig	✓
wachsam	—
Preis	bis 280 DM

Vater: Labrador Retriever

Mutter: Kleiner Münsterländer

Ein Geselle mit Charakter: Dieser nachdenklich dreinblickende Vierbeiner hat von seinen Eltern – Labrador Retriever und Kleiner Münsterländer – sehr viel mitbekommen. Er lernt schnell, ist äußerst lebhaft und liebt lange Spaziergänge in freier Natur. Genauso gerne spielt er mit Kindern.

temperamentvoll	✓
kinderlieb	✓
pflegeleicht	—
lernfreudig	✓
wachsam	✓
Preis	bis 280 DM

Fotos: Interessengemeinschaft Deutscher Hundehalter e. V.

Anzeige

Ganz entspannte Haut nach jedem Waschen und Duschen

Haben Sie nach dem Waschen und Duschen häufig eine trockene, angespannte Haut? Starke Rückfetter, wie sie in **frei öl-Waschcreme** enthalten sind, können das verhindern. Denn schon während des Waschvorgangs baut **frei öl-Waschcreme** die Haut wieder auf: Fettkomponenten sorgen für eine rasche Regeneration des hauteigenen Schutzmantels! Dabei ist **frei öl-Waschcreme** mit ihrem pH-Wert von 5,5 genau auf die Bedürfnisse der empfindlichen Haut abgestimmt. Sie ist alkalifrei und sorgt für eine gründliche, aber extrem hautschonende Reinigung. Mit **frei öl-Waschcreme** beginnt das Cremen schon beim Waschen!

Nur in Apotheken erhältlich!

Talente, die aus dem Schlachthof kommen

Löst im Sommer Fritz Egner bei „Dingsda" ab: Werner Schmidbauer

Zum Beispiel Werner Schmidbauer (ab Juli neuer „Dingsda"-Moderator)

Dreimal wollte Werner Schmidbauer (32) schon beim „Schlachthof" aussteigen. Dreimal ist er geblieben. Mal auf dringende Bitten des Chefredakteurs. Mal auf Drängen seines Freundes Günther Jauch. Mal, weil die Ersatz-Moderatorin schwanger wurde.

Beim vierten Anlauf hat Deutschlands dienstältester Talkshow-Moderator den Absprung doch geschafft: Nach 10 Jahren „Live aus dem Alabama" stand er ohnehin „kurz vor dem Verfallsdatum als Berufsjugendlicher" („Abendzeitung"). 460 Sendungen hat der TV-Dino gemacht: mit Aids-Kranken, Heroinsüchtigen, Arbeitslosen, Neonazis und Behinderten diskutiert. „Jetzt", so Schmidbauer, „habe ich genug Stirnfalten im Gehirn."

Knapp 20 Co-Moderatoren sah er in seiner „Amtszeit" kommen und gehen. Einige verschwanden gleich wieder in der Versenkung, wie Birgit Klaus, Maike Buntebardt oder Shiba Shakib. Erstaunlich viele Schlachthöfler nutzten jedoch die Jugendsendung (Zielgruppe: 14 bis 24) erfolgreich als Karriere-Sprungbrett: Günther Jauch, Amelie Fried und Fritz Egner zum Beispiel. Aber auch Lichterketten-Initiator Giovanni di Lorenzo (wechselte zur „Süddeutschen Zeitung"), Sandra Maischberger (ging zunächst zu Erich Böhmes „Talk im Turm") und Eisi Gulp (wurde Entertainer und Filmstar). „Der »Schlachthof« hat sich längst einen Namen als Talentschmiede gemacht", resümiert Jörg Seewald vom Bayerischen Rundfunk nicht ohne Stolz.

Nun hat's also auch Werner Schmidbauer geschafft, der „ungehobelte Rotzlöffel" („Bild"). Der Mann, der offen bekennt, daß er „nie zum Fernsehen wollte". Seit wenigen Wochen moderiert er den ARD-Talk „Schmidbauer!", spricht mit Betroffenen über Alkoholismus und sexuellen Mißbauch. Probleme, Probleme . . .

Die leichte Unterhaltung war ihm hingegen stets suspekt. Jahrelang konnte er sich nicht vorstellen, „jemals Tausendmarkscheine unter Kandidaten zu verlosen". Auch „Wetten, daß . . .?" wollte er lange Zeit nicht geschenkt haben. Schmidbauer: „Der Sinn des Lebens kann doch nicht darin bestehen, zu wetten, ob ein Lkw auf vier Eiern stehen kann." Ab Juli wird er nun doch zum Unterhaltungs-Fuzzi. Schmidbauer beerbt Fritz Egner bei „Dingsda". Seine Scheu vor Leichtverdaulichem hat er mittlerweile abgelegt. Und überhaupt sei „Dingsda" doch „eine klasse Sendung", so der zweifache Familienvater. Weil „die Komik aus den Kindern kommt und nicht vom Moderator." *Sylvio Maltha*

Sie hat gut lachen: Amelie Fried schaffte den Sprung vom „Alabama" zu „Stern TV" (RTL)

ARD Zur Sendung

Schmidbauer!
„Mein Mann ist Alkoholiker"
Do., 24. Febr., 15.03 Uhr
55 Minuten

Sandra Maischberger: Nach „Schlachthof" über „Talk im Turm" zu VOX

Vom „Schlachthof" zu „Stern TV" und „Sportstudio": Günther Jauch

Moderieren ab März gemeinsam: Sabine Noethen und Michaela Haas

Fotos: HKM, s.e.t. (4)

Eine Klasse für sich.

Kamillosan® Konzentrat.
Natürlich bei Erkältungen.

Kamillosan Konzentrat ist etwas ganz Besonderes, denn es enthält die natürlichen Wirkstoffe von speziell gezüchteten Kamillenblüten in konzentrierter Form. Eine besonders wirkstoffreiche Kamillensorte, die Manzana, ist für Kamillosan patentiert und sorgt für die bekannte entzündungshemmende und reizlindernde Wirkung. Daher ist Kamillosan Konzentrat die bewährte, natürliche Hilfe bei Erkältungen und Entzündungen in Hals, Mund und Nase. Zum Gurgeln, Spülen und Inhalieren. Ihr Apotheker berät Sie gerne über Kamillosan Konzentrat.

Kamillosan®. Heilen mit Natur.

Kamillosan® Konzentrat. Zur Inhalation bei Schnupfen, Entzündungen der Nasennebenhöhlen, Rachen- und Kehlkopfkatarrh, Bronchitis. Für Mundspülungen und zum Gurgeln bei Entzündungen im Bereich der Mundhöhle und des Rachens sowie bei Angina. Zur Vorbeugung bei akuter Erkältungsgefahr. Im Augenbereich sollte Kamillosan Konzentrat wegen möglicher Reizerscheinungen nicht angewendet werden. Die inhalative Anwendung sollte ausschließlich mittels Wasserdampfinhalation erfolgen. Bei Allergie gegen Beifuß sind in Einzelfällen Überempfindlichkeitsreaktionen beobachtet worden. Enthält 42,8 Vol.-% Alkohol. Wegen des Alkoholgehaltes von Kamillosan Konzentrat ist besonders bei der innerlichen Anwendung als Tee bei Kindern auf die richtige Verdünnung zu achten. Alkoholische Extrakte nicht zu Darmspülungen verwenden. Vitapharma GmbH, Frankfurt am Main, ein Unternehmen der ASTA Medica AG

Kultfigur: „Abel" Günther Maria Halmer mit Andrea L'Arronge

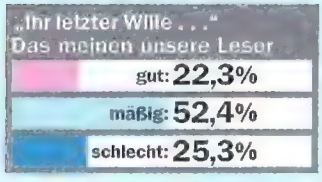
ZDF: „Ihr letzter Wille gilt"

TV-Mann Nr. 1

● Sein Name: **Günther Maria Halmer.** Er hat Anwalt Abel zur Kultfigur gemacht. Locker, in jeder Nuance überzeugend, spielt er den unkonventionellen, im Prozeß knallharten Verteidiger, der oft mal eine Schöne anbaggert. Gegnerin von ähnlichem Kaliber: **Jutta Speidel**, als Staatsanwältin klasse!

● Fazit: **Breinersdorfer** (Buch) und **Guthke** (Regie) konnten Zweiteiler-Längen nicht vermeiden. Dennoch: Justizkrimi mit Niveau. Teil 2 fesselnd! ☆☆☆☆

● Zuschauer: 6,3 Millionen.



S3: „Amok", TV-Film von '92

TV-Mann Nr. 2 läuft Amok

● Sein Name: **Helmut Zierl.** Er spielte seine bislang stärkste Rolle auf beklemmende Weise. Der Zuschauer fühlte förmlich, wie die Raserei im Kopf dieses Mannes – kein Rechtsradikaler – wuchs. Bis er durchdrehte.

Stark: Helmut Zierl, Loni von Friedl

● Fazit: Schocker zum Nachdenken – auch über Drogenszene und Justiz. Hilfreich: die anschließende Diskussion, offen und informativ. ☆☆☆☆☆

„Wider den tierischen Ernst"

TV-Mann Nr. 4

● Sein Name: **Norbert Blüm.** In Nachthemd und Zipfelmütze mit politwitziger Laudatio bei der Aachener Ordensverleihung. 6 Sterne! Glänzende Gegenrede auch von Ordensschwester **Renate Schmidt!** E.W.W. ☆☆☆☆

● Zuschauer: 5,1 Millionen.

Trifft den richtigen Ton: Klaus Wennemann (Mitte) als Pfarrer mit Kripo-Vergangenheit. Partner von Format: Ilona Grübel als Antiquarin, Rainer Grenkowitz als Kommissar

NEU: „Schwarz greift ein" – Pfarrer-Krimi-Serie bei SAT.1

TV-Mann Nr. 3 rettet Kriminelle

● Sein Name: **Klaus Wennemann.** Er spielt den Pfarrer Schwarz, der mal Kommissar war, mit drive, ohne Salbaderei, ohne melodramatischen Effekt. Ein Pfarrer von heute. Glaubhaft. Ein wahrer Glücksgriff der Serienmacher von SAT.1 und ihrer Partner von der katholischen Kirche. Auch seine Mitakteure sind sorgfältig gewählt: „Sekretärin Rita" **Christina Marsillach,** „Antiquarin" **Ilona Grübel,** „Ma Becker" **Ingeborg Lapsien,** der „Hauptkommissar" **Rainer Grenkowitz,** der „Filou" **Dieter Landuris** – markante Figuren. Nachteil des Pilotfilms: Die Handlung wurde, mit zwei Hauptsträngen, zäh entwickelt. Die „Bekehrung der Sünder" erfolgte zu simpel.

● Fazit: Trotz einiger Schwachpunkte sehenswert. ☆☆☆

Spiegel-TV im Stürmer-Stil

Spiegel-TV (RTL) berichtete am 30. Januar über das Fußballspiel Deutschland – England in Hamburg, das abgesagt wurde. Weil es am 20. April zu Hitlers Geburtstag stattfände und britische Hooligans wie deutsche Skinheads Sieg-Heil-Randale angekündigt hatten. Darauf lud Berlins Regierender Diepgen die Kicker ins Olympiastadion. Für Spiegel-TV, sonst immer top auf News-Kurs, Anlaß in finsterste Demagogie abzurutschen. So wurden Filmschnipsel mit Goebbels und Hitler von der Olympiade 1936 mit Filmausschnitten von Diepgen zusammengeschnitten. Berlin mit Braunau gleichgestellt und angedeutet, daß man doch nicht im einstigen NS-Olympiastadion zu Hitlers Geburtstag kicken könne. Wen Spiegel-TV unterschlug, war Ignaz Bubis, Kopf der deutschen Juden. Der sagte dazu: „Die Absage Hamburgs fand ich schrecklich, und es hat mich gefreut, daß Berlin dieses Spiel haben wollte. Der 20. April ist ein Tag wie jeder andere. Ich halte es für eine Kapitulation des Staates, wenn er ein Fußballspiel absagt, nur weil jemand Drohungen, egal, gegen wen, ausspricht." Und ich halte es für Stürmer-Stil, Diepgen in einem Atemzug mit Hitler vorzuführen, meint Ihr Reginald Rudorf.

ARD: Sportarzt Conny Knipper

TV-Mann Nr. 5

● Sein Name: **Dietmar Bär.** Als Sportarzt Knipper, übergewichtig, naschsüchtig, impulsiv, ist er der überzeugende Anti-Halbgott in Weiß. Bär spielt den „Schimanski" in der ARD-„Ärzte"-Reihe. Richtig so! Eine Figur, die sich einprägt. Gutes Thema: Ärzte, Hochleistungssportler, Mütterehrgeiz! Nachteil: Regiemängel.

● Trotz einiger Klischees: gelungener Einstand. ☆☆☆☆

● Zuschauer: 7,8 Millionen.

Gut: Dietmar Bär, mit Carlo Thränhardt, Irene Fischer

FRED DIEHL nimmt das TV-Programm kritisch aufs Korn

Rückblick aufs Fernsehen '59

Früher besser?

● „Früher war alles besser" – der Spruch trifft auch auf das TV-Programm nicht zu. Wie war das zum Beispiel vor 35 Jahren? Am 2. Februar 1959 hatte ich, damals im „5-Uhr-Blatt", über den Unterhaltungsbeitrag des Abends gelästert: „Verscheuchte auch die beste Wochenendlaune . . ., ganz ohne Witz . . , Regie nach Schema 08/15". Über das Programm am Tag danach: „Freunde, wir leben in grausamen Fernsehzeiten!" Und am 4. Februar unterstrich ich, angesichts der „Fernsehpleiten", die „allgemeine Verärgerung über die Programmgestaltung".

● Drei Fernsehtage im Februar 1959. Und damals gab's nur ein einziges Programm!

Kurz und kritisch

☆ **Video privat.** Die ARD mit der Billigmasche. Urlauber filmen sich selbst. Ergebnis: Ein bißchen Komik und viel Langeweile.

☆☆☆☆ **Polizeiruf 110.** Typischer Tatort Ost. Mecklenburger Bauernkrimi. Spannung auf Sparflamme, aber reizvolle ironisch-kritische Zeichnung von Figuren, Milieu, Atmosphäre. Zuschauer: 8,4 Mil.

Gutes Duo: „Kommissare" Kurt Böwe, Uwe Steimle

☆☆☆ **30. Januar 1945.** Erschütternde Erinnerungen an die Versenkung der „Gustloff" durch ein sowjetisches U-Boot. Wichtiger Kontrast: Ausschnitte aus Reden Adolf Hitlers. Unsinn: Unterwasserbilder.

● Zuschauer: 2,5 Millionen.

Das Leserbarometer

Ihre TV-Kritik: 1. Heinz Erhardt Gala, Sonntag, 20.15 Uhr im ZDF; 2. „Gefährliche Verbindung", Montag um 19.25 Uhr, ZDF

gut: 06172/86036
mäßig: 06172/86046
schlecht: 06172/86056

Wählen Sie nach jeder Sendung die Nummer, die Ihrer Meinung entspricht. Schluß: nächster Vormittag 9 Uhr. Anruf zu Ortsgebühr!

Fotos: action press, Fotex/Andre Poling, Inter Nnews, WDR/Norbert Haas, ZDF

WOLFF & PARTNER

MADONNA, CLAPTON, KISS
ODER JEDE ANDERE KOMBINATION NUR 12,– DM

3 FÜR 12,– DM

WÄHLEN SIE AUS 50 TOP CDs

7352 Michael Jackson
Dangerous
7038 Chris Rea
God's Great Banana Skin
7806 Pearl Jam
Ten
7364 U 96
Replugged
7799 Soul Asylum
Grave Dancers Union
7895 Alice in Chains
Dirt
7463 Hooters
Greatest Hits
7439 Bonnie Tyler
Very Best Of
7540 Midnight Oil
Earth & Sun & Moon
7427 Badesalz
Dinodose
7402 Ugly Kid Joe
America's Least Wanted
7385 Culture Beat
Serenity
7328 Simon & Garfunkel
Greatest Hits
7302 Chris De Burgh
Spark To A Flame
7026 Bon Jovi
Keep The Faith
7059 Madonna
Erotica
7348 Slade
Wall Of Hits
7523 Dire Straits
On The Night
7229 Dire Straits
Money For Nothing
7408 Eric Clapton
Unplugged
7274 ABBA
Gold
7044 ABBA
More Abba Gold
7230 Sting
Ten Summoner's Tales
7043 Kiss
Alive III
7378 Dero
Angels Never Die
7853 Die Ärzte
Die Bestie In Menschengestalt
7698 Lionel Richie
Back To Front
7284 Extreme
III Sides To Every Story
7254 The Police
Greatest Hits
7629 Matthias Reim
Sabotage
7286 Rolling Stones
More Hot Rocks 1
7287 Rolling Stones
More Hot Rocks 2
7028 Scorpions
Face The Heat
7237 Faith No More
Angel Dust
7273 Earth, Wind & Fire
The Very Best
7655 Spin Doctors
Pocket Full Of Kryptonite
7054 Mr. Big
Bump Ahead
7034 R.E.M.
Automatic For The People
8023 Phil Collins
Serious Hits ... Live!
7867 Simply Red
Stars
7756 Jean Michel Jarre
Chronologie
7852 4 Non Blondes
Bigger, Better, Faster, More
7065 Chicago
Twenty 1
7042 Rod Stewart
Lead Vocalist
7488 Rod Stewart
Unplugged ... And Seated
7894 Bruce Springsteen
Lucky Town
7052 Prince
The Hits 1
7053 Prince
The Hits 2
7537 AC/DC
Live
7365 Ace Of Base
Happy Nation

KEIN RISIKO: Sie erhalten Ihre CDs 7 Tage zur Ansicht. Wenn Sie sie uns in dieser Zeit zurückschicken, ist alles für Sie erledigt.

Sounds Plus

AUSWÄHLEN
EINTRAGEN
ABSCHICKEN

Sounds Plus, Postfach 10 51 42, 20035 Hamburg

Ich erhalte meine CDs 7 Tage zur Ansicht - mit vollem Rückgaberecht. Wenn ich die CDs nicht spätestens 7 Tage, nachdem ich sie erhalten habe, zurücksende, werde ich Mitglied von Sounds Plus und kann alle Vorteile des Clubs nutzen. Die CDs aus dem Kennenlern-Angebot bezahle ich nach Erhalt der Rechnung.

Meine Mitgliedschaft bei Sounds Plus ist beitragsfrei. Als Club-Mitglied bekomme ich alle 4 Wochen den Club-Katalog mit vielen Angeboten. Eines davon ist die "Sounds Plus-Top-CD des Monats".

Bei Sounds Plus habe ich keine monatliche Kaufverpflichtung. Wenn ich die "Sounds Plus-Top-CD des Monats" nicht haben möchte, schicke ich die jedem Katalog beiliegende Antwortkarte einfach mit einem entsprechenden Vermerk zurück.

Obwohl ich keine monatliche Kaufverpflichtung habe, bin ich damit einverstanden, innerhalb von zwei Mitgliedsjahren 6 CDs (aber mindestens 3 CDs pro Jahr) aus dem regulären Sortiment zu erwerben.

Sobald ich 6 CDs gekauft habe, darf ich als Mitglied ohne Verpflichtung weiterhin Sounds Plus-Angebote wahrnehmen. Gleichzeitig kann ich jetzt jederzeit aus dem Club austreten. Eine einfache Postkarte genügt.

Volles Rückgaberecht! Bin ich mit meinem Kennenlern-Angebot nicht zufrieden, schicke ich die CDs innerhalb von 7 Tagen an Sounds Plus zurück. Damit ist für mich dann alles erledigt. Über diese Vereinbarung erhalte ich zusammen mit der Lieferung des Kennenlern-Angebots eine gesonderte Urkunde.

Dieses Angebot ist gültig bis 30. 6. 1994. Ich weiß, daß pro Haushalt nur eine Club-Mitgliedschaft möglich ist. Sounds Plus behält sich vor, über meine Mitgliedschaft zu entscheiden.

Sounds Plus

3 TOP CDs FÜR 12,– DM

JA, bitte schicken Sie mir die unten eingetragenen 3 CDs für nur 12,– DM.

Meine 3 Wunschtitel: 3 Bestell-Nummern ihrer Wunsch-Titel bitte hier eintragen.

1. ☐☐☐☐ 2. ☐☐☐☐ 3. ☐☐☐☐

Name Vorname

Straße / Nr.

PLZ / Ort

Ich höre am liebsten:

☐ Pop (3)
☐ Rock (4)
☐ Klassik (1)

X

Datum Unterschrift (Bei Minderjährigen bitte Unterschrift des Erziehungsberechtigten.)

1008

BITTE EINSENDEN AN: SOUNDS PLUS, POSTFACH 10 51 42, 20035 HAMBURG

Corinna Bretz (Bankkauffrau) und Martin Bieri (Journalist), beide 25, bewarben sich bei Ulla Kock am Brink – als Kandidaten für die „100 000-Mark-Show". Sie ahnten ja nicht, worauf sie sich da einließen! Ein Bericht über ihre nervenaufreibende 100 000-Mark-Tortur

Gequält, geschunden – und doch keine 100 000 Mark gewonnen

Corinna und Martin: üben auf dem Hindernisparcours, bis zur Erschöpfung

35 Tage bis zur Sendung. Der Kandidatenbogen flattert ins Haus. Sieben Seiten Fragen (z. B. Warum glauben Sie, ein geeigneter Kandidat zu sein?). Also: Möglichst originelle Antworten finden, um aufzufallen. Nach zwei Tagen die Einladung nach Köln. Hurra!

Noch 32 Tage bis zur Sendung. 200 Paare sind im Rennen. Erst ein Test in Sachen Allgemeinbildung („Wie heißt Europas größter Süßwassersee?" *Antwort: Ladogasee bei Leningrad. Hätten Sie's gewußt?*). Dann Interview vor laufender Kamera; teilweise dusselige Fragen, z. B. „Welches Kleidungsstück würdest du als erstes aus dem Schrank deines Partners verbannen?" Das Ganze unvorbereitet – und im Stehen. Wohin jetzt bloß mit den Armen? Auf keinen Fall vor sich verschränken, sondern lockerlässig gestikulieren. Ziemlich verunsichert aufgrund der Selbst-Analyse fahren wir nach Hause.

Noch 25 Tage bis zur Sendung. Noch 50 Paare im Rennen. Fitneß-Test in der Kölner Sporthalle. Zum Aufwärmen ein Zirkeltraining (drei Stunden!), danach ein 10-Minuten-Lauf. Beim anschließenden Büfett (Salate und Obst) schnell regenerieren, denn als „Dessert" folgen diverse Geschicklichkeitsspiele und Kraftübungen. „Ob wir das packen?", zweifelt Corinna. Der Gedanke, aufzugeben, kommt uns immer öfter. Aber irgendwie gibt's kein Zurück. Am Spätnachmittag dann noch Kopfrechenaufgaben und zum Abschluß wird von jedem Paar eine individuelle 30-Sekunden-Ansage zur „100 000-Mark-Show" im Beisein aller aufgezeichnet – wie peinlich. Dann ein reichhaltiges warmes Büfett zur Belohnung. Unterdessen zieht sich die Jury zur Beratung zurück. Für die ersten vier Sendungen werden 16 Paare plus acht Ersatzpaare auserkoren. Mit versteinerter Miene ins Büro der Jury. „Setzt euch erst mal hin." Na, Klasse, das war's. Von wegen: „Wir möchten euch gerne morgen wiedersehen!"

„Menschen-Schinderin" der Nation: Ulla Kock am Brink

Noch 24 Tage bis zur Sendung. Medizinischer Eignungstest, durchgeführt von einem Expertentrio des Sportmedizinischen Instituts „Medifit" in Köln. Belastungs-EKG auf dem Fahrrad-Ergometer. Die wollen uns hier an die Grenze unserer körperlichen Belastbarkeit führen – und schaffen das auch.

Noch 21 Tage bis zur Sendung. Der erlösende Anruf: „Ihr seid Kandidatenpaar in der dritten Aufzeichnung." Aus Spaß wird Ernst. Tägliches Kraft- und Konditionstraining. Jogging bei jedem Wetter.

Noch zehn Tage bis zur Sendung. Im Fernsehen schauen wir uns eine Ausgabe der „100 000-Mark-Show" an. Der Hindernisparcours gleicht auf den ersten Blick einer öffentlichen Hinrichtung. Schnell auf die Suche nach ähnlichen Übungsgeräten. Nach Tagen endlich auf einem Abenteuerspielplatz fündig. Doch die Anwohner schauen ziemlich skeptisch, warum zwei erwachsene Menschen in der Dämmerung auf einem Kinderspielplatz an Hangelgerüsten und Reckstangen turnen.

Noch 60 Stunden bis zur Sendung. Morgens ins niederländische Hilversum in die John-de-Mol-Studios. Training, Training und nochmals Training auf dem Hindernisparcours. Bei fast allen häufen sich die Durchfälle – der Streß, die Aufregung, Lampenfieber. Kohletabletten immer griffbereit. Ein Arzt immer in der Nähe.

RTL Zur Sendung

„Die 100 000-Mark-Show" mit Ulla Kock am Brink
Sonntag, 20. Feb., 20.15 Uhr
Dauer: 100 Minuten

Noch sechs Stunden bis zur Sendung. Noch zweimal den Parcours. Die 100 000 Mark sind mittlerweile zweitrangig. Hauptsache, man blamiert sich nicht vor der TV-Nation.

Noch eine Stunde bis zur Sendung. Physisch und psychisch am Ende. Herzklopfen bis zum Hals, weiche Knie. Die Sendung vergeht wie im Flug: Schon nach der 1. Runde fliegen wir raus – und sind nicht mal enttäuscht. Nur froh, daß es vorbei ist. Ein Trost: Auch das Siegerpaar kann den 100 000-Mark-Tresor nicht knacken. Plötzlich ist die Welt wieder in Ordnung.

Fotos: Martin Bieri, Martin Bieri/Uwe Lühring, RTL

EXKLUSIV UND HANDGEFERTIGT. TEEKANNE VERLOST 1001 ECHT VERSILBERTE DOSEN.

Gewinnen Sie jetzt eine dieser attraktiven, wertvollen Dosen. Jede ist ein echt versilbertes, handgefertigtes Einzelstück. Eventuelle kleine Abweichungen in Form und Dekor sind ein Zeichen dafür.

TEEKANNE AUS DEM HAUSE TEEKANNE FÜR TEEKENNER

COUPON

Ergänzen Sie einfach den Lösungssatz, und kreuzen Sie die Dose an, die Sie gerne haben möchten.

T . . K . . . . FÜR
T . . K . . . . .

Die möchte ich gewinnen:
(bitte eine Dose ankreuzen)

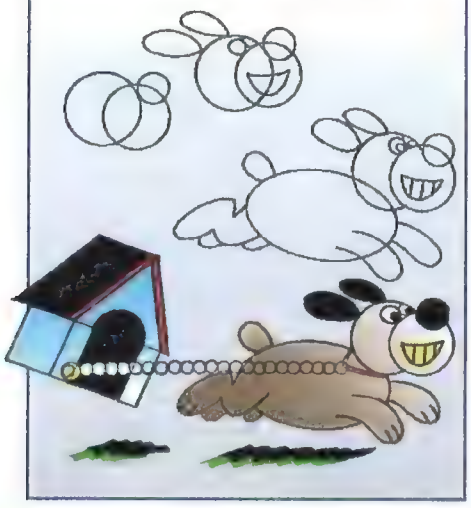
Ⓐ Ⓑ Ⓒ Ⓓ Ⓔ

Den Coupon auf eine Postkarte kleben (bitte keine Briefe) und bis zum 31. 03. 1994 (Poststempel) an Teekanne GmbH, Stichwort „versilberte Dosen", 40150 Düsseldorf, schicken. Absender nicht vergessen. Viel Glück!

Unter allen richtigen, ausreichend frankierten Einsendungen werden die Gewinner ermittelt. Der Rechtsweg, Mitarbeiter von Teekanne und deren Angehörige sind ausgeschlossen.

Kleiner Zeichenkurs

Versucht den Hund nachzuzeichnen!



Der kleine Prinz (Steven Warner) sucht auf der Erde nach Weisheit und Erkenntnis

Poetisches Märchen als Musikfilm: Der kleine Prinz

Ein Pilot muß in der Wüste notlanden und begegnet dort einem merkwürdigen kleinen Jungen, der nicht von dieser Welt zu sein scheint. „Der kleine Prinz" erzählt ihm von seiner fantastischen Reise durchs Weltall. Viele von Euch kennen die berühmte Erzählung von Flieger Antoine de Saint-Exupéry, der 1944 bei einem Aufklärungsflug über Korsika ums Leben kam. **Sonntag, 15.40,** zeigt **SAT.1** eine bezaubernde US-Verfilmung von Musical-Regisseur Stanley Donen.

Die Pauker ärgern

„Hallo Pauker!" von Rudi Hoffmann; F. X. Schmidt 1993; für 2–4 Spieler ab 8 Jahre

Hallo Kinder! Es geht hier um Schüler, die im Unterricht nichts Besseres zu tun haben, als Unsinn zu treiben. Typen, die den Lehrerstuhl mit Leim beschmieren oder Mäuse in der Biologiestunde frei im Klassenzimmer herumlaufen lassen, so daß die verängstigte Lehrerin auf den Stuhl steigen muß – um solche Schüler geht's in dem lustigen Kartenspiel „Hallo Pauker!" (F. X. Schmid).

Zu Beginn der Runde wird eine „Paukerkarte" offen auf den Tisch gelegt. Sie hat einen Wert zwischen 1 und 10. Jetzt legt ihr der Reihe nach „Streichekarten" dazu, die auch den Wert zwischen 1 und 10 aufweisen. Wer genau die Punktzahl der „Paukerkarte" trifft, erhält zur Belohnung diese Karte, und es geht mit einer neuen Lehrerkarte weiter. Könntet ihr aber nur eine „Streichekarte" ausspielen, die eine höhere Punktezahl hat, dann scheidet ihr bis zur folgenden Runde aus.

Abgerechnet wird, wenn der letzte von euch keinen Lehrer mehr mit einem Streich ärgern kann. Wer dann die meisten „Pauker-" und die wenigsten „Streichekarten" besitzt, gewinnt die Runde, und es heißt sofort wieder: Auf ein Neues!

Wie wär's zur Abwechslung einmal mit klitschenassen Schwämmen oder einer fetten Spinne zur rechten Zeit – natürlich nur in diesem lustigen Spiel, nicht in Wirklichkeit, versteht sich!

Euer Helge

TOP 10

Der kleine Prinz. Amerikanischer Musikfilm (Sonntag, 15.40, SAT.1)

Blue Yonder – Flug in die Vergangenheit (Sonntag, 14.30, RTL)

Frühlingslied. Dt. Spielfilm mit Oliver Grimm (So., 14.55, 3sat)

Jan und das Wildpferd. Deutscher Kinderfilm (Samstag, 11.00, W 3)

Besuch bei einem Häuptlingssohn. US-Film (So., 14.30, ORB)

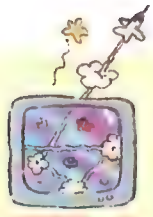
mittendrin in unserer Welt mit Peter Lustig (Montag, 15.30, ZDF)

Das geheime Tagebuch des Adrian Mole (Mi., 17.35, ORB)

Dennis. 78 Folgen der Trickserie (Donnerstag, 14.15, Kabelkanal)

Käpt'n Blaubär Club (Sa., 9.03, ARD/So., 10.00, MDR/12.45, B 3)

Große Folgen kleiner Sünden. Zaubermärchen (So., 14.30, MDR)



TV TIPS

Vom 19. Februar bis zum 25. Februar

SAMSTAG

Ab 5 **8.50/10.10, Kabelkanal:** Die Schlümpfe **11.25, ORB / 18.00, N 3:** Sesamstraße
Ab 6 **8.50, RTL:** Pinocchio **9.03, ARD:** Käpt'n Blaubär Club
Ab 8 **8.40, SAT.1:** Peter Pan **11.00, ORB:** Geheimnisvolle Städte des Goldes **11.00, W 3:** Jan und das Wildpferd **13.10, 3sat:** Kochmos **15.25, ORF:** Duck Tales **15.50, ORF/17.55, ORB:** Die Dinos **17.45, W 3:** Der fliegende Ferdinand
Ab 10 **9.40, SAT.1:** Feivel **10.03, ARD:** Jagd um die Welt

SONNTAG

Ab 5 **9.15, ARD:** Die Maus **15.00, ORF:** Die Schlümpfe **18.00, N 3:** Sesamstraße
Ab 6 **7.35, RTL:** Die kleine Meerjungfrau **8.00, RTL:** Li-La-Launebär **10.00, MDR/12.45, B 3 / 14.00, S 3:** Käpt'n Blaubär Club **11.05, ZDF:** Siebenstein **12.45, N 3:** Leonie Löwenherz
Ab 7 **9.25, RTL:** Fred u. Barney
Ab 8 **7.50, ARD:** Disney Club **8.30, SAT.1:** Peter Pan **10.15, ZDF:** Die Schweizer Familie Robinson **10.35, ZDF:** Karfunkel **14.10, N 3/17.45, W 3:** Dinos

Abenteuer in Shoetown (Fr. RTL 2)

14.30, RTL: Blue Yonder **14.30, MDR:** Große Folgen kleiner Sünden. Film **14.35, N 3:** Fury **14.55, 3sat:** Frühlingslied. Film **15.40, SAT.1:** Der kleine Prinz
Ab 10 **14.30, ORB:** Besuch bei einem Häuptlingssohn

MONTAG

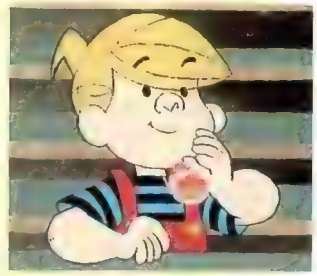
Ab 6 **17.05, ORB / 17.30, MDR:** Zapp zarapp **17.00, W 3 / 17.30, S 3 / H 3 / 18.00, N 3:** Sesamstraße **18.00, H 3:** Der Löwe ist los **18.00, W 3:** Babar
Ab 6 **15.25, ORF:** Muppet Babies **16.05, 3sat:** Siebenstein
Ab 7 **13.00, ORB:** Lassie **16.25, PRO 7:** Trickfilme
Ab 8 **15.03, ZDF:** Die Ketchup-Vampire **15.30, ZDF:** mittendrin **16.30, 3sat/17.35, B 3:** Pan Tau **16.35, ORF:** Pierre und Isa **17.05, B 3:** Das feuerrote Spielmobil **17.59, S 3:** Curiosity
Ab 10 **9.05 / 14.30, SAT.1 / 15.05, Kabelkanal:** Alf

DIENSTAG

Ab 5 **14.02, ARD:** Floris Zapp Zarapp **17.00, W 3/17.05, ORB / 17.30, MDR:** Hallo Spencer **16.05, 3sat / 17.05, B 3:** Maus **17.30, H 3, S 3 / 18.00, N 3:** Sesamstraße **18.00, H 3:** Babar
Ab 6 **14.30, ARD:** Pumuckl **17.30, W 3:** Klemens
Ab 7 **13.00, ORB:** Lassie **16.25, PRO 7:** Trickfilme
Ab 8 **15.15, ORF:** Dschungelbuch **17.35, B 3:** Ping Pong. Club **16.30, 3sat/17.35, ORB/18.00, MDR:** Es war einmal
Ab 10 **15.10, Kabelkanal:** Alf **15.50, ORF:** Die Flußkönige

MITTWOCH

Ab 5 **14.02, ARD/17.30, H 3, S 3 / 18.00, N 3:** Sesamstraße **15.05, ORF/16.05, 3sat:** Kasperl



Lausbub Dennis (Do. Kabelkan.)

17.00, W 3: Die Opodeldoks **17.05, B 3:** Floris Zapp Zarapp **17.05, ORB/17.30, MDR:** Maus
Ab 6 **14.30, ARD:** Pumuckl **16.30, 3sat:** Rappelkiste
Ab 7 **13.05, ORB:** Lassie **16.25, PRO 7:** Trickfilme
Ab 8 **17.30, W 3:** Es war einmal **17.35, B 3:** Die Oase **18.00, S 3:** Besuch aus Liliput **18.00, H 3:** Die räuberische Maus
Ab 10 **15.15, Kabel:** Alf **16.03, ARD:** Jagd um die Welt **17.35, ORB/18.00, MDR:** Das geheime Tagebuch des Adrian Mole

DONNERSTAG

Ab 5 **16.05, 3sat:** Bill Bo **17.00, W 3 / 17.30, H 3, S 3 / 18.00, N 3:** Maus **17.30, W 3:** Der Maulwurf **17.05, B 3, ORB / 17.30, MDR:** Sesamstraße
Ab 6 **15.03, ZDF:** Die Biene Maja **18.00, S 3:** Als die Tiere
Ab 7 **13.00, ORB:** Lassie **14.15, Kabelkanal:** Dennis. Trick **16.25, PRO 7:** Trickfilme
Ab 8 **15.30, ZDF:** Pfiff **16.30, 3sat:** Spreepiraten **17.35, ORB/18.00, MDR:** Mick's Tour
Ab 10 **15.15, Kabelkanal:** Alf

FREITAG

Ab 5 **17.05, ORB / 17.30, MDR:** Eene meene mopel **17.30, H 3/18.00, N 3:** Spencer
Ab 6 **14.20, RTL 2:** Abenteuer in Shoetown **14.50, ZDF:** 1, 2 oder 3. Spiel
Ab 7 **13.00, ORB:** Lassie **16.25, PRO 7:** Trick
Ab 8 **17.00, N 3:** Süderhof **18.55, ARD:** Dinos

Fotos: Engelmeier, RTL, RTL 2; Illustration: Bulls

DAS ENERGIE-FLUID FÜR JUGENDLICHE AUSSTRAHLUNG.

Die Intensiv-Pflege gegen vorzeitige Hautalterung.
RÉNOVITAL mit Liposomen enthält vitalisierende und strukturverbessernde Aktivstoffe, die lebensnotwendig für die natürlichen Hautfunktionen sind. Durch die hohe Wirkstoff-Konzentration genügen schon 3 Tropfen täglich für ein spürbares Ergebnis. Die Haut bekommt sofort neue Energie und sieht jugendlich frisch aus.

Mit Zweifach-Wirkung:
Tests haben bewiesen: Von Anfang an wird die Haut vitaler und frischer. Nach und nach werden Fältchen und Falten gemildert. Die Haut bekommt mehr Spannkraft und Elastizität.

Eine angenehm-leichte Konsistenz.
RÉNOVITAL zieht durch die cremig-leichte Konsistenz schneller, besser und tiefer in die Haut ein. Das Vital-Konzentrat ist dermatologisch getestet und hat einen angenehmen Duft.

RÉNOVITAL mit Liposomen, 30 ml DM 54,50. Unverbindlich empfohlener Preis.

Wollen Sie Ihre jugendliche Ausstrahlung bewahren? Lassen Sie sich von Ihrem Apotheker beraten: Er informiert Sie kompetent und gründlich.

RÉNOVITAL

VITAL-KONZENTRAT FÜR JUGENDLICHE AUSSTRAHLUNG.

VICHY

LABORATOIRES

Die Spielfilme

Der Actionheld und seine Frau in Rot: Steven Seagal (43) ist seit 1987 mit der schönen Kelly LeBrock (33) verheiratet

20.15 SAT.1 84/100 Min.

Unsere tollen Tanten in der Südsee

Musikkomödie mit Udo Jürgens

Hätten Sie's erkannt? Die Tante links ist Udo Jürgens

Mit der Travestie-Klamotte „Unsere tollen Tanten" glückte Regisseur Rolf Olsen einer der kassenstärksten Filme des Jahres 1962. Zwei Fortsetzungen rund um die stöckelschuhfeste Herrenkapelle (Udo Jürgens, Gus Backus, Gunther Philipp u. a.) folgten. SAT.1 zeigt ihren letzten Auftritt: Auf dem Weg in die Südsee strandet die Combo auf einer kleinen Insel. Diesmal sind männermordende Kopfjäger dran schuld, daß sich die „Sonnyboys" in blumenbekränzte Hula-Hula-Girls verwandeln.

★★★

Fazit (T)olle Tanten im Bastrock machen Südseezauber auf den Kanaren. Kreisch!

Österreich 1963. Mit Trude Herr, Chris Howland, Wolfgang Jansen. Regie: Rolf Olsen. FSK: ab 6

Die besten! Filme der Woche auf

Samstag Auf der Suche nach dem Goldenen Kind. Action-Komödie (20.15/PRO 7)
Sonntag Mississippi Burning. Polit-Krimi mit Gene Hackman, Willem Dafoe (22.05/PRO 7)
Montag Der Wind und der Löwe. Abenteuerfilm mit Sean Connery (20.15/PRO 7)
Dienstag Zweimal Rom und zurück. Liebeskomödie mit Tim Matheson (20.15/RTL 2)
Mittwoch Die Tiefe. Actionfilm mit Nick Nolte (23.05/SAT.1)
Donnerstag Die Bestechlichen. Krimikomödie mit Philippe Noiret (22.15/RTL 2)
Freitag Asterix, der Gallier. Trickfilm (20.15/SAT.1)

Gene Hackman (l.) und Willem Dafoe kämpfen als FBI-Agenten gegen Rassenwahn und Gewalt (So., 22.05, PRO 7)

Unter dem Codenamen „Mississippi Burning" untersuchte das FBI 1964 die Morde an drei Bürgerrechtlern, die von Mitgliedern des Ku-Klux-Klans getötet wurden. Alan Parker stellte den Fall an Originalschauplätzen nach. Sein anklagender Film wurde in einigen US-Bundesstaaten nicht aufgeführt.

Film-Bewertung: super ★★★★★★ sehr gut ★★★★★ gut ★★★★ mittelmäßig ★★★ schwach ★★ schlecht ★ Rot = Tagestip/Topfilm

Zeichen-Erklärungen: ◯ Stereo, ▮ schwarzweiß, •• Zweikanalton, 🅿 TV-Premiere

22.05
PRO 7
90/105 Min.

Hard to Kill

Ein Polizist wird gejagt – Rasanter Action-Thriller mit Kampfsport-As Steven Seagal

Mit seinem letzten Knüller löste der Kassenmagnet „Alarmstufe: Rot" aus. Mit seinem neuen Film zeigt er, was er als Regisseur drauf hat

Noch vor zwei Jahren war Steven Seagal einer jener Action-Männer, die sich ohne allzuviel belastenden Dialog durch billig produzierte Videofilme kämpften. Schweigsam und bescheiden ist er heute noch, aber seit dem Kassenknüller „Alarmstufe: Rot" spielt der ehemalige Leibwächter in Hollywoods Oberliga.
Natürlich will der Zen-gestärkte Kampfsportler allmählich weg vom Image des Schlagetots: „Ich will gute Filme machen, nicht nur stupide Action." Die Möglichkeit, anspruchsvollere Action zu drehen, bietet ihm derzeit die Warner-Bros.-Gesellschaft, die den 43jährigen für vier Filme unter Vertrag genommen hat. Und weil die Konkurrenz nicht schläft (Paramount bietet Steven 15 Millionen Dollar für einen Film), liest man dem Star fast jeden Wunsch von den Augen ab. In dem Öko-Thriller „On Deadly Ground" durfte er deshalb nicht nur die Hauptrolle, sondern auch erstmals die Regie übernehmen. Erzählt wird der Feldzug eines Draufgängers (Seagal, wer sonst), der sich mit den Bossen eines umweltverpestenden Ölkonzerns anlegt. Schauplatz ist eine unwirtliche Bohrinsel – in unseren Kinos ab 31. März zu sehen.
Seagals nächster Einsatz für Warner wird derzeit unter dem Titel „Dead Reckoning" gedreht. Ursprünglich war Jodie Foster für die Hauptrolle des Polit-Reißers vorgesehen. Als Steven Interesse an dem Projekt bekundete, schrieb man das Drehbuch kurzerhand um. Ein weiterer Beleg für Seagals Marktwert ist ein Videospiel („Steven Seagal: The Final Option"), das im Frühjahr in den USA erscheint.
Von so viel beruflichem Erfolg erholt sich Steven am liebsten im Familienkreis. Um die Kinder Analisa (7), Dominick (4) und Arissa (sieben Monate) kümmert sich zur Zeit hauptsächlich Mama Kelly LeBrock („Die Frau in Rot"). Die Schauspielerin hat ihre Karriere deshalb etwas schleifen lassen, will aber bald wieder arbeiten. In dem Action-Film „Hard to Kill" stand sie 1990 gemeinsam mit ihrem Mann Steven vor der Kamera. Die Story: Polizist Storm (Steven Seagal) deckt ein politisches Komplott auf. Auf der Flucht vor den Killern seiner einflußreichen Feinde, unterstützt ihn die hübsche Krankenschwester Andy (Kelly LeBrock).

Den Knochenbrecher mimt Steven Seagal auch im Film (Szene aus „Hard to Kill") nur sehr ungern. 30 Jahre Zen haben ihm Ruhe gegeben. Seine Devise: Nur nicht protzen mit der Kampfkunst

★★★★

Fazit Überdurchschnittliches, aber auch überhartes Action-Feuerwerk

USA 1990. Mit Steven Seagal, Kelly LeBrock. Regie: Bruce Malmuth. FSK: ab 16 (OT: Hard to Kill)

einen Blick

Geheimtip

Die letzte Flut

Peter Weirs Filme erfreuen Publikum und Kritiker – und sie füllen die Kinokassen. Seit dem „Club der toten Dichter" und „Green Card" gehört der Australier zum Hollywood-Establishment. Allerdings drehte Weir auch in der Heimat gute Filme. Zum Beispiel „Die letzte Flut" (So., 20.15 / SAT.1), ein Werk, das der bedrohten Kultur der Aborigines gewidmet ist.

20.15
PRO 7
90/110 Min.

Auf der Suche nach dem Goldenen Kind

Witziges Fantasy-Abenteuer: Eddie Murphy rettet die Welt

Große Klappe und ein Herz für Kinder: Chandler (E. Murphy)

Sozialarbeiter Chandler (Eddie Murphy) ist Experte im Aufspüren vermißter Kinder. Mit Magie, Weltuntergang und ähnlichem Feuerwerk hat er wenig im Sinn – bis ihn die hübsche Kee (Charlotte Lewis) nach Tibet bittet, um einen wundertätigen Dreikäsehoch aus den Klauen des Bösen zu befreien.

★★★★★

Tagestip Bei *den* Spezialeffekten bleibt sogar dem schnellen Eddie die Spucke weg

USA 1986. Mit Eddie Murphy, C. Dance. Regie: Michael Ritchie. FSK: ab 12 (OT: The Golden Child)

ACHTUNG! PRO 7 und andere TV-Sender haben in letzter Zeit mehrfach ihr Filmprogramm geändert. Wir bemühen uns um Aktualität. Beachten Sie aber bitte die Ansagen, falls wir eine zu kurzfristige Änderung nicht mehr abdrucken konnten

11.03–12.55 ARD
Harry & Son
Vater-Sohn-Film (USA '83) mit Paul Newman, Robby Benson, Ellen Barkin
★ ★★★ (112 Min.)

11.15–13.00 PRO 7
Das Brandmal
Western (USA 1950) mit Alan Ladd, Robert Keith
★ ★★★ (90/105 Min.)

13.20–16.30 SAT.1
Der Kardinal
Literaturverfilmung (USA 1963) mit Tom Tryon, Romy Schneider, Raf Vallone
★★ ★★★ (168/190 Min.)

14.00–15.50 Kabelkanal
Wir fliegen auf dem Wind
Authentische Geschichte (USA 1978) der Gebrüder Wright. Mit Michael Moriarty, David Huffman
★★ ★★★ (96/110 Min.)

16.00–17.25 PRO 7
Banana-Busters
P Krimi-Komödie (Dänemark 1990) um einen chaotischen Polizeidetektiv (Dick Kaysöe)
★ ★★★ (74/85 Min.)

16.00–18.10 RTL 2
Bildnis einer Unbekannten
Romanze (D '54) mit O.W. Fischer, Ruth Leuwerik
★ ★★★ (103/130 Min.)

17.25–18.50 3sat
Der letzte Fußgänger
Komödie (D 1960) mit Heinz Erhardt
★★ ★★★ (85 Min.)

17.40–19.25 Kabelkanal
Ein Stern fällt vom Himmel
Komödie (A/D 1961) mit Toni Sailer, Ina Bauer
★ ★★★ (94/105 Min.)

18.10–20.00 RTL 2
Bates Motel
Horrorfilm (USA 1987) mit Bud Cort, Lori Petty
★★★ (91/110 Min.)

19.25–21.00 Kabelkanal
Mein Wille ist Gesetz
Western (USA 1955) mit James Cagney, Irene Papas. Regie: Robert Wise
★ ★★★ (90/95 Min.)

20.00–21.40 ORF 2
Die Götter müssen verrückt sein
Komödie (USA 1982) um Buschmänner und eine „göttliche" Cola-Flasche
★★ ★★★ (100 Min.)

20.15–22.10 RTL
Action Jackson 2 – Gefährliche Begierde
P Actionfilm (USA 1990) mit Carl Weathers
★ ★★★ (89/115 Min.)

20.15–21.55 SAT.1
Unsere tollen Tanten in der Südsee
Filmkomödie (A 1963) mit Udo Jürgens (s. Tip li.)
★★★ (84/100 Min.)

20.15–22.05 PRO 7
Auf der Suche nach dem Goldenen Kind
Abenteuerkomodie (USA 1986, siehe Tagestip)
★★ ★★★ (90/110 Min.)

20.15–22.05 RTL 2
Da steht der ganze Freeway kopf
Komödie (USA 1981) mit William Devane, Beau Bridges, Teri Garr
★★ ★★★ (90/110 Min.)

22.05–23.50 PRO 7
Hard to Kill
P Actionfilm (USA '90) mit Steven Seagal (s. Tip li.)
★ ★★★ (90/105 Min.)

22.05–23.55 RTL 2
Manhattan 2 Uhr nachts
Thriller (USA 1984) mit Tom Berenger, Billy Dee Williams, Melanie Griffith
★ ★★★ (92/110 Min.)

22.10–23.45 RTL
Delta Force III – The Killing Game
Actionfilm (USA 1990) mit Eric Douglas, Mike Norris, Nick Cassavetes
★★★ (83/95 Min.)

22.25–0.12 ARD
In der Hitze der Nacht
Krimi-Klassiker (USA '66) mit Sidney Poitier, Rod Steiger, Warren Oates
★★★ ★★★ (107 Min.)

23.00–0.25 SAT.1
Was der schwedische Butler sah
Erotische Frankenstein-Komödie (USA '76) mit Ollie Soltoft, Sue Longhurst
★★ (82/85 Min.)

23.30–1.00 ZDF
Die Mafia-Lady
Krimi (USA 1988) mit Susan Lucci, Michael Nader
★ ★★★ (90 Min.)

23.55–1.35 RTL 2
Begierde
Horrorfilm (GB 1982) mit Catherine Deneuve, David Bowie, Susan Sarandon
★★★ (92/100 Min.)

23.55–1.40 3sat
Die letzte Frau
Problemfilm (It./F 1975) mit Gérard Depardieu, Ornella Muti, Michel Piccoli
★★★ (105 Min.)

0.15–1.55 ARD
Mord unter südlicher Sonne
Krimi (GB '88) mit Grant Russell, Charles Dance
★ ★★★ (100 Min.)

1.05–2.20 ZDF
Woody Allen's – What's Up, Tiger Lily?
Agentenfilm-Parodie (USA '66) mit Miyi Hana, Tatsuta Mihashi
★ ★★★ (75 Min.)

Fotos: Globe Photo, Impress, Inter Topics, Pandis Media/Angel, RCA/Columbia, SAT. 1

Wichtige Infos für Video-Aufzeichner: ● Strichcode-Infos siehe Tages-Programmseite vom Samstag ● (90 Min.) = 90 Minuten reine Filmlange, (90 Min./95 Min.) = 90 Minuten reine Filmlänge, mit Werbung: 95 Minuten ● Ab 0.00 Uhr: Datum des Folgetages programmieren! ● VPS: Sendezeit ist VPS-Zeit, andernfalls extra aufgeführt

8.35–10.30 PRO 7
Die schwarzen Piraten von Malaysia
Abenteuerfilm (It./F./Sp. '64) mit Steve Reeves
★ ★★★ (101/115 Min.)

9.45–11.05 RTL 2
Die Rache der Cheyenne ◧
Indianerfilm (USA '55) mit Kent Taylor, John Smith
★★★ (75/80 Min.)

11.05–12.25 RTL 2
Das zweite Gesicht
Thriller (USA 1971) mit Robert Culp, Angie Dickinson, Eddie Albert
★ ★★★ (69/80 Min.)

13.10–15.15 ORF 1
Wem die Stunde schlagt
Literaturverfilmung (USA 1943) mit Gary Cooper, Ingrid Bergman
★★★ ★★★ (125 Min.)

13.35–15.40 SAT.1
Der Löwe zeigt die Krallen
Krimikomödie (GB '80) mit Burt Reynolds (s. Tip r.)
★★ ★★★ (110/125 M.)

13.40–15.30 Kabelkanal
Sylvester
Jugendfilm (USA 1985) mit Richard Farnsworth, Melissa Gilbert
★★★ (99/110 Min.)

13.45–15.35 B 3
40 Millionen suchen einen Mann
Komödie (USA 1962) mit GlennFord, Charles Boyer
★★★ (110 Min.)

14.00–15.45 PRO 7
Der Schatz der Jivaro
Abenteuerfilm (USA '53) mit Rhonda Fleming, Brian Keith, Fernando Lamas
★ ★★★ (91/105 Min.)

14.30–16.50 RTL
Blue Yonder – Flug in die Vergangenheit
Abenteuerfilm (USA '86) mit Peter Coyote, Art Carney, Dennis Lipscomb
★ ★★★ (90/140 Min.)

15.40–17.15 SAT.1
Der kleine Prinz
Märchen-Klassiker (GB '71) mit Steven Warner, Richard Kiley, Bob Fosse
★★ ★★★ (84/95 Min.)

15.45–17.35 PRO 7
Die geheimnisvolle Insel
Abenteuerfilm (GB 1960) mit Michael Craig, Joan Greenwood, Herbert Lom
★ ★★★ (96/110 Min.)

16.50–18.45 RTL
Knight Rider 2000
Actionfilm (USA 1991) mit David Hasselhoff (siehe Tip rechts)
★ ★★★ (91/115 Min.)

17.20–19.10 Kabelkanal
Das verschollene Inka-Gold
Literaturverf. (D/F/Rum. '77) mit Vadim Glowna
★ ★★★ (98/110 Min.)

19.05–20.45 VOX
Dance Party
Tanzfilm (USA 1987) mit Donovan Leitch
★★★ (95/100 Min.)

20.15–22.05 SAT.1
Die letzte Flut
Thriller (AUS 1977) mit Richard Chamberlain, Vivean Gray (siehe Tip rechts u. Geheimtip S. 29)
★★ ★★★ (97/110 Min.)

20.15–22.05 PRO 7
Angriff ist die beste Verteidigung
Komödie (USA 1983) mit Dudley Moore (s. Tip r.)
★ ★★★ (84/110 Min.)

20.15–22.10 RTL 2
Mutter geht auf Männerjagd
Komödie (USA 1989) mit Stepfanie Kramer
★ ★★★ (93/115 Min.)

22.05–0.25 PRO 7
Mississippi Burning – Die Wurzel des Hasses
Krimi (USA '88) mit Gene Hackman, Willem Dafoe (siehe Tagestip r. und Wochentip Seite 28)
★★★ ★★★ (128/140 M.)

22.10–23.45 RTL 2
Feuerstoß
Actionfilm (CDN 1976) mit Stuart Whitman, John Saxon, Martin Landau
★ ★★★ (84/95 Min.)

22.35–0.40 B 3
Zeit zu lieben und Zeit zu sterben
Remarque-Verfilmung (USA 1958) mit John Gavin, Liselotte Pulver
★★ ★★★ (125 Min.)

23.30–1.30 ZDF
Der Pfad der Erleuchtung
Südkoreanischer Spielfilm (1989) über den schweren Lebensweg einer Frau
★★★ (120 Min.)

23.45–1.25 RTL 2
Die Dirne und der Narr
Liebesfilm (F '67) mit Jean Lefebvre, Bernard Blier
★★★ (90/100 Min.)

23.45–1.50 Kabelkanal
Der Schlüssel ◧
Liebesgeschichte (GB '58) mit William Holden, Sophia Loren, Trevor Howard
★★★ (119/125 Min.)

0.05–1.25 ARD
David Lansky: Die Limousinenbande
Krimi (F) mit Johnny Hallyday, André Wilms
★★★ (89 Min.)

0.05–2.15 SAT.1
Endstation Sehnsucht ◧
Literaturverfilmung (USA '51) mit Marlon Brando, Vivien Leigh, Karl Malden
★★★ ★★★ (125/134 M.)

1.30–3.05 PRO 7
Der Fluch der Mumie
Horrorfilm (USA, GB '66) mit André Morell, John Phillips, David Buck
★ ★★★ (86/95 Min.)

20.15 SAT.1 97/110 Min.

Die letzte Flut

Richard Chamberlain sieht eine gigantische Naturkatastrophe voraus: Mystischer Thriller über die Kultur der australischen Ureinwohner – und das Ende der westlichen Zivilisation

Für die Aborigines sind Träume ebensosehr ein Teil der Realität wie das Wachsein", meint Regisseur Peter Weir. Träume und die Mythen der australischen Ureinwohner stehen auch im Mittelpunkt seines dritten Films: Der gutsituierte Anwalt David Burton (Richard Chamberlain) verteidigt eine Gruppe von Aborigines, die wegen Mordes angeklagt sind. Seit er den Fall übernommen hat, leidet David an Visionen, in denen immer wieder seine Mandanten auftauchen. Die Aborigines lösen schließlich das Rätsel:

David (Richard Chamberlain)

Davids Wachträume und die starken Regenfälle der letzten Zeit sind Vorzeichen einer neuen Sintflut . . .
Peter Weir erregte mit diesem Endzeitdrama, das er mit Laiendarstellern und dem damals noch ziemlich unbekannten Richard Chamberlain inszenierte, einiges Aufsehen. Sein neuer Film „Fearless" läuft am Donnerstag (24. 2.) bei uns an. Thema: ein Flugzeugabsturz, der bei den Überlebenden ein unüberwindbares Trauma auslöst. In den Hauptrollen sind Jeff Bridges und Isabella Rossellini zu sehen.

★★★★★

Fazit Traumhafte Entdeckungsfahrt durch uralte Mythen – nicht nur für Esoteriker

Austr. '77. Mit Richard Chamberlain, Gulpilil. Regie: Peter Weir. FSK: ab 12 (OT: The Last Wave)

22.05 PRO 7 118/140 Min.

Mississippi Burning – Die Wurzel des Hasses

Nach authentischem Fall: Polit-Thriller um Rassenkonflikt in den USA

Anderson (Gene Hackman, l.) und Ward (Willem Dafoe)

Maske des Ku-Klux-Klans

In einer Sommernacht des Jahres 1964 werden drei junge Bürgerrechtler im US-Staat Mississippi von Anhängern des Ku-Klux-Klans ermordet. Die Atmosphäre ist explosiv, als die FBI-Agenten Anderson (Gene Hackman) und Ward (Willem Dafoe) mit der Untersuchung des Falls beginnen. Sie stoßen auf Haß und Angst. Erste Spuren führen sie in die einflußreichsten Kreise der weißen Gesellschaft . . .
Im Film gibt die Frau des Sheriffs dem FBI den entscheidenden Hinweis auf die Täter. In Wirklichkeit verdiente sich damals ein Informant 30 000 Dollar. Der Sheriff des Südstaaten-Kaffs Philadelphia und 18 weitere Männer wurden verhaftet. Drei Jahre später fand die Verhandlung statt, in der sieben Klan-Mitglieder wegen Verschwörung zum Mord verurteilt wurden. Gefängnisstrafen bis zu zehn Jahren wurden verhängt. Keiner der Täter hat mehr als fünf abgesessen. Der Sheriff ging straffrei aus.

★★★★★★

Tagestip Ungemein spannender Thriller mit einer brandaktuellen Botschaft

USA '88. Mit Frances McDormand, Brad Dourif. R.: Alan Parker. FSK: ab 16 (OT: Mississippi Burning)

16.50 RTL 91/115 M.

Knight Rider 2000

On the road again: Serienspecial mit K.I.T.T. und Sonnyboy David Hasselhoff in seiner Paraderolle

Susan Norman – und David

Als familienfreundlichen Sonntagsfilm bietet RTL heute ein echtes „Zuckerl": David Hasselhoff und Wunderauto K.I.T.T. gehen einen ganzen Spielfilm lang auf Verbrecherjagd. Im Jahr 2000 machen eine Mordserie und die dubiosen Geschäfte skrupelloser Waffenschieber der Polizei schwer zu schaffen. Michael Knight (David Hasselhoff) kehrt aus dem Ruhestand zurück und bastelt seinen Kumpel K.I.T.T. wieder zusammen, um Polizistin Shawn (Susan Norman) zu unterstützen.

★★★★

Fazit Nette Gags, ein bißchen Science-fiction und Musik von Jan Hammer (Miami Vice)

USA 1991. Mit David Hasselhoff, Edward Mulhare. R.: Alan J. Levi. FSK: ab 12 (OT: Knight Rider 2000)

Film-Bewertung: super ★★★★★★ sehr gut ★★★★★ gut ★★★★ mittelmäßig ★★★ schwach ★★ schlecht ★ Rot = Tagestip/Topfilm

Zeichen-Erklärungen: ◯ Stereo, ◧ schwarzweiß, •• Zweikanalton, 🄿 TV-Premiere

20.15 PRO 7 84/110 Min.

Angriff ist die beste Verteidigung

Explosiver Ulk um Superchip

Panzer-Offizier Landry (Eddie Murphy) rastet aus

Per Zufall gerät Ingenieur Cooper (Dudley Moore) an einen revolutionären Mikro-Chip. Einige Zeit später hat der angeblich geniale Erfinder ein paar unfreundliche KGB-Spione auf dem Hals, während Panzer-Offizier Landry (Eddie Murphy) erste Erfahrungen mit dem Wunder-Chip sammelt. – Mit dieser Besetzung hätte Willard Huycks Komödie eigentlich ein Volltreffer werden müssen. Leider gönnte der Regisseur dem Star-Duo Moore/Murphy nicht eine gemeinsame Szene. Tip: Am 26.2. kommt Murphy auf PRO 7 als „Prinz aus Zamunda".

★★★★

Fazit: Harmlos-lieber Blödsinn. Das Zwerchfell ist nie ernsthaft in Gefahr

USA 1983. Mit Kate Capshaw, George Dzundza, R.: Willard Huyck. FSK: ab 12 (OT: Best Defense)

13.35 SAT.1 110/125 Min.

Der Löwe zeigt die Krallen

Krimikomödie: Als Edelgauner schlägt Burt Reynolds allen ein Schnippchen

Betrüger unter sich: Burt Reynolds und Lesley-Anne Down

Weil Blake Edwards das Handtuch schmiß, kam Action-Regisseur Don Siegel („Flucht von Alcatraz"), der schon immer mal etwas ganz anderes machen wollte, 1979 zu seiner ersten Komödie: Scotland-Yard-Inspektor Wells (David Niven) will seine berufliche Karriere mit dem Fang des Gentleman-Gauners Rhodes (Burt Reynolds) abschließen. Die vornehme Kleptomanin Gillian (Lesley-Anne Down) soll ihm dabei helfen. Leider wechseln bei dem Überfall auf einen fingierten Juwelentransport einige der Beteiligten ganz plötzlich die Seiten . . .

★★★★★

Fazit: Spaß mit Biß und schrägen Typen. Beachtlich für Komödien-Anfänger Siegel

GB '80. Mit Timothy West, Patrick Magee, Joss Ackland. R.: Don Siegel. FSK: ab 12 (OT: Rough Cut)

13.35–15.10 ORF 1
Carry on – Ist ja irre: Alarm im Gruselschloß
Komödie (GB 1966) mit Kenneth Williams, Jim Dale, Angela Douglas
★ ★★★ (95 Min.)

17.40–19.20 Kabelkanal
Der Kaplan von San Lorenzo ◧
Krimi (D 1952) mit Dieter Borsche, Willy Birgel, Gertrud Kückelmann
★ ★★★ (93/100 Min.)

19.25–21.00 Kabelkanal
U 47 – Kapitänleutnant Prien ◧
Authentische Geschichte eines Seehelden (D '58). Mit Dieter Eppler, Sabina Sesselmann, H. Juhnke
★★ ★★★ (87/95 Min.)

20.00–21.30 ORB
Die göttliche Jette ◧
Musikalischer Schwank (D '37) mit Grethe Weiser
★ ★★★ (90 Min.)

20.10–21.45 VOX
Tödlicher Verdacht
P Drogen-Krimi (USA 1989) mit Malcolm Jamal-Warner, José Ferrer
★★★ (90/95 Min.)

20.15 [illegible] PRO 7
Der Wind und der Löwe
[illegible]
★ ★★★ (112/135 Min.)

21.45–23.15 S 3
Perlen zum Glück ◧
Gaunerkomödie (USA 1936) mit Marlene Dietrich, Gary Cooper
★ ★★★ (90 Min.)

22.15–0.00 ZDF
Schrei aus Stein
Thriller (CDN 1991) mit Stefan Glowacz, Mathilda May (siehe Tip r.)
★ ★★★ (105 Min.)

22.30–0.20 PRO 7
The Swordsman – Das magische Schwert
P Krimi (Kanada 1992) mit Lorenzo Lamas
★ ★★★ (93/110 Min.)

22.45–0.20 ORF 1
Glitz – Spiel mit dem Tod
Krimi (USA 1988) mit Jimmy Smits, Markie Post
★★★ (95 Min.)

23.10–0.50 RTL 2
Dracula und seine Bräute
Horrorfilm (GB 1960) mit Peter Cushing, M. Hunt
★ ★★★ (81/100 Min.)

23.40–1.25 Kabelkanal
Bobo ist der Größte
Komödie (USA 1967) mit Peter Sellers u. Britt Ekland (sie waren damals miteinander verheiratet)
★ ★★★ (98/105 Min.)

0.25–1.55 ORF 1
Nebenstraßen
Actionkomödie (USA '81) mit Sally Field, Tommy Lee Jones, David Keith
★ ★★★ (90 Min.)

20.15 PRO 7 112/135 Min.

Der Wind und der Löwe

Abenteuerfilm: „Wüstensohn" Sean Connery kämpft um seine Unabhängigkeit

Marokko, 1904. Berberfürst Raisuli (Sean Connery) verteidigt sein Land verbissen gegen westliche Zivilisation und amerikanische Interessen. Sein größter Trumpf: Eden (Candice Bergen), US-Bürgerin und Geisel.

Sean Connery, Candice Bergen

Regisseur John Milius schwärmt für Helden. US-Präsident Roosevelt und El Raisuli sind ihm „zwei der liebsten Menschen auf der Welt". Von den Fakten des historischen Konflikts zwischen Wind (Roosevelt) und Löwe (Raisuli) blieb in Milius' aufwendiger Filmfassung allerdings kaum etwas übrig.

★★★★

Tagestip: Viel Blut, viel Ehr', viel Sand und ein unwiderstehlicher Connery. Prächtig

USA 1974. Mit Brian Keith, John Huston. Regie: John Milius. FSK: ab 12 (OT: The Wind and the Lion)

22.15 ZDF 105 Min.

Schrei aus Stein

Alpin-Thriller von Werner Herzog: Zwei Männer im tödlichen Gipfelrausch

Freeclimbing in Vollendung: Martin (Stefan Glowacz) am Berg

Er gilt als einer der schwierigsten Berge der Erde: der Cerro Torre, ein 2000 Meter hoher Granitturm im Süden Patagoniens. Der Südtiroler „Bergfex" Reinhold Messner machte Regisseur Werner Herzog auf das Naturwunder aufmerksam. Herzog setzte dem Fels unter unbeschreiblichen Strapazen und riesigem technischen Einsatz ein filmisches Denkmal: Zwei Männer wetteifern um die Erstbesteigung des eisigen Gipfels. Roccia (Vittorio Mezzogiorno) ist ein erfahrener Bergsteiger der alten Schule, Martin (Profikletterer Stefan Glowacz) ein junger herausragender Freeclimber. Vor den Kameras einer sensationslüsternen Medienmaschinerie kommt es zum Kletterduell.
Hauptdarsteller Vittorio Mezzogiorno starb am 8. Januar im Alter von 52 Jahren an den Folgen eines Krebsleidens. Das deutsche TV-Publikum kennt den Italiener vor allem aus der Krimireihe „Allein gegen die Mafia".

Entthronter Bergkönig: Roccia (Vittorio Mezzogiorno mit Donald Sutherland, l.)

★★★★

Fazit: Grandiose Bilder von Patagoniens Bergen. Doch als Spielfilm ein Flop

D/F/Kanada 1991. Mit Mathilda May, Donald Sutherland, Brad Dourif. R.: Werner Herzog. FSK: ab 6

Fotos: Hipp, Impress, Inter Topics (2), Neue Constantin Film, PRO 7, SAT.1 (2)

13.35–15.05 ORF 1
Carry on – ist ja irre: In der Wüste fließt kein Wasser
Komödie (GB 1967) mit Kenneth Williams
★ ★★★ (90 Min.)

14.15–15.35 3sat
Ehegeheimnisse ◧
Komödie (USA 1959) mit David Niven, Mitzi Gaynor
★ ★★★ (80 Min.)

17.45–19.30 Kabelkanal
Vater braucht eine Frau ◧
Komödie (D '52) mit Dieter Borsche, Ruth Leuwerik
★ ★★★ (94/105 Min.)

19.30–21.00 Kabelkanal
Der Orgelbauer von St. Marien
Heimatfilm (Österr. 1961) mit Gerlinde Locker, Dieter Eppler, Paul Hörbiger
★★★ (85/90 Min.)

20.10–21.50 VOX
Heirate mich nicht, Chérie
Beziehungskiste (F 1981) mit Isabelle Adjani, Thierry Lhermitte
★ ★★★ (95/100 Min.)

20.15–22.10 RTL
Columbo: Mord nach Termin
Krimi (USA '89) mit Peter Falk, Patrick McGoohan
★ ★★★ (90/115 Min.)

20.15–22.05 PRO 7
Opfer der Liebe
Krimi (USA 1991) mit Victoria Hamel, Lindsay Frost
★ ★★★ (92/110 Min.)

20.15–22.00 RTL
Zweimal Rom und zurück
Liebes[illegible] 1989) (siehe [illegible])
★ ★★★ 90/105 Min.)

22.00–23.25 ORF 1
Jet Set
Politdrama (F/It. '74) mit Alain Delon, Sydne Rome
★ ★★★ (85 Min.)

22.15–0.40 RTL 2
Souvenirs, Souvenirs
Musikerfilm (F 1984) mit Christophe Malavoy, Jean-Loup Ragot
★ ★★★ (120/145 Min.)

23.00–0.45 ZDF
Der Tod eines Teemeisters
P
Japan. Spielfilm (1989) über den Buddhismus. Mit Toshiro Mifune
★★★ (105 Min.)

23.15–0.45 PRO 7
Interface
Science-fiction-Film (USA 1984) mit John Davies
★ ★★★ (81/90 Min.)

0.05–2.35 SAT.1
Die Nacht der Generale
Krimi (GB/F 1966) mit Peter O'Toole (s. Tip r.)
★ ★★★ (138/150 Min.)

0.50–2.05 ZDF
Das Auge des Bösen ◧
Krimi (F '61) mit Stéphane Audran, J. Charrier
★★★ (75 Min.)

20.15 RTL 2 (90/105 Min.) Zweimal Rom und zurück

Turbulente Hochstapler-Komödie um eine Romanze mit Hindernissen

Stressiges Doppelleben: Liz (Ann Jillian), Henry (T. Matheson)

Bei uns sind sie relativ unbekannt, in den USA gefragte Stars: TV-Blondine Ann Jillian und Allround-Talent Tim Matheson, der eine eigene Produktionsfirma leitet und schon als Blattmacher erfolgreich war. In dieser Komödie trifft das Duo in Rom zusammen: Polizistin Liz (Ann Jillian) hat ihr Sparschwein geschlachtet, um als große Dame Urlaub zu machen. Sie verliebt sich in den Arzt Henry, der als „kleiner Angestellter" Ferien macht. Gemeinsam ist man glücklich, kehrt nach Hause zurück – und ist fest entschlossen, die Maskerade fortzusetzen.

★ ★ ★ ★

Tagestip Amüsantes Versteckspiel mit vielen unverhofften Komplikationen. Ansehen!

USA '89. Mit Suzie Plakson, Marc McClure. Regie: Anson Williams. FSK: ab 12 (OT: Little White Lies)

0.05 SAT.1 (138/150 Min.) Die Nacht der Generale

Krimi: Omar Sharif jagt einen psychopathischen SS-Offizier und Frauenmörder

Major Grau (Omar Sharif, l.) verdächtigt Tanz (Peter O'Toole)

Im Kriegsjahr 1942 sterben Hunderttausende in deutschen Konzentrationslagern und an den Fronten. Major Grau (Omar Sharif), in Warschau stationiert, interessiert sich nur für einen Todesfall: den bestialischen Mord an einer Prostituierten. Grau weiß, daß der Täter eine Generalsuniform trug, wird aber nach Paris versetzt, bevor er die Ermittlungen beenden kann. Zwei Jahre später findet dort ein Verbrechen statt, das Grau an die alte Geschichte erinnert. Wieder befanden sich die gleichen Generale in der Stadt wie seinerzeit in Warschau . . .

★ ★ ★ ★

Fazit Eindrucksvoll gespielte Verfilmung des Erfolgsromans von Hans Hellmut Kirst

GB / F 1966. Mit Peter O'Toole, P. Noiret. R.: Anatole Litvak. FSK: ab 16 (OT: The Night of the Generals)

12.40–14.25 PRO 7
Merlin und das Schwert
Fantastischer Film (USA 1983) mit Candice Bergen, Malcolm McDowell
★★★ (90/105 Min.)

13.35–15.05 ORF 1
Irma im goldenen Westen
Westernkomödie ◧ (USA 1950) mit Marie Wilson, Jerry Lewis, Dean Martin
★★★ (90 Min.)

17.50–19.30 Kabelkanal
Ich war ein häßliches Mädchen ◧
Komödie (D 1956) mit Sonja Ziemann, Dieter Borsche, Karlheinz Böhm
★ ★★★ (93/100 Min.)

19.30–21.00 Kabelkanal
Wahn des Herzens
Drama (GB 1988) mit Helen Shaver, Lauren Bacall
★ ★★★ (85/90 Min.)

20.15–22.05 SAT.1
Hunter – Legion der Angst
Krimi (USA 1989) mit Fred Dryer, Stepfanie Kramer (siehe Tip rechts)
★★★ (90/110 Min.)

20.15–22.05 PRO 7
Turtles – Im Kino sind wir echt
Action-Komödie (USA '90) mit Leif Tilden (s. Tip r.)
★ ★★★ (88/110 Min.)

21.45–23.25 B 3
Die schwarze Windmühle
Spionagethriller (GB '73) mit Michael Caine, Donald Pleasance, John Vernon, Delphine Seyrig
★★ ★★★ (100 Min.)

23.05–1.20 ARD
MacArthurs Kinder
Zeitkrit. Film (Japan '84) mit Takaya Yamauchi
★★★ (135 Min.)

23.05–1.15 SAT.1
Die Tiefe
[illegible]
★★ ★★★ (1[illegible] Min.)

23.15–0.40 PRO 7
Das tödliche Geheimnis der Shaolin
P
Eastern (Hongkong '77) mit Carter Wang, Ku Lung
★★★ (76/85 Min.)

23.45–1.15 Kabelkanal
Tokio-Joe ◧
Abenteuerfilm (USA '49) mit Humphrey Bogart
★★ ★★★ (84/90 Min.)

23.50–1.25 3sat
Alpträume
Episodenfilm (USA 1983) mit Cristina Raines
★★★ (95 Min.)

0.15–1.45 VOX
Geliebter Giorgio
Künstler-Drama (USA '48) mit Luciano Pavarotti (für die Aufnahmen in Boston gab Pavarotti ein Gratis-Konzert: Über 100 000 Menschen kamen)
★ ★★★ (90 Min.)

23.05 SAT.1 (117/130 M) Die Tiefe

Aufwendiger Unterwasser-Thriller um einen versunkenen Schatz: Nick Nolte und Jacqueline Bisset erleben als Hobby-Taucher den aufregendsten Urlaub ihres Lebens

Bestseller-Autor Peter Benchley, der schon den „Weißen Hai" zum Schwimmen brachte, lieferte auch für diese Mammut-Produktion Vorlage und Drehbuch: Die Flitterwöchner Gail (Jacqueline Bisset) und David Sanders (Nick Nolte) stoßen bei einem Tauchausflug unversehens auf ein Schiffswrack, randvoll mit Gold und

Die Super-Cops nehmen Abschied: Dee Dee McCall (Stepfanie Kramer) und Rick Hunter (Fred Dryer)

20.15 PRO 7 (88/110 M.) Turtles – Im Kino sind wir echt

PRO 7 läßt die Schildkröten tanzen – der Action-Hit für kleine und große Kinder

In den USA prügelten sie sich schon durch eine Comic-Serie – bei uns eroberten die „TMNT" (zu deutsch etwa „Teenager-Mutanten-Kampfsport-Schildkröten") erst 1990 mit dem ersten Kinofilm die Kinderzimmer. Ihre Story: Vier kleine Schildkröten entwickeln sich dank Radioaktivität zu hochintelligenten Super-Helden. Eine

Film-Bewertung: super ★★★★★★ sehr gut ★★★★★ gut ★★★★ mittelmäßig ★★★ schwach ★★ schlecht ★ Rot = Tagestip/Topfilm

Zeichen-Erklärungen: ◯ Stereo, ◧ schwarzweiß, •• Zweikanalton, 🅃 TV-Premiere

FUNK

Dienstag 22. Feb.

HR 1

Nachr.: 6–9 halbstündl., 10–24 Uhr stündlich

Berichte von den Olymp. Winterspielen: 6.05, 12.05, 13.05, 14.05, 15.05, 17.05, 19.05, 21.05 und 23.05 Uhr

5.55–9.05 wie Montag **9.05 Thema: Umwelt** 10.05–14.30 wie Montag **14.30** Landfunk **15.08 Cafeteria 16.30** 1200 Jahre Frankfurt – Rundgang durch die Vergangenheit – Von Monika Held, Inge Kurtz, Florian Schwinn **17.11–19.15** wie Montag **19.15** Themen der Zeit **19.30** Swing **19.50** Für Kinder **20.05** Kabarett – Heute: Georg Ringsgwandl „Vogelfrei" **22.05** Polit. Bilanz **22.30** Jazz now! **23.08** Nachtexpreß **4.05–5.55** Wecker

HR 2

Nachrichten: wie Montag

5.05–9.05 wie Montag **9.05 Die Alternative** – Kurt Sigel: „Frankfurter Dienstag"; „Großes Frankfurtlamento" **9.30** Die Frankfurter City-Kirche Liebfrauen **10.05 Funkkonzert – Mozart:** Sinfonie A-Dur KV 201 (Berliner Philharmoniker, Ltg.: Karl Böhm) **10.32 Ravel:** La valse (London Symphony Orchestra, Ltg.: Pierre Monteux) **10.44 Rachmaninoff:** 3. Klavierkonzert d-Moll op. 30 (Vladimir Horowitz; New York Philharmonic Orchestra, Ltg.: Eugene Ormandy) **11.00** 1200 **Jahre Frankfurt am Main** – Festakt in der Alten Oper **13.00** Radio-Report – anschl.: Auslandspresse **13.15** Klassik am Mittag – Kompositionen von Dvorak, Rachmaninoff und Gounod **14.00 Wissenswert** – un-auf-halt-sam – 1. Texte von Schülern **14.30** Goethe: „Dichtung und Wahrheit" (17) **15.05** RSO **Saarbrücken – Schubert:** Ouvertüre D-Dur D 590 (Ltg.: Marcello Viotti); **Schuller:** 1. Hornkonzert (Jonathan Williams; Ltg.: Gunther Schuller); **Britten:** Variationen über ein Thema von Frank Bridge (Ltg.: Kaspar de Roo); **Beethoven:** 3. Sinfonie Es-Dur op. 55 „Eroica" (Ltg.: Hiroshi Wakasugi) **17.05** Kommentar **17.15 Wissenswert** – Musik und Demut **17.30** Kultur aktuell **18.15 Blickpunkt Musik 19.25** Das politische Buch **19.30 Gesellschaftsforum** – Magazin für multikulturelle Fragen **20.05 Konzert – Tye:** Western wind mass (Tallis Scholars, Ltg.: Peter Phillips); **Blow:** 3. Suite a-Moll (Timothy Roberts, Spinett); **Purcell:** Tedeum (Solisten, Chor und Orchester des Collegium Vocale, Ltg.: Philippe Herreweghe) **21.00 Abendstudio** – Freiheit als Setzung des Endgültigen – Karl Rahner und Viktor E. Frankl im Gespräch mit Erika Ahlbrecht-Meditz – Zum 10. Todestag von Karl Rahner

22.00 Prinzip heute: Ziel: Polyphonie der Polyphonien – Der Komponist Detlef Müller-Siemens – Eine Sendung von Axel Fuhrmann **23.30 Serenade – W. Fr. Bach:** Cembalokonzert e-Moll – anschl.: Gedicht **0.05** Vom WDR: **ARD-Nachtkonzert I – Mozart:** Sinfonie C-Dur KV 128 (Kölner RSO, Ltg.: Günter Wand); **E. d'Albert:** Cellokonzert C-Dur op. 20 (Catalin Ilea; Philharmonia Hungarica, Ltg.: Werner Andreas Albert); **Liszt:** „Von der Wiege bis zum Grabe" (Kölner RSO, Ltg.: Oleg Caetani); **Hindemith:** Sinfonische Tänze für Orchester (Kölner RSO, Ltg.: Werner Andreas Albert); **Reger:** Mozart-Variationen op. 132 (Kölner RSO, Ltg.: Johannes Winkler) **2.05–5.00** Vom DLF: **ARD-Nachtkonzert II – Beethoven:** Klaviertrio G-Dur op. 1 Nr. 2 (Abegg-Trio); **Korngold:** „Unvergänglichkeit", Liederzyklus op. 27 (Steven Kimbrough, Bariton; Dalton Baldwin, Klavier); **Bruckner:** „Adagio" aus dem Streichquartett F-Dur, bearbeitet für Orchester (Zürcher Kammerorchester, Ltg.: Edmond de Stoutz) **3.05 Myslivecek:** Violinkonzert F-Dur (RSO Berlin, Solist und Ltg.: Ernö Sebestyen); **Schubert:** „Forellenquintett" (Stuttgarter Klaviertrio; Jürgen Kussmaul, Viola; Georg Hörtnagel, Kontrabaß) **4.05 Elgar:** „Enigma-Variationen" (RSO Berlin, Ltg.: Daniel Nazareth); **Rob. Schumann:** „Nachtstücke" für Klavier op. 23 (Karl Engel)

HR 3

Nachrichten und Service wie Montag

5.05–19.05 wie Montag **19.05 Graffiti 21.05** MusicHall **23.05 Rhythm 'n Blues 0.05–5.00** ARD-Popnacht

HR 4

Nachrichten und Service wie Montag

Berichte von den Olymp. Winterspielen: 6.05, 12.05, 13.05, 14.05, 15.05, 17.05, 19.05, 21.05 und 23.05 Uhr

6.08–14.10 wie Montag **14.10 ... und dazu Musik** – dazw.: 14.45 Gesundheitstip **16.05** Regionalprogramme **17.08** Bunt gemischt **19.10 Guten Abend, liebe Hörer 21.08** Musik **23.08 Nachtexpreß 4.05–6.00** Radiowecker

Radio FFH

6.00–20.00 wie Montag **20.00 Cappuccino 22.00** Traummusik **1.00** Nachtschicht **4.00–6.00** Radiowecker

RPR

5.00–19.00 wie Montag **19.00 Chart-Show 21.00** Oldie-Kiste **0.00–5.00** Starlight-Station

2. Programm

Programm wie Montag

SWF 1

Nachrichten: wie Montag

5.05–20.00 wie Mo. **20.05 Gastspiel – Studio Brettl** – Mitwirkende: Drei Gestirn Köln Eins, Duo Burr & Klaiber, Martin Hermann und Annette Koch **22.00** Heute abend **22.15** Spätlese **22.30–5.00** Nachtexpreß/Radiowecker

SDR/SWF S 2

Nachrichten: wie Montag

5.05 S 2 am Morgen – Mercadante: Flötenquartett a-Moll; **Fauré:** „Dolly" op. 56; **Debussy:** Printemps **5.55** Denkpause **6.05 Boyce:** Sinfonie Nr. 7 B-Dur; **Weelkes:** Since Robin Hood; **Sor:** Gran Solo op. 14; **Chopin:** Polonaise B-Dur op. 71 Nr. 2; **Michael Haydn:** Divertimento in D; **Stolc:** Flowers Whisper **6.53** Das Zeitwort **7.05** Presse **7.15 Schubert:** Ouvertüre „Die Zauberharfe"; **Nyman:** Chasing sheep is best left of shepherds; **Purcell:** Sonate Nr. 9 F-Dur; **Joh. Strauß:** Pizzicato Polka; **Beethoven:** Sieben Variationen für Cello und Klavier Es-Dur über „Bei Männern, welche Liebe fühlen" aus Mozarts „Zauberflöte"; **Rossini:** Arie des Figaro „Largo al Factotum" aus der Oper „Der Barbier von Sevilla" (Berliner Blechbläserquintett) **7.55** Wort zum Tag **8.05** Kulturnotizen **8.30 Schulfunk** – Glashaus und botanischer Garten – Aus der Reihe: Natur als Kunst – Künstliche Natur **9.00 Musikstunde** – Napoleon in exclesis **10.05 Eckpunkt** – Parteiisch für eine Obdachlose **10.30 Klassik auf Wunsch – Onslow:** Sonata für Viola und Klavier A-Dur op. 16 Nr. 3; **Schumann:** Lieder nach zwölf Gedichten von Kerner op. 35; **Beethoven:** Sonate Es-Dur op. 7 **11.55** Fünf vor zwölf **12.05** Politik und Wirtschaft **13.05 Konzert – Louis Spohr:** Ouvertüre zu „Macbeth" op. 75; **Saint-Saens:** 1. Cellokonzert a-Moll; **Prokofieff:** Sinfonische Suite aus der Oper „Krieg und Frieden" **14.05 Spielzeit** – „Jeder Tag, der verging, schien wie ein Jahr" – Von Amira Hallivoic **14.30** Buchzeit **15.05 Lesezeit** – Andy Warhol: Das Tagebuch – Gelesen von Peter Fricke **15.30 Musik spezial – Händel:** „Wassermusik", Suite Nr. 1 F-Dur (Das Amsterdamer Barockorchester, Ltg.: Ton Koopman); **Haydn:** Sinfonie Nr. 5 A-Dur (Cappella Coloniensis, Leitung: Ferdinand Leitner) **16.25 Alte Musik kommentiert – H. Purcell:** Ausschnitte aus „Dido and Aeneas" – Dido: Della Jones; Aeneas: Peter Harvey; Belinda: Donna Deam; Zauberin: Susan Bickley; St. James Singers und Baroque Players, Ltg.: Ivor Bolton **16.55 Fünf vor fünf 17.05** Forum **18.05** Politik; Kultur

Sendung in Kunstkopf-Stereophonie

19.05 Konzert – Kunstkopfaufnahmen von den Donaueschinger Musiktagen 1993 – **Mathias Spahlinger:** „und als wir" für 54 Streicher; **Günter Steinke:** „Terrain" für Orchester; **Hans Peter Kyburz:** „Cells" für Saxophon und Ensemble; **Johannes Kalitzke:** „Hände im Spiegel", Konzert für Klavier und Orchester, Live-Elektronik und zwei flankierenden Solisten; **Christopher Pugh:** „Hegat" für Streichtrio – Experimentalstudio der Heinrich-Strobel-Stiftung des Südwestfunks; ensemble recherche Freiburg, Ltg.: Peter Rundel; Marcus Weiss, Saxophon; SWF-Sinfonieorchester, Leitung: Lothar Zagrosek **21.00** Kulturchronik – Am Mikrofon: Rudolf Linßen **22.05 Radiophon** – Collagen aus Klassik, Jazz, Rock und Grenzgebieten – Von Achim Hebgen **23.00** Die Sucht nach Ersatzwirklichkeit – Von Widmar Puhl **23.30 Asit Pal,** Tabla, spielt eigene Raga-Kompositionen **0.05–5.00** wie HR 2

SWF 3

Nachrichten und Programmfolge wie Montag

SWF 4

Rheinland-Pfalz

Nachrichten: wie Montag

5.05–19.45 wie Montag **19.45** Wirtschaft/Landwirtschaft **20.05 Guten Abend aus Mainz 22.00** wie SWF 1 **22.30–5.00** Nachtexpreß/Wecker

S 4

Baden-Württbg.

Nachrichten, Programmfolge und Regionalprogramme wie Montag

Radio Victoria

Nachrichten: wie Montag

0.05–19.05 wie Montag **19.05–20.00 Gastspiel** – Chansons – Mit M. Bonneau

MDR

Life

Nachrichten und Programmfolge wie Montag

Kultur

Nachrichten: wie Montag

5.05 Classic-Hits 6.05 Frühstücksjournal **9.05 Konzert – J. Haydn:** Streichquartett C-Dur op. 76 Nr. 3 „Kaiserquartett"; **J. N. Hummel:** Sonate Es-Dur op. 5 Nr. 3 für Viola und Klavier; **W. A. Mozart/M. Haydn:** Romanze für Horn und Streichquartett As-Dur nach KV 447; **C. M. v. Weber:** Sechs Variationen über ein österreichisches Volkslied; **W. A. Mozart:** Streichquartett B-Dur KV 458 „Jagdquartett" **11.05 Lesezeit 11.35 Fermate** – Musik **13.05** Weltweit am Mittag **13.15** Klassik-Wunschkonzert **15.00** Sonntagsraten **16.05 Zwischenspiele 17.05** Zur Sache **18.05** Weltweit am Abend **18.15 Profile 19.07** 150. Geburtstag von Charles Widor **19.30 Ohrenbär 19.40** Musik vom Scottish Folk Festival '94 **20.00 Konzertsaal – Dukas:** „Der Zauberlehrling"; **F. Schmitt:** „La tragédie de Salomé" – Orchestersuite op. 50; **C. Franck:** Sinfonie d-Moll **22.35 Hörspiel** – „Letzte Liebe oder die Spielgefalle" – Von Edwin Ortmann (Ursendung) **0.05–5.00** wie HR 2

Info

Infos rund um die Uhr

Radio Thüringen

Nachr.: 5–9 halbstündl., 10–14 stdl., 15–18 halbstündl., 19–24 Uhr stdl.

5.05–20.05 wie Montag **20.05 Highway 22.05** Schmusestunde **23.05** bis **4.59** Die Dreiländernacht

Europawelle Saar

Nachrichten: wie Montag

5.05 Startklar – Mit Tommi Schminke – dazw.: 6.56 Kath. Ansprache (Hans Böhler, St. Ingbert) **8.04** Info-Zeit **9.04 Bistro** – Mit Eberhard Schilling **12.04** Info-Zeit **13.10 Heimspiel** – Mit Heike Greis **14.05** Nach zwei – Mit Peter Kleiß **16.04 Radio-Expreß** – Mit Kirsten Kahler – dazw.: 17.30 Sport **18.04** Info-Zeit **19.04 Zeitmaschine** – Mit Dieter Exter **21.04** Abendmagazin **22.05** Sport **22.10 Happy End** – Mit Manfred Sexauer **0.05–5.00** Popnacht

SR 2

Nachrichten: wie Montag

5.05 Startklar **6.04 Morgenmusik** – Mit Bärbel Jenner – dazw.: 7.56 Kath. Ansprache (Hans Böhler, St. Ingbert) **8.04** Kommentar **9.04** Presseschau **9.10 Forschen und Wissen** – Am Mikrofon: Helmut Scheidgen – Heute u. a.: Gewalt von rechts – Was sagt die Forschung? – Von Dietmar Schelln **10.05–17.00** wie Mo. **17.05** Tagesbilanz – Aus Politik, Wirtschaft und Kultur **17.55** Das Raben-Ei **18.04** Musik-Report **18.34 Abendmusik** – Mit Bärbel Jenner – Heute u. a.: Schnee, Schnee **20.05–4.00** wie HR 2 **4.05–5.00** Wecker

Saarlandwelle

Nachrichten: wie Montag

Olympia-Berichte: 11.40, 13.40, 14.40, 16.40, 18.40 und 20.40 Uhr

5.05 Startklar 5.56 Kath. Ansprache (Hans Böhler, St. Ingbert) **6.04 Froh in den Tag hinein** – Mit Martin Arnhold **8.06** Wir gratulieren – Morgengruß **9.04** Region **9.15 Bunte Funkminuten** – Mit Bernhard Stigulinszky **11.04** Nachr. (französ.) **11.06** Volkstümliche Melodien **12.06** Region **13.10 Nach-Tisch** – dazw.: 14.50 Lautsprecher – Für junge Hörer **15.06** Region **16.06 Die Musikpalette** – Mit B. Duszynski **18.04** Region **18.30 Wunschkonzert** – Mit B. M. Hanke **20.05 Musiktheater** – Aus Operette, Musical und Konzert – Mit Brita-Maria Carell – dazw.: 22.05 Sport **22.30** Nachtexpreß **4.05–5.00** Wecker

SR 4

Nachrichten: 5, 5.30, 6, 7, 8, 12, 23 und 24 Uhr

5.05 wie SR 2 **9.10 Matinee** – Mit RSO und Kammerorchester Saarbrücken – **Kurt Atterberg:** Adagio amoroso (Holger Ristenpart, Flöte; Ltg.: Karl Ristenpart); **G. Gershwin:** Sinfonische Gemälde aus der Oper „Porgy and Bess", Bearbeitung von Robert Russell Bennett (Ltg.: Pinchas Steinberg); **R. Liebermann:** Sinfonie 1949 (Ltg.: A. Paulmüller) **10.00 Pharaonengruftis und Museumsstaubis** – Kultur für Kids – Ein Feature von Reingart Sauppe (Wh.) **10.30** Fortgesetzte Geschichten **11.00** Wir auf 4 – Neues vom SR in Radio und Fernsehen **12.00** wie HR 2 **14.00 Klassik extra** – Mit Roland Kunz – **Rameau:** „Hippolyte et Aricie" – Prolog; **Trad.:** Vier chinesische Volkslieder; **Chiang Wen-Yeh:** The Peking Myriorama op. 22; **Steckel:** Atman Project **15.00 Offener Kanal** – Radio zum Selbermachen – Adresse: Landesanstalt für das Rundfunkwesen (LAR), Offenener Kanal – Eschberger Weg 65, 66121 Saarbrücken – Telefon: 06 81/81 20 26 **19.00–22.20** Ausländerprogramme der ARD **22.20 Musikalisches Intermezzo** **22.30** Nachtexpreß **0.05–4.00** wie HR 2 **4.05–5.00** Der ARD-Radiowecker

D-Radio

RIAS/DS-Kultur

Nachrichten: wie Montag

5.35 Rundschau mit Sport – dazw.: 6.27 Wort **8.35 Mobil** – dazw.: 9.00 Telefonstudio **11.05** Kalenderblatt **12.05** Rundschau **14.05 St. Petersburg** – Literaturszene einer Stadt **14.35 „Another Star"** – Jazz-Versionen von Stevie-Wonder-Songs **15.35 „Das Panorama"** – Hörspiel von Jürgen Hofmann **16.35 Alte Musik** – Marais, Rameau **17.00** Report **17.35 Klassik** – Mozart: Serenata notturna; Weber: Sechs Ecossaisen, bearbeitet für Streichquartett; Grieg: Violinsonate Nr. 2 G-Dur op. 13; Schostakowitsch: Balletsuite Nr. 1 **18.35** Länderreport **19.00** Kulturzeit **19.35** Forum **20.00 Orchestre Nationnal de France,** Ltg.: Charles Dutoit – Roussel: „Bacchus et Ariane"; Debussy: „La mer"; Ravel: „Daphnis et Cloé" – dazw.: 21.10 „KV 722" – Erzählung von C. Gailly **22.00** Report **22.35 Funkuniversität 23.15** Kulturtag **0.05–5.35** wie Montag

Bayern 1

Nachrichten: wie Montag

Olympia-Telegramm: wie Montag

5.06–18.30 wie Montag **18.30 „Musikanten, spielt's auf!" 19.05** Deutsche Schlagerparade **19.55** Betthupferl **20.05 Am Abend in der Stub'n 20.30** Ratgeber Geld **20.35** Die hört man gern! **22.05 Traummelodie 22.57** Auf ein Wort **23.05** Sport **23.07** Kulturnotizen **23.10** Gute Nacht, Freunde! – Am Mikrofon: Georg Kostya **0.08–4.55** Expreß

Bayern 2

Nachrichten: wie Montag

5.36–14.30 wie Montag **14.30** Junge Leute musizieren **14.45 Unterwegs** – Bilder aus dem alten Delhi **15.00 Schulfunk 16.07** Wundertüte **16.30 Zündfunk 17.55** Kalenderblatt **18.00** Welt am Abend **18.30** Bildung und Erziehung **18.55** Betthupferl **19.00 Herbert Rosendorfer zum 60. Geburtstag** – Was trägt der Mann von Welt auf dem Denkmal? – Der Friseur – Zwei Erzählungen **19.30** „Schmerz, laß nach ..." 1. Neue Krankheit – altes Leiden – Von Gabriele Kautzmann **20.05 Thema: Musik Live – Hat Musik, ein Geschlecht?** – Eine Diskussion in München **21.30** Abendjournal **21.50** Kultur **22.05** Magnalien **22.20 Der Treffpunkt** – Joachim Kaiser und Joh. Gross im Gespräch mit prominenten Zeitgenossen **23.05** Sport **23.07 Musik unserer Zeit 0.05–4.00** wie HR 2

Bayern 3

Die Servicewelle des BR für Autofahrer mit Musik

Bayern 4

Nachrichten: wie Montag

5.35 Klassik – A. Scarlatti, C. Stamitz **6.05 Konzert** – H. Purcell, W. Byrd/G. Farnaby/M. Peerson/J. Bull, W. Byrd, Händel, A. Ponchielli, G. Holst, R. Taki, E. Elgar, F. Grofé, E. Waldteufel, J. Offenbach, F. Mendelssohn, L. Spohr, R. Schumann, J. Brahms **9.03 Arthur Balsam, Klavier** – F. Schubert, Mozart, J. N. Hummel **10.03 Konzert-Podium** – Tschaikowsky: „Air des Adieux" aus „Die Jungfrau von Orléans"; H. Berlioz: Aus „Villanelle"; Aus „Les nuits d'été" op. 7; G. Fauré: „Après un rêve", Adieu; J. Masssenet: Aus „Hérodiade"; R. Wagner: Aus „Tannhäuser"; „Wesendonck-Lieder"; G. Verdi: Aus „Die Macht des Schicksals"; Spirituals: „I'm going to tell God"; „I got to lie down" **11.12** Tschaikowsky: Sinfonie Nr. 5 e-Moll op. 64 **12.05 Klassik Promenade** – F. Chopin, N. W. Gade, H. Wolf u. a. **14.03 Fränkische Komponisten** – H. Beyer, D. Satbert, K. H. Stahmer, W. Zimmermann **15.00 Teresa Berganza, Mezzosopran** – Lieder von F. Sor und J. Turina; Aus Werken von M. de Falla und G. Bizet **16.07 B 4 digital** – Bach: Cembalokonzert Nr. 2 E-Dur BWV 1053; J. Cage: „Nocturne"; Mozart: Klarinettenquintett A-Dur KV 581; Ch. Ives: Streichquartett Nr. 1; C. Saint-Saens: Klaviertrio Nr. 1 F-Dur op. 18 **18.05 Soiree** – A. Bax: „The tale the pine-trees knew"; F. Delius: „Sleigh ride" aus „Three small stone poems" **18.30 KlassikPlus** – Opus 1 – Mit Musik von J. Haydn, F. Chopin u. a. **20.05** Musik aktuell **20.15 Dirigent der Woche: Ernest Ansermet** (3) – C. Debussy: „Pelléas et Mélisande" (in französ. Sprache) – Mit Pierre Mollet, Suzanne Danco, Heinz Rehfuss, u. a. **23.15 Mendelssohn:** „Ouvertüre für Harmoniemusik", op. 24; Sinfonie Nr. 1 c-Moll **0.05–4.00** wie HR 2

Bayern 5

Der Informationskanal des BR mit viertelstündlichen Nachrichten

Ö 1

Nachrichten: wie Montag

6.12–10.05 wie Montag **10.05 Konzert – J. N. Hummel:** Trio Nr. 4 G-Dur op. 65; **Beethoven:** 14 Variationen Es-Dur op. 44; Trio Nr. 1 Es-Dur op. 1; Adagio, 2. Satz, aus dem „Gassenhauer-Trio" Es-Dur op. 11 (Zugabe) ca. **11.22 Schubert:** Aus „Schwanengesang" D 957 **11.55** Poesie des Landlebens und Volksmusik aus den Alpen **12.00** Journal **13.00 Historisches Opernkonzert** – Ernest Ansermet dirigiert **13.55** Wissen aktuell **14.05** „Unsere Majestät denkt an Bosnien-Herzegowina" – Erzählung von Rosmarie Atzenhofer **14.30 Klassik-Forum** – „Prophetische Worte in klingenden Tönen" **15.55** Religion aktuell **16.05** Von Tag zu Tag **16.45** Kulturjournal **17.05** Intermezzo **17.30** Leben heute **17.55** Vom Leben der Natur **18.00** Journal **19.00** Wissenschaft **19.30 Alte Musik – Neu interpretiert** – Aktuelles aus der Szene – Plattenneuheiten **20.31** Die Hörspiel-Premiere – **„Sein und Wesenheit"** – Von Erich Möchel **21.30** La chanson **22.00** Journal **22.15** NOVA – Mit N. Aschacher **23.05** ZEITTON: Offene Grenzen **0.05** Ö 1 danach **0.10** bis **6.00 Klassiknacht**

SDR 1

Nachrichten: wie Montag

5.05 Gut aufgelegt – dazw.: 5.25, 6.55 Das geistliche Wort **8.05** Presse **8.10** Journal **8.20 Radiomarkt 11.05 Sie wünschen – wir spielen** – dazw.: 11.50 Wir gratulieren **12.00** Aktuelles – dazw.: 12.31 Kommentar **12.35** Land und Umwelt **12.45** Bilanz **13.05** Oldies **14.05** Land und Leute **15.05 Um Antwort wird gebeten** – Hörer fragen Hörer **16.05** Unterwegs **17.05** Aktuelles **18.08** Zeit für Musik **18.55** Hutzelmann – Über MW: 19.00–22.20 Ausländerprogramme **19.05** Berichte und Meinungen **19.20** Im Gespräch **20.05** Reisezeit **22.05** Sport **22.15** Aus der Residenz des Rechts **22.30** Nachtexpreß – dazw.: 22.40 Olympische Winterspiele – Zusammenfassung **4.05–5.00** Der ARD-Radiowecker

SDR/SWF S 2

Nachrichten und Programmfolge siehe SWF

SDR 3

Nachrichten: wie Montag

5.05–18.05 wie Montag **18.05 POINT 20.05** Saloon **22.05 Schlafrock 0.05–5.00** Popnacht

S 4

Baden-Württemberg

Nachrichten: stündlich

6.05 Regional **8.05** Schlager **10.05** Regional **11.05 Schlager 12.05** Akt. **12.30** Regional **13.05** Wunschmelodie reg. **14.05** Notenexpreß **16.05** Unterwegs **16.30** Regional **17.05 Notenexpreß 18.08** Musikcocktail **20.05** Die Abendmelodie **22.30** Der ARD-Nachtexpreß **4.05–6.00** Der ARD-Wecker

Regional

Badenradio: 6.05 Am Morgen **10.05** Nahaufnahme **12.30** Am Mittag **16.30** Am Nachmittag – **Kurpfalzradio: 6.05** Magazin **10.05** Nahaufnahme **12.30** und **16.30** Aktuelles – **Schwabenradio: 6.05** Am Morgen **12.30** Am Mittag **16.30** Am Nachmittag – **Frankenradio: 6.05** Am Morgen **12.30** Am Mittag **16.30** Am Nachmittag – **Radio Breisgau: 10.05** Magazin **12.30** Aktuelles **16.30** Aktuelles **17.05** Magazin – **Württemberg-Radio: 6.05, 12.30** und **16.30** Wurttemberg-Radio – Bodenseeradio: 16.30 Am Nachmittag

D-Radio

Deutschlandfunk

Nachrichten: wie Montag

5.05–8.35 wie Montag **8.35** Tag für Tag – U. a.: „Wir erinnern" – Vor 80 Jahren wurde der deutsche Maler Karl Otto Götz geboren **9.05** Presse **9.15 Konzert – M. Giuliani:** Gran Duetto concertante A-Dur op. 52 **9.35** Konzert für Gitarre und Streicher A-Dur op. 30 **10.10 Sprechstunde** – Hörertelefon zum Thema „Erkrankungen der Wirbelsäule" **11.35** bis **19.15** wie Montag **19.15** Politisches Feature – Die Rückkehr des Dschingis Kahn – Augenschein in der Mongolischen Republik – Von W. Luck **20.10 Deutsches Sinfonieorchester Berlin,** Ltg.: V. Ashkenazy; Julia Varady, Sopran; Kaludi Kaludow, Tenor – **Tschaikowsky:** Der Sturm op. 18; aus „Eugen Onegin" – Briefszene der Tatjana „Und sei's mein Untergang"; aus „Pique Dame" – Szene und Arioso Lisas „Bald ist es Mitternacht"; Szene und Duett „Vergessen sind Tränen und Leiden"; „Francesca da Rimini" op. 32 **21.25** Aus Religion und Kirche **22.05** Sport **22.15 „Sweet-Water-Beach"** – Hörspiel von Gerd Peter Eigner **23.10** Journal **0.05** Kultur **1.05 Pop-Zeit 2.05–5.00** wie HR 2

HR 1

MW: 594 kHz – UKW: 88,1; 90,6; 91,0; 91,3; 94,4; 99,0; 100,1 MHz

Nachr.: wie Dienstag

Berichte von den Olymp. Winterspielen: 6.05, 12.05, 13.05, 14.05, 15.05, 17.05, 19.05, 21.05 und 23.05 Uhr

5.55–9.05 wie Montag
9.05 Thema: Frauen
10.05–14.30 wie Montag
14.30 **Recht im Alltag**
15.08–19.15 wie Montag
19.15 Themen der Zeit
19.30 Swing
19.50 **Mini-Max** – Für Kinder
20.05 Das Atomversuchsgelände von Semipalatinsk – Von Minette von Krosigk
21.08 Sportmagazin
22.05 Polit. Bilanz
22.30 Nachtexpreß
4.05–5.55 Wecker

HR 2

Ultrakurzwelle: 95,0; 95,3; 95,5; 96,7; 97,4; 99,6; 101,4 MHz – DSR Kanal 4

Nachrichten: wie Montag

5.05–9.05 wie Montag
9.05 Die Alternative – Kaschnitz: „Rückkehr nach Frankfurt"; Heckmann: „Die Trauer meines Großvaters"
9.30 Wanderbriefe eines reisenden Kammachers – Von O. Weber
10.05 RSO Saarbrücken – Strauss: Bläser-Serenade Es-Dur op. 7
10.16 **Prokofieff:** 2. Violinkonzert g-Moll op. 63
10.45 **Tschaikowsky:** 1. Sinfonie g-Moll op. 13 „Winterträume"
11.30 Wissenswert – Märchen der Brüder Grimm
12.05 Musikalische Impressionen
13.00 Radio-Report – anschl.: Auslandspresse
13.15 Aus Opern von Mozart, Rossini, Puccini, Bellini und Leoncavallo
14.00 **Wissenswert** – Musik – 1. „Tom Ziegenfell"
14.30 Goethe: „Dichtung und Wahrheit" (18)
15.05 42. **Internationale Orgelwoche Nürnberg '93** – Gabrieli, Schütz, Bach, Mendelssohn, Reger, Thomas und Raphael – Thomanerchor Leipzig, Ltg.: Georg Christoph Biller; Ullrich Böhme, Orgel – anschl.: **Orgelmusik französischer Meister** – Flor Peeters, Maurice Duruflé, Joseph Jongen, Olivier Messiaen und Marcel Dupré (Günter Berger, George Markey und Wolfgang Oehms)
17.05 Kommentar
17.15 **Wissenswert** – Das HÖR-Lexikon
17.30 Kultur aktuell
18.15 Volksmusik aus der Slowakei
19.25 Das aktuelle Buch
19.30 **Kirchenforum** – Die Frankfurter City-Kirche Liebfrauen
20.05 Konzert – L. Mozart: Konzert für zwei Hörner, Streicher und B. c. Es-Dur (H. Baumann u. Mahir Cakar; Concerto Amsterdam, Ltg.: J. Schröder); **Schubert:** 1. Sinf. D-Dur D 82 (Wiener Philharmoniker, Ltg.: R. Muti); **Saint-Saens:** 1. Violinkonzert A-Dur op. 20 (Kyung-Wha Chung; Orch. Symphonique de Montréal, Ltg.: Ch. Dutoit)
21.00 „Oktoberwetter" – Hörspiel von Adolf Schröder
21.44 Paul Giger: „Schattenwelt" – Paul Giger, Violine
23.00 Serenade – Kompositionen von Albicastro, Händel, Joh. Chr. Bach und Pleyel – anschl.: Gedicht
0.05 Vom SFB: **ARD-Nachtkonzert I – Schumann:** „Manfred"-Ouvertüre; **Mozart:** Klavierkonzert c-Moll KV 491; **Haydn:** Sinfonie Nr. 96 D-Dur „Mirakel"; **Weber:** „Aufforderung zum Tanz" für Klavier op. 65; **Brahms:** Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 73
2.05–5.00 Vom DLF: **ARD-Nachtkonzert II – Schubert:** Ouvertüre zur Oper „Des Teufels Lustschloß" D 84; **H. Marschner:** Ausschnitte aus dem 1. Akt der Oper „Der Vampyr"; **Meyerbeer:** Ausschnitte aus der Oper „Robert der Teufel"; **Weber:** Aus dem 2. Akt der Oper „Der Freischütz"
3.05 **Spohr:** Konzert a-Moll op. 131; **Joseph Joachim:** Variationen für Violine und Orchester e-Moll; **Chopin:** „Krakowiak", Konzert-Rondo F-Dur op. 14
4.05 **Mozart:** Violinsonate F-Dur KV 377; **C. Ph. E. Bach:** Cembalosonate h-Moll op. 2 Nr. 6

HR 3

UKW: 87,6; 89,3; 89,5; 89,7; 92,7; 93,6; 93,9; 97,7; 101,2; 106,2 MHz

Nachrichten und Service wie Montag

5.05–19.05 wie Montag
19.05 Graffiti
21.05 MusicHall
23.05 Hard 'n' Heavy
0.05–5.00 ARD-Popnacht

HR 4

UKW: 88,2; 90,4; 90,5; 91,2; 91,9; 93,7; 97,2; 97,9; 98,2; 101,6; 101,7; 102,3; 102,5; 102,8; 103,2; 103,8; 103,9; 107,3 MHz

Nachrichten und Service wie Montag

Berichte von den Olymp. Winterspielen: 6.05, 12.05, 13.05, 14.05, 15.05, 17.05, 19.05, 21.05 und 23.05 Uhr

6.08–17.08 wie Montag
17.08 Bunt gemischt – dazw.: 17.45 Übrigens...
18.45 Ratgeber
19.10 Guten Abend, liebe Hörer
21.08 Musik
23.08 Expreß
4.05–6.00 Wecker

Radio FFH

UKW: 90,1; 100,0; 100,2; 100,3; 100,9; 102,0; 103,7; 104,8; 105,0; 105,1; 105,9 MHz

6.00–20.00 wie Montag
20.00 Sportplatz
22.00 Traummusik
1.00 Nachtschicht
4.00–6.00 Radiowecker

RPR

UKW: 98,1; 100,1; 100,3; 100,6; 101,5; 102,1; 102,6; 102,9; 103,1; 103,5; 103,6; 104,7 MHz

5.00–19.00 wie Montag
19.00 Backstage
21.00 Classics
0.00–5.00 Starlight-Station

2. Programm

UKW: 104,0; 104,5; 104,9; 106,4; 106,6; 106,7, 107,6 MHz – DSR Kanal 11

Programm wie Montag

SWF 1

MW: 666; 1017; 1485 kHz – UKW: 87,6; 87,7; 88,3; 88,9; 89,0; 89,2; 89,8; 90,8; 90,9; 91,1; 91,4; 92,4; 93,5; 94,9; 95,9; 96,1; 97,7; 98,7; 99,1; 99,2; 100,8; 107,8 MHz

Nachrichten: wie Montag

5.05–20.00 wie Mo.
20.05 Vom Telefon zum Mikrofon – Mit Peter Rubin – dazw.: 22.00 Heute abend
0.05–5.00 Nachtexpreß/Radiowecker

SDR/SWF S 2

Ultrakurzwelle: 89,4; 90,4; 91,8; 92,0; 92,6; 92,8; 93,0; 93,4; 93,8; 93,9; 94,0; 94,6; 94,7; 94,9; 95,4; 96,2; 97,9; 98,9; 100,2 MHz – DSR Kanal 2

Nachrichten: wie Montag

5.05 S 2 am Morgen – Werke von Bocchenni, Beethoven, Schumann, Debussy
5.55 Denkpause
6.05 **Humperdinck:** Einleitungsmusik zum 3. Akt der Oper „Die Königskinder"; **Granados:** „Fandango beim Lampenschein" aus dem Klavierzyklus „Goyescas"; **P. de Sarasate:** „Zigeunerweisen" für Violine und Orchester op. 20; **Mozart:** Quartett für Flöte und Streichtrio D-Dur KV 285; **Mendelssohn:** Capriccio für Streichorchester e-Moll
6.53 Das Zeitwort
7.05 Presse
7.15 **Haydn:** Divertimento D-Dur Hob II/22; **M. de Falla:** „Danza" aus „La vida breve"; **Janacek:** „Märchen" für Cello und Klavier; **Sullivan:** Ouvertüre zu „Patience"
7.55 Wort zum Tag
8.05 Kulturnotizen
8.30 **Schulfunk** – Europa-Magazin
9.00 **Musikstunde** – Konzertmusik von Filmkomponisten
10.05 Eckpunkt – Träume, Schäume, neue Räume
10.30 **Klassik auf Wunsch – Reger:** Der 100. Psalm op. 106; **Bach:** „Ein' feste Burg ist unser Gott" BWV 720; **Mozart:** Klavierkonzert c-Moll KV 491; **Bach:** „Lobt Gott, ihr Christen, allzugleich" BWV 732 „Gelobet seist du, Jesu Christ" BWV 722; **Schütz:** Magnificat SWV 468
11.55 Fünf vor zwölf
12.05 Politik und Wirtschaft
13.05 Konzert – Hertel: Sinfonia D-Dur; **Rossini:** Introduktion, Thema und Variationen für Klarinette und Orchester B-Dur; **Clementi:** Konzert für Klavier und Orchester C-Dur; **Haydn:** Acht Wiener Hofball-Menuette
14.05 Spielzeit – Chodor zum Beispiel – Die Geschichte einer Emigration – Von J. Dücker
14.30 Buchzeit
15.05 Lesezeit – Andy Warhol: Das Tagebuch
15.30 Musik spezial – Zur Person: Franz Liszt – Paul Fiebig „im Gespräch" mit Hugo Wolf
16.55 Fünf vor fünf
17.05 Forum
18.05 Politik aktuell
18.30 Israelitische Feierstunde zum Purim-Fest – Landesrabbiner Joel Berger, Stuttgart
19.05 Konzert – Linos-Ensemble – **Louise Farrenc:** Klavierquintett Nr. 1 a-Moll op. 30; **J. Brahms:** Klaviertrio a-Moll op. 114; **Schubert:** Klavierquintett A-Dur op. 114 D 667 „Forellen-Quintett"
20.39 **Ernest Bloch:** „Schelomo", hebräische Rhapsodie für Cello und großes Orchester
21.00 Frauen in Marokko – Feature von Bettina Rühl
22.05 Musik aus Ägypten mit dem Abdu-Dagir-Ensemble
23.00 Die digitale Wiederauferstehung des Gitarristen Jimi Hendrix – Von Harry Lachner
23.30 „Mister Big" – Hörspiel von Woody Allen
0.05–5.00 wie HR 2

SWF 3

UKW: 89,5; 89,9; 90,0; 90,6; 91,6; 92,8; 93,7; 93,8; 94,1; 94,3; 94,8; 96,8; 97,0; 97,1; 97,5; 98,2; 98,4; 98,5; 98,9; 99,2; 99,7; 101,1; 103,0 MHz – KW: 7265 kHz

Nachrichten: wie Montag

4.05–21.00 wie Montag
21.05 Sport
22.05 Radioclub
0.05–4.00 Lollipop

SWF 4

Rheinland-Pfalz

UKW: 91,4; 92,9; 94,9; 101,2; 102,2; 105,6; 106,3; 107,1; 107,4 MHz

Nachrichten: wie Montag

5.05–19.45 wie Montag
19.45 Krankensendung (Pater L. Schumann, Mannheim)
20.05 Guten Abend aus Mainz
22.30 bis 5.00 Expreß/Wecker

S 4

Baden-Württbg.

UKW: 86,7; 88,5; 88,9; 90,1; 91,2; 97,6; 98,3; 99,5; 101,2; 102,0 MHz – MW: 828 kHz (Radio Breisgau)

Nachrichten: wie Montag

6.05–18.05 wie Montag
18.08 Cocktail – dazw.:
19.05 Krankensendung
20.05–6.00 wie Montag

Regionalprogramme wie Montag

Radio Victoria

UKW 100,4 MHz

Nachrichten: wie Montag

0.05–19.00 wie Montag
19.05–20.00 Film

MDR

Life

UKW: 89,8; 90,1; 90,2; 90,4; 91,1; 91,5; 91,8; 96,9; 98,9; 100,9; 101,2; 101,6; 103,7 MHz

Nachrichten und Programmfolge wie Montag

Kultur

UKW: 87,7; 87,9; 88,4; 89,1; 89,4; 95,2; 95,4; 96,2; 98,7; 103,9; 104,0; 105,9; 107,8 MHz

Nachrichten: wie Montag

5.05 **Classic-Hits**
6.05 Frühstücksjournal
9.05 **Konzert** – Mozart, I. Strawinsky, Händel, Britten, Bartok
11.05 **Lesezeit**
11.35 **Fermate** – Musik
13.05 Weltweit am Mittag
13.15 Klassik-Wunschkonzert
15.00 Übersetzer stellen vor – B. Kroeber über Umberto Eco
16.05 **Zwischenspiele**
17.05 Zur Sache
18.05 Weltweit am Abend
18.15 Julia Várady singt
19.07 A. Semprini: Mittelmeerkonzert
19.30 Ohnerbär
19.40 Musicalische Spezereyen
20.00 „Große Streichquartette unserer Zeit" – 8. Das Smetana- und das Janacek-Quartett – J. Haydn, F. Smetana, F. Mendelssohn
21.05 World Music
22.00 Feature
23.05 Jazz in Concert
0.05–5.00 wie HR 2

Info

Mittelwelle: 531; 783; 882; 1044; 1188 kHz

Infos rund um die Uhr

Radio Thüringen

UKW: 88,2; 91,7; 92,5; 93,3; 93,7; 97,8 MHz – MW: 1458 kHz

Nachrichten: wie Montag

5.05–20.05 wie Montag
20.05 Der Musikantenstammtisch
22.05 **Die Schmusestunde**
23.05 bis 4.59 Dreiländernacht

Europawelle Saar

MW: 1422 kHz; UKW: 88,0; 89,3; 91,9; 92,3; 98,6 MHz – DSR Kanal 10

Nachrichten: wie Montag

5.05–12.04 wie Montag
12.04 Info-Zeit
13.10 **Heimspiel** – Mit Dieter Exter
14.05 **Nach zwei** – Mit Wilfried Eckel
16.04 Radio-Expreß – Mit Heike Greis – dazw.: 17.30 Sport
18.04 Info-Zeit
19.04 Zeitmaschine – Mit Volkmar Lodholz
21.04 Abendmagazin
22.05 Sport
22.10 Happy End – Mit Wolfgang Dorn
0.05–5.00 Popnacht

SR 2

UKW: 88,5; 88,6; 91,3; 92,1; 98,0 MHz

Nachrichten: wie Montag

5.05 Startklar
6.04 **Morgenmusik** – Mit Bärbel Jenner – dazw.: 7.56 Ev. Ansprache
8.04 Kommentar
9.04 Presse
9.10 **Kirchplatz** – Heute u. a.: Haß und Gewalt – Was können wir dagegen tun? – Von Hanna-Renate Laurien
10.05–17.00 wie HR 2
17.05 Tagesbilanz – Aus Politik, Wirtschaft, Kultur
17.55 Das Rabenei – Für Kinder
18.04 Fullerene – Kohlenstoffmoleküle aus dem All – Von Thomas Denzel
18.34 Abendmusik – Mit Maria Gutierrez – Heute u. a.: Miriam Makeba
20.05–4.00 wie HR 2
4.05–5.00 Wecker

Saarlandwelle

UKW: 89,1; 95,5; 96,0; 96,1; 98,0 MHz

Nachrichten: wie Montag

Olympia-Berichte: 11.40, 13.40, 14.40, 16.40, 18.40 und 20.40 Uhr

5.05 Startklar
5.56 Ev. Ansprache (Ralf Neuschwander, Ludwigshafen)
6.04 Froh in den Tag hinein – Mit Martin Arnold
8.06 **Morgengruß**
9.04 Region
9.15 Bunte Funkminuten – Mit Bernhard Stigulinszky
11.04 Nachrichten in französischer Sprache
11.06 Volkstümliche Melodien
12.06 Region
13.10 Nach-Tisch – dazw.: 14.50 Lautsprecher – Radio für junge Hörer
15.06 Region
16.06 **Die Musikpalette** – Mit Bernd Duszynski
18.04 Region
18.30 Wunschkonzert – Mit B. M. Hanke
20.05 Schlager, Lieder und Chansons – Mit B. Stigulinszky – dazw.: 22.05 Sport
22.30 Nachtexpreß
4.05–5.00 Wecker

SR 4

UKW: 103,7; 105,0 MHz

Nachrichten: wie Montag

5.05 wie SR 2
9.10 **Matinee** – RSO Saarbrücken – **Frank Martin:** Ballade für Posaune und Orchester (Walter Fritz, Ltg.: Rudolf Michl); **Janacek:** Sinfonietta (Ltg.: Hiroyuki Iwaki); **Frank Martin:** Ballade für Cello und Orchester (G. Mantel; Ltg.: R. Michl)
10.00 Musik-Report (Wh.)
10.30 Fortgesetzte Geschichten
11.00 **Vrindaban** – Ein Refugium des Friedens – Von F. Mikesch (Wh.)
12.00 wie HR 2
14.00 Klassik extra – Mit Roland Kunz – **Haydn:** 26. Sinfonie d-Moll „Lamentatione"; **J. Françaix:** Klaviertrio (1986); **Reiner:** Missa super antequam comedam suspiro; **P. Vähi:** „The Path to the Heart of Asia" – 4. Legende
15.00 wie HR 2
17.00 wie SR 2
18.00 Musik an der Saar – Le Madrigal du Luxembourg, Ltg.: Daniel Schertzer; Quatuor du Luxembourg, Ltg. und am Klavier: Pierre Nimax; Zupforchester Esch-sur-Alzette, Ltg.: Albert Genen
19.00–22.20 Ausländerprogramm der ARD
22.20 Musikalisches Intermezzo
22.30 Nachtexpreß
0.05–4.00 wie HR 2
4.05–5.00 Wecker

D-Radio

RIAS/DS-Kultur

Langwelle: 177 kHz – DSR Kanal 9

Nachrichten: wie Montag

5.35 Rundschau mit Sport – dazw.: 6.27 Wort (Pfarrer Michael Broch)
8.35 **Mobil** – dazw.: 9.45 Kalenderblatt – Vor zehn Jahren: Uwe Johnson gestorben
12.05 Rundschau
14.05 Koto und Kayageum – Ostasiatische Saiteninstrumente
14.35 **Blues** – Johnny Winter
15.35 **Kindheit im Dritten Reich** – Der Sinto Josef Müller erzählt
16.35 **„Yvi Jänicke, Mezzosopran singt Mélodies von Bizet**
17.00 Report
17.35 **Klassik** – Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 82 C-Dur „Der Bär"; Max Bruch: Fantasie Es-Dur op. 46
18.35 Länderreport
19.00 Kulturzeit
19.35 Ferngespräche
20.00 „Biologie und Tennis" – Hörspiel von Alfred Andersch
21.34 Sport
22.00 Spätreport
22.35 Der Dialog zwischen Christa Wolf und J. Habermas
23.15 Kulturtag
0.05 Nullouvert
1.05 **Nachtstudio**
2.35 bis 5.35 Nightline

Bayern 1

KW: 6085 kHz – MW: 801 kHz (19.00 bis 22.20 Ausländerprogramme) – UKW: 88,1; 90,7; 90,9; 91,4; 91,9; 95,6; 98,3 MHz

Nachrichten: wie Montag

Olympia-Telegramm: wie Montag

5.06–18.30 wie Montag
18.30 **Sie wünschen?**
19.55 Betthupferl
20.05 Am Abend in der Stub'n (reg. getr.)
20.30 Ratgeber Auto
20.35 Die hört man gern! – Hits von gestern und heute – Mit Sport
22.05–4.55 wie Montag

Bayern 2

Ultrakurzwelle: 88,2; 88,4; 88,7; 90,0; 92,0; 93,1; 96,1 MHz

Nachrichten: wie Montag

5.36–14.30 wie Montag
14.30 Junge Leute musizieren
15.00 Schulfunk
16.07 **„Noise Gate oder das Tor der Worte"** – Hörspiel von Thomas Vanesta
16.30 **Zündfunk**
17.55 Das Kalenderblatt
18.00 Welt am Abend
18.30 Notiert
18.55 Betthupferl
19.00 Bedenkzeit – nicht nur für Kranke
19.30 **„Schmerz, laß' nach . . ."** – 2. Neue Hilfe trotz alter Zöpfe?
20.05 **Kardinal Michael von Faulhaber** (1)
21.00 **„Vive la chanson . . ."**
21.30 Das Abendjournal
21.50 Kultur akt.
22.05 Deutschlandbilder im Werk Uwe Johnsons – Von Michael Basse
23.05 Sport
23.07 Jazz
0.05 bis 4.00 wie HR 2

Bayern 3

Ultrakurzwelle: 93,4; 94,0; 95,8; 96,3; 97,6; 99,3; 99,5 MHz

Die Servicewelle des Bayerischen Rundfunks für Autofahrer mit Musik

Bayern 4

Ultrakurzwelle: 87,6; 89,0; 93,1; 95,5; 96,5; 98,0; 101,0; 107,9 MHz – DSR Kanal 1

Nachr.: 5.30, 6–10 stdl., 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24

5.35 **Beethoven:** Klaviersonate d-Moll op. 31 Nr. 2 „Der Sturm"
6.05 **Konzert**
9.03 **Instrumentalisten** – J. S. Bach, J. Brahms, E. Chausson
10.03 **Konzert-Podium** – J. S. Bach: Präludium und Fuge C-Dur für Orgel BWV 547; G. F. Händel: Sonate h-Moll für Flöte und B. c.; J. S. Bach: Toccata und Fuge F-Dur für Orgel, BWV 540; J. Alain: „Aria"; M. Kopelent: „Halleluja"; P. Eben: „Mutationes" für Orgel
11.21 digital – F. Schubert: Sinfonie h-Moll „Unvollendete"
12.05 **Klassik Promenade** – Mendelssohn, Beethoven, Schubert, J. Strauß, Dvorak, Bruch, Sor, Brahms, Grieg u. a.
14.03 **Concerto bavarese** – F. Lachner, L. Kempter, Rich. Strauss, H. Plitzner
15.00 **Schöne Stimmen** – Halévy: Aus „La Juive" (Die Jüdin)
16.07 **B 4 digital** – B. Martinu: „Inventionen"; G. Verdi: Streichquartett e-Moll; Schostakowitsch: Sinfonie Nr. 9 Es-Dur; Rossini: Sinfonia di Bologna: R. Glière: Hornkonzert B-Dur op. 91; L. Boccherini: Konzert Nr. 3 D-Dur
18.05 **Soiree** – Aguado y Garcia: Introduction und Rondo op. 2 Nr. 3; F. Sor: Fantasie op. 30
18.30 **KlassikPlus** – Players – Mit Musik von H. Schütz, J. S. Bach/Ch. Gounod, A. Pärt, G. Ustvolskaya u. a.
20.05 Musik aktuell
20.15 **Konzert** – R. Strauss: „Don Quixote" op. 35; Beethoven: Sinfonie Nr. 6 F-Dur „Pastorale"
21.45 **S. Richter spielt Haydn:** Klaviersonate g-Moll, Hob. XVI/44
22.05 **Serenade** – Mendelssohn, Romberg, G. Rossini
23.00 **Dirigent d. Woche: E. Ansermet** (4)
0.05–4.00 wie HR 2

Bayern 5

MW: 520 kHz – UKW: 97,4; 102,0; 104,0; 105,3; 106,4; 106,9; 107,1; 107,6 MHz

Der Informationskanal des BR mit viertelstündlichen Nachrichten

Ö 1

MW: 1476; 1026; 585 kHz; UKW: 90,9; 91,4; 91,6; 93,3; 97,5 MHz

Nachrichten: wie Montag

6.05–10.05 wie Montag
10.05 UER-Konzert – Das Orchestre National de France, Ltg.: Ch. Dutoit – A. Roussel: Bacchus et Ariane; Debussy: La mer; Ravel: Daphnis et Chloé, Suite Nr. 1 u. 2
11.55 „Schnee auf den Bergen" (3)
12.00 Journal
13.00 **Aus Opern von Janacek**
13.55 Wissen aktuell
14.05 Radiogeschichten – „Die Apothekersgattin" – Von A. Tschechow
14.30 **Klassik-Forum** – Aus den Memoiren von Eduard Hanslick
15.55 Religion aktuell
16.05 Von Tag zu Tag
16.45 Kulturjournal
17.05 **Jorge Bolet, Klavier** – Werke von Liszt
17.30 Leben heute
17.55 Vom Leben der Natur
18.00 Journal – Mit Panorama
19.00 Welt der Wissenschaft
19.30 **Konzert** – Ivan Moravec, Klavier – Werke von Debussy, Chopin, Brahms und Smetana
21.01 Salzburger Nachtstudio – **„Existenzielles Denken"** – Zum 25. Todestag von Karl Jaspers – Von N. Halmer
22.00 Journal
22.15 Kulturstudio
23.05 **ZEIT-TON: Studio** – Der Tonmeister Ing. Wieser
0.05 Ö 1 danach
0.10 bis 6.00 Klassiknacht

SDR 1

MW: 576; 711; 1413; 1485 kHz – KW: 49,75 m 6030 kHz – UKW: 87,6; 87,8; 89,6; 89,8; 90,3; 90,6; 91,9; 92,6; 92,9; 93,0; 94,7; 95,1; 96,9; 97,1; 97,2; 97,8; 98,8; 99,6 MHz

Nachrichten: wie Montag

5.05–11.05 wie Mo.
11.05 Sie wünschen – wir spielen
12.00 Aktuelles
13.05 Oldies
14.05 Land und Leute
15.05 Hörer fragen
16.05 Unterwegs
17.05 Aktuelles
18.08 Zeit für Musik
18.55 Hutzelmann

Über MW: 19.00–22.20 Ausländerprogramme

19.05 Berichte und Meinungen
19.20 Im Gespräch
20.05 Sie wünschen – wir spielen Extra – dazw.: 22.05 Sport
22.15 Umwelt-Report
22.30 Nachtexpreß – dazw.: 22.40 Olympische Winterspiele
4.05–5.00 Wecker

SDR/SWF S 2

UKW: 87,8; 87,9; 88,5; 88,8; 89,2; 91,1; 91,2; 91,5; 91,8; 92,5; 93,1; 93,2; 93,8; 95,7; 97,2; 99,1; 104,7 MHz – Sender des SWF: 90,4; 91,8; 96,2; 98,0; 98,9 MHz – DSR Kanal 2

Nachrichten und Programmfolge siehe SWF

SDR 3

UKW: 89,5; 92,2; 92,4; 94,2; 94,6; 94,9; 95,5; 96,5; 97,2; 97,4; 97,6; 98,1; 98,9; 99,3; 99,5; 99,7; 99,9 MHz

Nachrichten: wie Montag

5.05–18.05 wie Montag
18.05 POINT
20.05 **Saloon** – dazw.: 21.05 Sport
22.05 Schlafrock – dazw.: 23.55 Wort
0.05 bis 5.00 Popnacht

S 4

Baden-Württbg.

UKW: Badenradio 97,0 – Frankenradio 91,6; 94,9; 99,5; 106,6 – Kurpfalzradio 100,6; 104,1 – Schwabenradio 89,8; 94,1; 94,5; 96,9; 100,9 – Württemberg-Radio 87,6; 90,1 MHz – Radio-Breisgau 91,1; 98,3; 101,9; 102,0 MHz – Bodenseeradio 87,6; 91,2; 99,5; 101,2 MHz

Nachrichten und Programmfolge wie Montag

Regional

Programm wie Montag (außer Frankenradio) – **Frankenradio:** 6.05 Am Morgen
10.05 Die Mittwochsrunde
12.30 Am Mittag
16.30 Am Nachmittag

D-Radio

Deutschlandfunk

MW: 1539; 1269; 549 kHz – LW: 207; 153 kHz – UKW: 100,6; 103,3; 104,6 105,1; 106,3 MHz – DSR Kanal 7

Nachrichten: wie Montag

5.05–8.35 wie Montag
8.35 **Tag für Tag** – U. a. „Wir erinnern" – Vor 70 Jahren wurde der französische Filmregisseur Claude Sautet geboren
9.05 Presse
9.15 **Konzert – Clara Schumann:** Romanze H-Dur op. 5,3; Schumann-Variationen
op. 20
9.35 Klaviertrio g-Moll op. 17
10.10 **Journal** – Ist Urlaubsärger vermeidbar?
11.35 bis 19.15 wie Montag
19.15 Selbsteinschätzung und Erforschung musikal. Begabung – Dokumentation
20.10 **Berliner Festwochen 1993** – A. Halgimson, Sopran; Eirian James, Alt; J. M. Ainsley, Tenor; Michael George, Baß; RIAS-Kammerchor; Chamber Orchestra of Europe, Ltg.: R. Norrington – **Mozart:** 25. Sinf. g-Moll KV 183; Requiem d-Moll KV 626
21.35 Kultur – John Searles Kritik der Kognitionswissenschaften
22.05 Sport
22.15 **W. Zimmermann:** „Distentio" für Streichtrio; „Saitenspiel" für 18 Instrumente
23.10 Journal
0.05 Kultur
1.05 **Rock-Zeit**
2.05–5.00 wie HR 2

FUNK

Donnerstag 24. Feb.

HR 1

Nachr.: wie Dienstag

Berichte von den Olymp. Winterspielen: 6.05, 12.05, 13.05, 14.05, 15.05, 17.05, 19.05, 21.05 und 23.05 Uhr

5.55–9.05 wie Montag 9.05 **Thema: Gesundheit** 10.05–15.08 wie Montag **15.08 Cafeteria** 16.30 Kurzhörspiel – **„Berberstar"** – Von H. P. Karr und W. Wehner **17.11–19.15** wie Montag 19.15 Themen der Zeit 19.30 Swing **19.50** Mini Max – Für Kinder
20.05 Die Tribüne – Worüber man spricht
21.08 Int. Liederbuch
22.05 Polit. Bilanz
22.30 Live-Jazz
23.08 Nachtexpreß
4.05–5.55 Wecker

HR 2

Nachrichten: wie Montag

5.05–9.05 wie Montag **9.05 Die Alternative** – W. Höllerer: „Ffm. Hbf"; B. Kirchhoff: „Gegen die Laufrichtung" 9.30 H. Heckmann: „Wie ich Frankfurt löschte" 10.05 **Funkkonzert – Haydn:** Sinfonie Nr. 95 c-Moll (La petite Bande, Ltg.: Sigiswald Kuijken) 10.26 **Purcell:** Anthem „O Lord, our Governor" (Michael George und Robert Evans, Baß; The Choir of the King's Consort & The King's Consort, Ltg.: Robert King) 10.37 **Simpson:** Prelude and Divisions on a Ground (Jaap ter Linden, Viola da gamba; Konrad Junghänel, Theorbe; Ulrike Wild, Orgelpositiv) 10.47 **Jenkins:** Fantasia suite F-Dur (The Parley of Instruments, Ltg.: P. Holman) 10.54 **Händel:** 3. Suite aus der „Wassermusik" (Amsterdam Baroque Orchestra, Ltg.: Ton Koopman) 11.06 **Haydn:** Sinfonie Nr. 84 Es-Dur (Amsterdam Baroque Orchestra, Ltg.: Ton Koopman) **11.30 Wissenswert** – HipHop-Kultur 12.05 **Musikal. Impressionen** 13.00 Radio-Report – anschl.: Auslandspresse 13.15 Klassik 14.00 **Wissenswert** 14.30 Goethe: „Dichtung und Wahrheit" (19) **15.05 Sinfonische Musik** – Bearbeitungen für Orchester – **Ravel:** Pavane pour une infante défunte (Boston Symphony Orchestra, Ltg.: Claudio Abbado); **Ravel/Grainer:** La vallée des cloches (City of Birmingham Symphony Orchestra, Ltg.: Simon Rattle); **Dvorak:** Legenden op. 59 (English Chamber Orchestra, Ltg.: Raphael Kubelik); **F. Schubert/F. Liszt:** Wandererfantasie (Philip Thomson, Klavier; Ungarisches Staatsorchester, Ltg.: Kerry Stratton); **Grieg:** Konzertouvertüre „Im Herbst" (Sinfonie-Orchester Göteborg, Ltg.: Neeme Järvi); **Bruch:** Schwedische Tänze op. 63 (Gewandhausorchester Leipzig, Ltg.: Kurt Masur) 17.05 Kommentar **17.15 Wissenswert** 17.30 Kultur **18.15 Blickpunkt Musik** 19.25 Das politische Buch **19.30 Bildungsforum vhs** – Erziehung gegen Gewalt (5)
20.05 Konzert – B. Bartok: Suite aus „Der wunderbare Mandarin" (Philadelphia-Orchester, Ltg.: Eugene Ormandy); **O. Messiaen:** Poèmes pour Mi (Dorothy Dorow, Sopran; RSO Frankfurt, Ltg.: Hermann Michael)
21.00 Funkkolleg „Literarische Moderne" – 17. Weimarer Republik
22.00 Der neue Klang im Jazz – Cecil Taylor, Aki Takase-Thomas Heberer, Ellery Eskelin, Günter Sommer, Sylvain Kassap
22.30 Uwe Koch: „Doppelte Lebensführung"
23.00 Serenade – Mercadante, Paganini und Rossini – anschl.: Gedicht
0.05 Vom SWF: **ARD-Nachtkonzert I – J. Brahms:** Haydn-Variationen; **Jenner:** Trio für Klarinette, Horn und Klavier Es-Dur; **Mahler:** Zwei Lieder aus „Des Knaben Wunderhorn"; **Robert Fuchs:** Streichtrio A-Dur op. 94; **F. Schreker:** Kammersinfonie
2.05–5.00 Vom DLF: **ARD-Nachtkonzert II – G. Chr. Wagenseil:** Konzert für Posaune, Streicher und Generalbaß Es-Dur; **J. J. Fux:** Suite Nr. 5 C-Dur aus „Concentus Musico-Instrumentalis"; **Antonio Caldara:** „Medea in Corinto", Kantate; **Georg Muffat:** Sonate Nr. 1 D-Dur 3.05 **A. Salieri:** „Prima la musica, poi le parole", Divertimento teatrale; **L. Cherubini:** Streichquartett Nr. 5 F-Dur 4.05 **J. N. Hummel:** Grand Concerto F-Dur; **Dittersdorf:** Aus „Doktor und Apotheker"; **F. Krommer:** Klarinettenquartett Es-Dur op. 69

HR 3

Nachrichten und Service wie Montag

5.05–19.05 wie Montag **19.05 Hitparade 21.05** MusicHall **23.05** Volker's Kramladen **0.05–5.00** ARD-Popnacht

HR 4

Nachrichten und Service wie Montag

Berichte von den Olymp. Winterspielen: 6.05, 12.05, 13.05, 14.05, 15.05, 17.05, 19.05, 21.05 und 23.05 Uhr

6.08–19.10 wie Montag **19.10 Guten Abend, liebe Hörer 21.08** Musik **23.08 Nachtexpreß 4.05** bis **6.00** Der ARD-Radiowecker

Radio FFH

6.00–20.00 wie Montag **20.00 Film & Video 22.00** Gestatten, Hecht/Sternstunden **1.00** Nachtschicht **4.00–6.00** Radiowecker

RPR

5.00–19.00 wie Montag **19.00 Looping 21.00** Rendezvous **0.00–5.00** Starlight-Station

2. Programm

Programm wie Montag

SWF 1

Nachrichten: wie Montag

5.05–19.30 wie Montag **19.30** Forum regional **20.05** Die SWF-Volksmusik-Hitparade
21.00 Studioprogramme – **Rheinland-Pfalz:** Wir bei euch – Höhepunkte von den Veranstaltungen in Zell und Prüm; **Baden-Württemberg:** Hierzuland
22.00 Heute abend
22.15 Spätlese
22.30–5.00 Nachtexpreß/Radiowecker

SDR/SWF S 2

Nachrichten: wie Montag

5.05 S 2 am Morgen – Beethoven: Sechs Variationen über das Lied „Ich denke dein" für Klavier zu vier Händen WoO74; **R. Strauss:** „Don Juan" op. 20; **Weber:** Quintett für Klarinette und Streichquartett B-Dur op. 34 5.55 Denkpause 6.05 **Mozart:** Triosonate für zwei Violinen und Cello B-Dur KV 266; **José Pons:** Sinfonie G-Dur; **Koechlin:** Drei Etüden für Saxophon und Klavier; **Fauré:** Masques et bergamasques; **Wieniawski:** Polonaise für Violine und Klavier Nr. 1 op. 4 6.53 Das Zeitwort 7.05 Presse 7.15 **Rota:** „Ländliche Hochzeit" und „Die drei Musiker und der Verrückte" aus der Suite „La strada"; **Poulenc:** Capriccio für zwei Klaviere; **Castello:** Sonata decima; **O. di Lasso:** „Der Esel und das Nüssbaumholtz"; „So trinken wir alle"; **Fux:** Sonata a 3 in B; **Strawinsky:** „Introduzione", „Serenata" und „Gavotta" con due variazioni" aus der „Suite italienne" 7.55 Wort zum Tag 8.05 Kulturnotizen 8.30 **Schulfunk** – Reihe: Natur-Lyrik 9.00 **Musikstunde** – Mit Thomas Rübenacker – Von Monteverdi bis Verdi – Eine Teilansicht der italienischen Oper **10.05 Eckpunkt** – Die Odyssee eines geistig Behinderten durch Anstalten und Heime
10.30 Klassik auf Wunsch – Mozart: Bläserserenade c-Moll KV 388; **Furtwängler:** Konzert für Klavier und Orchester h-Moll 11.55 Fünf vor zwölf 12.05 Politik und Wirtschaft
13.05 Konzert – L. Cherubini: Ouvertüre zur Oper „Anakreon"; **F. Mendelssohn:** Konzertstück für Klarinette, Bassetthorn und Orchester Nr. 2; **Brahms:** Serenade Nr. 2 A-Dur für kleines Orchester op. 16
14.03 Börse
14.05 Spielzeit – **„Die hohen Schiffe"** – Monodrama – Von Ernst Schnabel
14.30 Buchzeit
15.05 Lesezeit – Andy Warhol: Das Tagebuch – Gelesen von Peter Fricke
15.30 Musik spezial – Aus dem Musikarchiv – Am Mikrofon: Elvira Seiwert – **Beethoven:** Sinfonie Nr. 8 F-Dur op. 93 (SWF-Sinfonieorchester, Ltg.: Hans Rosbaud); **Kurt Schwitters:** 3. Teil aus der „Ursonate" (Sprecher: Kurt Schwitters); **Bartok:** Sonatine (Bela Bartok, Klavier); **Debussy:** Sonate (Jozsef Szigeti, Violine; Bela Bartok, Klavier) 16.25 **Neue Musik kommentiert** – Von Rudolf Frisius – **Karlheinz Stockhausen:** „Klavierstück"
16.55 Fünf vor fünf
17.05 Forum
18.05 Politik; Kultur
19.05 Konzert – New-Jazz Meeting Baden-Baden 1993 – Workshop (2) 20.15 **R. Strauss:** Drei Lieder der Ophelia aus Shakespeares „Hamlet" op. 67 (Elisabeth Schwarzkopf, Sopran; Glenn Gould, Klavier); **Dvorak:** „Klänge aus Mähren", 13 Duette op. 29 und op. 32 (Elisabeth Schwarzkopf und Irmgard Seefried, Sopran; Gerald Moore, Klavier); **Schumann:** Drei Lieder (Irmgard Seefried, Sopran; Erik Werba, Klavier)
21.00 „Spuren" – Hörspiel von W. Genazino
22.05 Schumann-**Kommentare** (11) – Eichendorff-Liederkreis op. 39 – Autorin: Erika Deiss
23.30 Abends tobt der Bär – Eine Nacht in Deutschlands größter Discothek – Reportage von Guido Eckert
0.05–5.00 wie HR 2

SWF 3

Nachrichten und Programmfolge wie Montag

SWF 4

Rheinland-Pfalz

Nachrichten: wie Montag

5.05–17.05 Programmfolge wie Montag **17.05 Fröhlicher Feierabend** 19.45 Die Landespolitik **20.05 Guten Abend aus Mainz 21.00** Wir bei euch **22.00** wie SWF 1 **22.30** bis **5.00** Expreß/Wecker

S 4

Baden-Württbg.

Nachrichten, Programmfolge und Regionalprogramme wie Montag

Radio Victoria

Nachrichten: wie Montag

0.05–19.05 wie Montag **19.05–20.00 Gastspiel** – Songbook – Mit W. Fuchs

MDR

Life

Nachr.: halbstündlich

5.03 Hellwach **9.03 Wochenmarkt 12.05** Domino **16.03 Stop and go** 18.03 Turbo 22.03 Schmusezeit 23.55 Der Tag **0.01–5.00** Nachtfalter

Kultur

Nachrichten: wie Montag

5.05 **Classic-Hits** 6.05 Frühstücksjournal 9.05 **Konzert** – Liszt-Kammerorchester Budapest – **J. S. Bach:** Brandenburgisches Konzert Nr. 3 G-Dur BWV 1048; **F. Mendelssohn:** Sinfonie Nr. 9 c-Moll für Streichorchester; **B. Bartok:** Divertimento 11.05 **Lesezeit** 11.35 **Fermate** – Musik von A. Vivaldi, J. H. Rigel, R. Strauss, J. Rodrigo, A. Roussel 13.05 Weltweit am Mittag 13.15 Klassik-Wunschkonzert 15.00 „Tatort Eisenbahnunterführung" – Das seltsame Attentat von Burkau – Von Jan Elk und Wolfgang Mittmann 16.05 **Zwischenspiele** 17.05 Zur Sache 18.05 Weltweit am Abend 18.15 **Schubert:** Sonate B-Dur D 960 19.07 Aus Operette und Musical 19.30 Ohrenbär
19.40 Schellack
20.00 MDR-Feuilleton
21.30 Das Neue Werk – Novitätenmarkt
23.05 Studio spezial – Melancholie – Von Volker Friedrich
0.05–5.00 wie HR 2

Info

Infos rund um die Uhr

Radio Thüringen

Nachrichten: wie Montag

5.05–20.05 wie Montag 20.05 **Musikbox** 22.05 Die Schmusestunde 23.05–4.59 Dreiländernacht

Europawelle Saar

Nachrichten: wie Montag

5.05 Startklar – Mit Volkmar Lodholz – dazw.: 6.56 Kath. Ansprache (Hans Böhler, St. Ingbert)
8.04 Info-Zeit
9.04 Bistro – Mit Eberhard Schilling
12.04 Info-Zeit
13.00 Radio-Report
13.10 Heimspiel – Mit Dieter Exter
14.05 Nach zwei – Mit Wilfried Eckel
16.04 Radio-Expreß – Mit Heike Greis – dazw.: 17.30 Sport
18.04 Info-Zeit
19.04 Zeitmaschine – Mit Eberhard Schilling
21.04 Abendmagazin
22.05 Sport
22.10 Happy End – Mit Wolfgang Dorn
0.05–5.00 Popnacht

SR 2

Nachrichten: wie Montag

5.05 Startklar
6.04 Morgenmusik – dazw.: 7.56 Kath. Ansprache (Hans Böhler, St. Ingbert) 8.04 Der Kommentar
9.04 Presseschau
9.10 Kaufen und Sparen – Informationen für Verbraucher – Am Mikrofon: Barbara Krätz
10.05–17.00 wie HR 2
17.05 Tagesbilanz
17.55 Das Raben-Ei – Geschichten für die Jüngsten
18.04 Nie mehr Machismo! – Frauen in Lateinamerika – Von Esther Andradi
18.34 Abendmusik – Mit Steffen Kolodziej – Heute u. a.: Dob Russin – Wer oder was?
20.05–4.00 wie HR 2
4.05–5.00 Wecker

Saarlandwelle

Nachrichten: wie Montag

Olympia-Berichte: 11.40, 13.40, 14.40, 16.40, 18.40 und 20.40 Uhr

5.05 Startklar
5.56 Glauben heute – Eine katholische Ansprache (Hans Böhler, St. Ingbert)
6.04 Froh in den Tag – Mit Martin Arnhold
8.06 Morgengruß
9.04 Region
9.15 Bunte Funkminuten – Mit Bernhard Sigulinszky
11.04 Nachr. (franz.)
11.06 Mit Sang und Klang – Volkstümliche Melodien
12.06 Region
13.10 Nach-Tisch – dazw.: 14.50 Lautsprecher – Radio für junge Hörer
15.06 Region
16.06 Die Musikpalette – Heute: Die Schlagerparade – Mit Bernd Duszynski
18.04 Region
18.30 Wunschkonzert – Mit Bernd Michael Hanke
20.05 Traummelodie – Mit Martin Arnhold – dazw.: 22.05 Sport
22.30 Nachtexpreß
4.05–5.00 Der ARD-Radiowecker

SR 4

Nachrichten: wie Montag

5.05–9.10 wie SR 2 9.10 **Matinee** – RSO Saarbrücken – **G. Rossini:** „Die Italienerin in Algier" – Ouvertüre (Ltg.: Myung-Whun Chung); **Sergej Rachmaninoff:** Paganini-Rhapsodie op. 43 (André Tchaikowsky, Klavier; Ltg.: Rudolf Michl); **Boris Blacher:** Paganini-Variationen op. 26 (Ltg.: Rudolf Michl) 10.00 Kultur nach zehn 10.30 Fortgesetzte Geschichten 11.00 **Saarbrücker Hochschulrunde** – Moderation: Helmut Scheidgen 12.00 wie HR 2
14.00 Klassik extra – Mit Roland Kunz – **A. Vivaldi:** 11. Violinkonzert D-Dur; **F. Chopin:** Vier Walzer; **Maurice Ravel:** Zwei Hebräische Lieder; **Joaquin Rodrigo:** „Per la flor del lliri blau"
15.00 wie HR 2
17.00 wie SR 2
18.00 Musik an der Saar – Kolpingskapelle Auersmacher, Ltg.: Dieter Kraß; Musikverein „Rheingold" Großrosseln, Ltg.: Gerd Kurtz und Walter König
19.00–22.20 Ausländerprogramm der ARD
22.20 Intermezzo
22.30 Nachtexpreß
0.05–4.00 wie HR 2
4.05–5.00 Wecker

D-Radio

RIAS/DS-Kultur

Nachrichten: wie Montag

5.35 Rundschau mit Sport – dazw.: 6.27 Wort **8.35 Mobil** – dazw.: 9.45 Buchtip 12.05 Rundschau **14.05 NPR** – Nationaler Hörfunk in den USA **14.35 „It's Musical Time"** – Heute: Die neue Version von The Who's „Tommy" (1) **15.35 Verbrauchergeschichten von D. E. Otto 16.35** Weltzeit **17.00** Abendreport **17.35 Stunde der Klassik** – L. M. Gottschalk: Le Mancenillier op. 11; A. Glasunow: Aus fünf Noveletten op. 15; J. Caneloube: Drei Lieder der Auvergne; Saint-Saens: Introduktion und Rondo capriccioso op. 28; Granados: Aus „Goyescas"; Milhaud: Drei Chansons de Négresse; A. Benjamin: Jamaican Rumba; Bernstein: Aus „Candide" **18.35** Länderreport **19.00** Kulturzeit **19.35** Forum **20.00 So – und – auch – anders** – Dialog zwischen Komposition und Improvisation **22.00** Spätreport **22.35 Mensch und Forschung** 23.15–5.35 wie Montag

Bayern 1

Nachrichten: wie Montag

Olympia-Telegramm: wie Montag

5.06–18.30 wie Montag **18.30** „Musikanten, spuit's auf!" **19.05 Operetten und Evergreens** 19.55 Betthupferl **20.05** So klingt's bei uns **20.30** Ratgeber Gesundheit **20.35 Hits 22.05** Traummelodie **22.57** Auf ein Wort **23.05** Sportmeldungen **23.07** Kulturnotizen **23.10 Gute Nacht, Freunde! 0.08–4.55** Der ARD-Nachtexpreß

Bayern 2

Nachrichten: wie Montag

5.36–14.30 wie Montag **14.30** Junge Leute musizieren **14.45 Schulfunk 16.07 Radio Espresso 16.30 Zündfunk 17.55** Kalenderblatt **18.00** Welt am Abend 18.27 Kommentar **18.30** Kirche und Welt **18.55** Betthupferl **19.00** Über den Tag hinaus **19.30 „Schmerz, laß' nach . . ."** – 3. Alternativen zur medikamentösen Schmerzbehandlung – Von Susanne Poelchau **20.05 „Manche gehen baden"** – Kriminalhörspiel von P. M. Ladiges – 2. Das Geheimnis der Vegetarier **21.05** All that Jazz! **21.30** Abendjournal **21.50** Kultur akt. **22.05** Memoiren – Zeitgenossen berichten aus Leben und Werk **23.05** Sportmeldungen **23.07** Showtime **0.05** bis **4.00** wie HR 2

Bayern 3

Die Servicewelle des Bayerischen Rundfunks für Autofahrer mit Musik

Bayern 4

Nachr.: wie Mittwoch

5.35 J. L. Dussek: Sonate F-Dur op. 65 **6.05 Konzert** – Vivaldi, E. Grieg, Strawinsky, Scriabine, B. Martinu, Kodaly, Dohnanyi, A. Corelli, Schönberg **9.03 Instrumentalisten** – S. Richter, Klavier – Debussy: Aus „Préludes pour piano", Heft 1; Beethoven: „Diabelli-Variationen" op. 120 **10.03 Konzert-Podium** – Prokofieff: Klavierkonzert Nr. 3 C-Dur op. 26; „Iwan der Schreckliche", Oratorium **12.05 Klassik Promenade** – J. Gelinek, Mozart, F. Sor, J. Françaix, S. Thalberg u. a. **14.03 Fränkische Komponisten** – M. M. Reißenberger, C. Hummel, J. Beer/J. Schmitt, R. Pezolt **15.00 Schöne Stimmen** – Otto von Rohr – Zum 80. Geburtstag des Baritons – Aus Opern von G. F. Händel („Acis und Galathea"), Mozart („Die Zauberflöte"), Beethoven („Fidelio"), O. Nicolai („Die lustigen Weiber von Windsor"), Tschaikowsky („Jolanthe") und Verdi („Ernani") u. a. **16.07 B 4 digital** – G. Fauré: „Pelléas et Mélisande" op. 80; Händel: Concerto grosso a-Moll; Sibelius: „Pelléas und Mélisande" op. 46; Bach: Konzert d-Moll BWV 1043; Schönberg: „Pelléas und Mélisande" op. 5 **18.05 Soiree** – J. Gyulai-Gaal: Concertino für Klavier und Orch.; L. Weiner: Divertimento Nr. 1 nach alten ungarischen Tänzen op. 20 **18.30 KlassikPlus** – Komponisten – Dirigenten – Mit Musik von Mahler, W. Furtwängler, B. Maderna u. a. **20.05** Musik aktuell 20.15 digital – **Chormusik** – Der Kammerchor St. Petersburg singt Werke von D. Smirnoff, S. Rachmaninoff, A. Gretschaninoff, Tschaikowsky, A. Archangelsky u. a. **21.00 B 4-Diskothek** – Von Alexander von Schlippe (Historische Live-Aufnahmen aus der Bayer. Staatsoper) **22.05 Serenade** – Haydn: Sinfonie Nr. 11 Es-Dur; F. Geminiani: „Der verzauberte Wald", Suite **23.00 Dirigent der Woche: Ernest Ansermet** (5) – Bach, Schumann **0.05** bis **4.00** wie HR 2

Bayern 5

Der Informationskanal des BR mit viertelstündlichen Nachrichten

Ö 1

Nachrichten: wie Montag

6.12–10.05 wie Montag 10.05 Das Prazak-Quartett – Haydn, Mozart, A. Dvorak **11.55** Poesie des Landlebens (4) **12.00** Journal **13.00 Operettenkonzert** – Ausschnitte aus Operetten von P. Lincke, E. Kalman und C. M. Ziehrer **13.55** Wissen aktuell **14.05** Radiogeschichten **14.30 Klassik-Forum – Beethoven:** 33 Veränderungen über einen Walzer von Anton Diabelli C-Dur op. 120 (Anatol Ugorski); **„Diabelli-Variationen"** von Czerny, Hummel, Moscheles, Schubert u. a. **15.55** Religion aktuell **16.05** Von Tag zu Tag **16.45** Kulturjournal **17.05 Intermezzo – Haydn:** Sinfonie C-Dur Hob. I/7 „Le Midi"; **Mozart:** Contredanse – Gigue für Klavier c-Moll KV 152 **17.30** Leben heute **17.55** Vom Leben der Natur **18.00** Journal **19.00** Wissenschaft **19.30 Aus dem Konzertsaal** – Das Berliner Philharmonische Orchester, Ltg.: C. Abbado; Karita Mattila, Sopran; Martha Argerich, Klavier – Werke von Richard Strauss **21.01 Im Gespräch 22.00** Nachtjournal **23.15** Kunstradio – Radiokunst **23.05** „John Cage: Early and Revisited" **0.05** Ö 1 danach **0.10–6.00 Klassik**

SDR 1

Nachrichten: wie Montag

5.05 Gut aufgelegt 8.05 Presse **8.10** Journal **8.20** Radiomarkt **11.05 Sie wünschen – wir spielen** – dazw.: 11.50 Wir gratulieren **12.00** Aktuelles – dazw.: 12.31 Kommentar 12.35 Land und Umwelt 12.45 Bilanz **13.05** Oldies **14.05** Land und Leute **15.05 Hörer fragen 16.05** Unterwegs **17.05** Aktuelles – **Über MW:** 18.00 Funkkolleg Literarische Moderne – 17. – Massenkultur und literarische Elite in der Weimarer Republik 19.00 bis 22.20 Ausländerprogramme **18.08** Zeit für Musik **18.55** Hutzelmann **19.05** Berichte **19.20** Im Gespräch
20.05 Ruf Heidelberg 2 71 67 – Die Wissenschaftsredaktion
22.05 Sport
22.15 Politik internat.
22.30 Nachtexpreß – dazw.: 22.40 Olympische Winterspiele – Zusammenfassung
4.05–5.00 Der ARD-Radiowecker

SDR/SWF S 2

Nachrichten und Programmfolge siehe SWF

SDR 3

Nachrichten: wie Montag

5.05–18.05 wie Montag 18.05 POINT 20.05 Saloon 22.05 Schlafrock – dazw.: 23.55 Wort zur Nacht 0.05–5.00 ARD-Popnacht

S 4

Baden-Württemberg

Nachrichten: stündlich

6.05 Regional 8.05 Schlager **10.05** Regional **11.05 Schlager 12.05** Akt. **12.30** Regional **13.05** Wunschmelodie reg. **14.05** Notenexpreß **16.05** Unterwegs **16.30** Regional **17.05 Notenexpreß 18.08** Musikcocktail **20.05** Die Abendmelodie **22.30** Nachtexpreß **4.05** bis **6.00** Radiowecker

Regional

Badenradio: 6.05 Am Morgen **10.05** Nahaufnahme **12.30** Am Mittag **16.30** Am Nachmittag – **Kurpfalzradio: 6.05** Magazin **10.05** Nahaufnahme **12.30** und **16.30** Aktuelles – **Schwabenradio:** 6.05 Am Morgen **12.30** Am Mittag **16.30** Am Nachmittag – **Frankenradio: 6.05** Am Morgen **12.30** Am Mittag **16.30** Am Nachmittag – **Radio Breisgau: 10.05** Magazin **12.30** Aktuelles **16.30** Aktuelles **17.05** Magazin – **Württemberg-Radio:** 6.05, 12.30 und 16.30 Württemberg-Radio – **Bodenseeradio: 16.30** Am Nachmittag

D-Radio

Deutschlandfunk

Nachrichten: wie Montag

5.05–8.35 wie Montag **8.35 Von Tag zu Tag** – Aus Religion und Gesellschaft – U. a.: „Wir erinnern" – Vor 80 Jahren wurde der britische Architekt Ralph Erskine geboren **9.05** Presse **9.15 Konzert – C. Debussy:** „Syrinx" (Roswitha Staege, Flöte); „Prélude à l'après-midi d'un faune" – Epilog nach Mallarmés – „Nachmittag eines Fauns" (Nationaltheater-Orchester Mannheim, Ltg.: Miguel A. Gomez-Martinez) 9.35 Fantasie für Klavier und Orchester (Solist: Jean-Rodolphe Kars; London Symphony Orchestra, Ltg.: Alexander Gibson) **10.10 Marktplatz** – „Die neuen Trends auf dem Kaffeemarkt" **11.35–19.15** wie Montag **19.15 Ost-West-Magazin 20.10** Konzert – **Wiener Festwochen 1993** – Klavierabend Andras Schiff – **Beethoven:** Sonate Nr. 15 D-Dur op. 28 – „Pastorale"; **L. Janacek:** Sonate „1. X. 1906"; **R. Schumann:** „Davidsbündlertänze" op. 6 **21.35** Kulturjournal **22.05** Sport **22.15 Das Griechenland-Bild E. Kästners** – Von Robert Müller **23.10** Das war der Tag – Journal **0.05** Kultur **1.05 Midnight-Blue** **2.05–5.00** wie HR 2

HR 1

Nachr.: wie Dienstag

Berichte von den Olymp. Winterspielen: 6.05, 12.05, 13.05, 14.05, 15.05, 17.05, 19.05, 21.05 und 23.05 Uhr

5.55–9.05 wie Montag **9.05 Wirtschaft und Gesellschaft** 10.05–14.30 wie Montag **14.30** Landfunk **15.08 Cafeteria** 16.05 Country Saloon **17.11–19.15** wie Montag **19.15 Gitarristen** 19.50 Für Kinder **20.05 Die Bahá'í-Religion** und die Utopie vom Weltfrieden – Von Hanna-Laura Klar und Eva Ludwig **21.08** Sportmagazin **22.05** Polit. Bilanz **22.30 Jazz now!** **23.08** Nachtexpreß **4.05–5.55** Wecker

HR 2

Nachrichten: wie Montag

5.05–9.05 wie Montag **9.05 Die Alternative** – Rudolf Winterwerb: „Wie sich die Zeide ännern!"; Herbert Heckmann: „Bonzo" 9.30 Liebe – Zwischen Romantik und Psychologie – Von Sebastian Klusak **10.05 Funkkonzert aus Saarbrücken – Mahler:** Suite aus Orchesterwerken von Bach (Martin-Ulrich Senn, Flöte; Peter Schwarz, Cembalo; Peter Siegele, Orgel; RSO Berlin, Ltg.: Peter Ruzika) 10.30 **Yun:** Doppelkonzert für Oboe und Harfe mit kleinem Orchester (Heinz Holliger; Ursula Holliger, Rundfunk-Sinfonieorchester Saarbrücken, Ltg.: Dennis Russel Davies) 11.07 **Schönberg:** 1. Kammersinfonie op. 9 (London Sinfonietta, Ltg.: David Atherton) **11.30 Wissenswert** – Nachgedacht: 2. Adam Smith: Balladen 2. Eduard Mörike: „Schön-Rohtraut" **12.05** Musikalische Impressionen – Kompositionen von Dvorak, Rossini, Weber, Fauré und Sibelius **13.00** Radio-Report – anschl.: Auslandspresse **13.15 Klassik** – Heinichen, C. Stamitz, Boccherini und Bond **14.00** Wissenswert – Nachgedacht – 3. Paul Thiry Baron D'Holbach: Balladen 3. Detlev von Liliencron: „Wer weiß wo?" **14.30 Goethe:** „Dichtung und Wahrheit" **15.05 Reinhard Goebel, Violine – Walther:** Sonata „Imitatione de Cuccu"; **Telemann:** Konzert für Flöte und Violine A-Dur; **J. Christoph Bach:** Hochzeitskantate „Meine Freundin, du bist schön"; **Schmelzer:** „Polnische Sackpfeiffen"; **G. Ph. Telemann:** Dramat. Kantate „Ino"; **Biber:** Sonata „La pastorella" – Thierry Maeder, Cembalo und Orgel; Jed Wentz, Traversflöte; Musica Antiqua Köln; Maria Zedelius, Sopran; David Cordier, Countertenor; Paul Elliot, Tenor; Michael Schopper, Baß; Rheinische Kantorei, Köln; Manfred Kraemer, Violine; Phoebe Carrai, Cello; Barbara Schlick, Sopran **17.05** Kommentar **17.15 Wissenswert** – Literarische Gaumenfreuden **17.30** Kultur **18.15** Opernplatz **19.25** Das Musikbuch **19.30** Umweltforum **20.05** Das RSO Frankfurt in der Alten Oper – Roland Brautigam, Klavier; Ltg.: Marcello Viotti – **Respighi:** Trittico Botticelliano; **Schumann:** Introduktion und Allegro; **Mozart:** Klavierkonzert D-Dur KV 175; **Hindemith:** Sinfonie „Mathis der Maler" – anschl.: Kammermusik und Lieder von R. Schumann **23.00 Serenade – F. Schubert:** Streichquintett C-Dur – Erweitertes Takacs-Quartett – anschl.: Gedicht von R. Winterwerb **0.05–5.00** Vom SR: **ARD-Nachtkonzert – Bach:** Partita für Klavier Nr. 2 c-Moll BWV 826 (Martha Argerich); **Rameau:** Suite aus der Oper „Castor und Pollux" (RSO Saarbrücken, Ltg.: Günter Kehr); **Boccherini:** Sonate für zwei Celli Es-Dur (Julius Berger, Hyun-Jun Sung); **Späth:** Nonett Es-Dur (Consortium Classicum); **Mozart:** Sinfonie g-Moll KV 183 (RSO Saarbrücken, Leitung: Hans Zender) 2.05 **Ives:** Klaviersonate Nr. 1 (Allan Sternfield); **Barber:** Streichquartett op. 11 (Alexander-Streichquartett); **L. M. Gottschalk:** „Minuit à Séville", Caprice für Klavier op. 30 (Allan Sternfield); **Villa-Lobos:** Streichtrio (1945) (Das Münchner Streichtrio); **Milhaud:** „La création du monde", Ballett op. 81 (RSO Saarbrücken, Leitung: Wolf-Dieter Hauschild) 4.05 **Witt:** Oktett F-Dur (Charis-Ensemble); **Weber:** Polacca brillante für Klavier F-Dur op. 72 (Michele Campanella); **Bottesini:** Melodie für Kontrabaß und Klavier e-Moll (Ludwig Streicher, Norman Shetler); **Liszt:** „Vallée d'Obermann" aus „Première Année de Pélerinage" für Klavier (Erika Lux)

HR 3

Nachrichten und Service wie Montag

5.05–19.05 wie Montag **19.05** Graffiti **21.05 MusicHall 23.05** Dance-Hall **0.05–6.00** Die ARD-Popnacht

HR 4

Nachrichten und Service wie Montag

Berichte von den Olymp. Winterspielen: 6.05, 12.05, 13.05, 14.05, 15.05, 17.05, 19.05, 21.05 und 23.05 Uhr

6.08–19.10 wie Montag **19.10 Guten Abend, liebe Hörer 21.08** Musik **23.08 Nachtexpreß 4.05** bis **6.00** Der ARD-Radiowecker

Radio FFH

6.00–19.00 wie Montag **19.00 „Radio an" 1.00** bis **5.00** Nachtschicht

RPR

5.00–19.00 wie Montag **19.00 Pop-Woche 20.00** Spezial **21.00** Dream-Time **0.00–5.00** Starlight-Station

2. Programm

Programm wie Montag

SWF 1

Nachrichten: wie Montag

5.05–20.00 wie Mo. **20.05 Funksalon – Kochs kleines Planetarium** – Die Reize der Venus **21.00** Sportreport **22.00** Heute abend **22.15** Spätlese **22.30–5.00** Nachtexpreß/Radiowecker

SDR/SWF S 2

Nachrichten: wie Montag

5.05 **S 2 am Morgen – Sibelius:** Karelia-Suite op. 11; **J. N. Hummel:** Grand Serenade Nr. 1 op. 63; **Dvorak:** Slawische Rhapsodie g-Moll op. 45 Nr. 2 5.55 Denkpause 6.05 **Theobald Böhm:** Fantasie über ein Thema von Schubert für Flöte und Klavier As-Dur op. 21; **Honegger:** Pastorale d'été; **Vivaldi:** Konzert für zwei Trompeten, Streicher und B. c. C-Dur RV 537; **M. Arnold:** Whistle down the wind; **Wieniawski:** Scherzo-Tarantelle op. 16 6.53 Das Zeitwort 7.05 Presse 7.15 **Gershwin:** Kubanische Ouverture (Das Gewandhausorchester Leipzig, Ltg.: Kurt Masur); **M. de Falla:** Spanischer Tanz für zwei Gitarren (Monika und Jürgen Rost); **Turina:** Circulo op. 91 (Münchner Klaviertrio); **Spohr:** „Andante con variazioni" aus „Notturno für Harmonie und Janitscharenmusik" C-Dur op. 34 (Ensemble Octophoros, Ltg.: Paul Dombrecht); **Copland:** „Hoe-Down" aus dem Ballett „Rodeo" (Isaac Stern, Violine; Columbia Symphony Orchestra, Ltg.: Milton Katims) 7.55 Wort zum Tag 8.05 Kulturnotizen **8.30 Schulfunk** – Aus der Reihe: Vorstellungen von der Natur 9.00 **Musikstunde** – Katz und Maus – Mit Musik von Rossini, Tschaikowsky, Reger, Moniuszko und Henze **10.05 Eckpunkt** – Eine Öko-Reise auf dem Mekong **10.30 Klassik auf Wunsch – Zelenka:** Litaniae Lauretanae F-Dur „Salus infirmorum" ZWV 152; **Stölzel:** Concerto grosso a quattro Chori D-Dur; **Pergolesi:** Stabat mater **11.55** Fünf vor zwölf **12.05** Politik und Wirtschaft **13.05 Konzert – A. Glasunow:** Konzertwalzer Nr. 2 op. 51 (Philharmonia Orchestra London, Ltg.: Jewgenij Swjetlanow); **P. Tschaikowsky:** Sinfonie Nr. 1 g-Moll op. 13 „Wintherträume" (Chicago Symphony Orchestra, Ltg.: Claudio Abbado) **14.03** Börse **14.05 Spielzeit** – Filmführer für Trittbrettfahrer (6) – „Wild at Heart" (USA 1990, Regie: David Lynch) – Jo Müller im Gespräch mit Eberhard Klasse **14.30** Buchzeit **15.05** Lesezeit – Andy Warhol: Das Tagebuch – Gelesen von Peter Fricke **15.30 Musik spezial** – Fanny Hensel Mendelssohn: Klavierquartett As-Dur (Wolfgang Greser, Violine; Esther Przybilski, Viola; Reinhard Latzko, Cello; Hartmut Schneider, Klavier); Lipatti: Nocturne für Klavier fis-Moll (Franz Massinger); Rheinberger: Sonate für Klarinette und Klavier es-Moll op. 105a (Wolfgang Meyer, Kalle Randalu) 16.15 **Musik-Almanach** – Am Mikrofon: Peter Stieber **16.55** Fünf vor fünf **17.05** Forum **18.05** Politik; Kultur **19.05 Konzert** – SWF-Sinfonieorchester, Ltg.: Heinrich Schiff; Gunhild Ott, Flöte – **Lutoslawski:** Trauermusik für Streichorchester; **Mozart:** Konzert für Flöte und Orchester G-Dur KV 313; **Tschaikowsky:** Sinfonie Nr. 4 f-Moll op. 36 (Konzert vom 28. Januar 1994 im Hans-Rosbaud-Studio Baden-Baden) **21.00 Heinrich im Kastanienzimmer** – Wie ein deutscher Soldat Schriftsteller wurde – Von Maxim Biller **22.05 Jazz-Mix** – Von Achim Hebgen **23.00 Tatis Erben** – Wie französische Satiriker den Alltag erleben – Von Raoul Hoffmann **0.05–5.00** wie HR 2

SWF 3

Nachrichten und Programmfolge wie Montag

SWF 4

Rheinland-Pfalz

Nachrichten. wie Montag

5.05–19.45 wie Montag 19.45 Kultur **20.05 Mainzer Musikmarkt** – Mundarten in Rheinland-Pfalz: U. a. Michael Bauer, Bunt, Klausta, Leiendecker Bloas, Manfred Pohlmann und Margit Sponheimer **22.00–5.00** wie SWF 1

S 4

Baden-Württemberg

Nachrichten, Programmfolge und Regionalprogramme wie Montag

Radio Victoria

Nachrichten: wie Montag

0.05–19.05 Programmfolge wie Montag **19.05** bis **20.00 Gastspiel:** Deutsche Schlager

MDR

Life

Nachrichten und Programmfolge wie Montag

Kultur

Nachrichten: wie Montag

5.05 **Classic-Hits** – Das Schönste aus 500 Jahren Musikgeschichte 6.05 Frühstücksjournal **9.05** Glenn Gould gesamt (45) **11.05 Lesezeit** 11.35 **Fermate** 13.05 Weltweit am Mittag **13.15** Klassik-Wunschkonzert 15.00 **Märchen und Legenden** – anschl.: Der Kinderfunk am Wochenende **16.05 Zwischenspiele** 16.45 Shabbat Shalom 17.05 **Zur Sache** 18.05 Weltweit am Abend **18.15** Chormusik **19.07 Swing** – Ben Webster zum 85. Geburtstag **19.30** Ohrenbär **19.40 Lieder und Chansons** – King's Singers Gaudi **20.00 Le concert – das Konzert** – Kooperation von Radio France Musique, SR, HR und MDR – RSO Frankfurt, Ltg.: Marcello Viotti; Ronald Brautigam, Klavier – **O. Respighi:** Trittico Botticelliano; **R. Schumann:** Introduktion und Allegro appassionato für Klavier und Orchester G-Dur op 92; **W. A. Mozart:** Klavierkonzert D-Dur KV 175; **P. Hindemith:** „Mathis der Maler" – Sinfonie (Originalübertragung aus der Alten Oper Frankfurt) **23.05** Séparée – Erotisches zur Nacht **0.05–5.00** wie HR 2

Info

Infos rund um die Uhr

Radio Thüringen

Nachrichten: wie Montag

5.05–20.05 wie Montag **20.05 Poptop** – Hörerhitparade der Woche 22.05 Radio intim 23.05–5.59 Die Dreiländernacht

Europawelle Saar

Nachrichten: wie Montag

5.05 **Startklar** – dazw.: 6.56 Ev. Ansprache (Ralf Neuschwander, Ludwigshafen) **8.04** Info-Zeit **9.04 Bistro** – Mit Torsten Pietkiewicz **12.04** Info-Zeit **13.10 Heimspiel** – Mit Dieter Exter **14.05** Nach zwei – Mit Wilfried Eckel **16.04 Radio-Expreß** – Mit Heike Greis – dazw.: 17.30 Sport **18.04** Info-Zeit **19.04 Zeitmaschine** – Mit Wolfgang Dorn **21.04** Abendmagazin **22.05** Sport **22.10 Happy End** – Mit Wilfried Eckel **0.05–5.00** Popnacht

SR 2

Nachrichten: wie Montag

5.05 **Startklar 6.04 Morgenmusik** – Mit Bärbel Jenner – dazw.: 7.56 Ev. Ansprache (Rolf Neuschwander, Ludwigshafen) 8.04 Kommentar **9.04** Presseschau **9.10 Bücher-Kiosk** – Am Mikrofon: Jürgen Albers **10.05–17.00** wie HR 2 **17.05 Tagesbilanz 17.55** Das Raben-Ei **18.04** Welt der Arbeit **18.34 Abendmusik** – Mit Sebastian Kolb – Heute u. a.: Junge Ensembles und Alte Musik: Camerata Moderna & Ulremi **20.05–4.00** wie HR 2 **4.05–5.00** Wecker

Saarlandwelle

Nachrichten: wie Montag

Olympia-Berichte: 11.40, 13.40, 14.40, 16.40, 18.40 und 20.40 Uhr

5.05 **Startklar 5.56** Ev. Ansprache (Ralf Neuschwander, Ludwigshafen) **6.04** Froh in den Tag – Mit Martin Arnhold **8.06** Morgengruß **9.04** Region **9.15** Bunte Funkminuten **11.04** Nachrichten in französischer Sprache **11.06 Volkstümliche Melodien 12.06** Region **13.10 Nach-Tisch** – dazwischen: 14.50 Lautsprecher – Radio für junge Hörer **15.06** Region **16.06 Die Musikpalette** – Mit B. Duszynski **18.04** Region **18.30** Intermezzo **19.04** Singendes, klingendes Dreiländereck **20.05 Sport aktuell 22.30** Nachtexpreß **4.05–5.00** Wecker

SR 4

Nachrichten: wie Montag

5.05 wie SR 2 **9.10** Matinee – RSO Saarbrücken – **Sibelius:** 2. Sinfonie D-Dur op. 43 (Ltg.: Rudolf Michl); **Debussy:** „Images pour Orchestre" – Gigues (Ltg.: Michael Gielen) **10.00 Blick übers Land** – Mit Helmut Hofmann **10.30** Fortgesetzte Geschichten **11.00 Auf dem Dach der Stadt** – Feature von Klaus Figge – Sprecher: Matthias Ponnier und Andrea Kopsch; Regie: Peter König (Wh.) **12.30** wie HR 2 **14.00 Klassik extra** – Mit Roland Kunz – **Joh. Christian Bach:** Sinfonie G-Dur op. 3 Nr. 6; **Lebrun:** 6. Oboenkonzert F-Dur; **Prokofieff:** „Träume" für Orchester op. 6; **R. Schumann:** Adagio und Allegro As-Dur op. 70; **C. M. von Weber:** Concertino für Klarinette und Orchester Es-Dur op. 26 **15.00** wie HR 2 **17.00** wie SR 2 **18.00 Musik an der Saar** – 3. Ensemblekonzert des SR (2) – „Kurzweilig Quodlibet" – **Poulenc:** „Le bestiaire" (Marcello Viotti, Bariton; Mitglieder des RSO Saarbrücken); **Farina:** Capriccio stravagante à 4 „Kurtzweilig Quodlibet" (Mitglieder des RSO Saarbrücken); **F. Poulenc:** „Rhapsodie négre" (Marcello Viotti, Bariton; Mitglieder des RSO Saarbrücken) **19.00–22.20** Ausländerprogramm der ARD **22.20** Intermezzo **22.30** Nachtexpreß **0.05–4.00** wie HR 2 **4.05–5.00** Wecker

D-Radio

RIAS/DS-Kultur

Nachrichten: wie Montag

5.35 Rundschau mit Sport – dazw.: 6.27 Wort **8.35 Mobil** – dazw.: 9.45 Kalenderblatt – Vor 125 Jahren: Die russische Politikerin Nadeschda Krupskaja geboren **12.05** Rundschau **14.05** Sachbuch aktuell **14.35 Vive la chanson** – Hört, mein Akkordeon spielt **15.35 WortSpiel** – Global **16.35** Musik heute **17.00** Abendreport mit Sport **17.35 Klassik** – Liszt: Spanische Rhapsodie; Szymanowski: Tarantella e-Moll op. 28 Nr. 2; Albeniz: Capriccio catalan; de Falla: Sieben spanische Volkslieder; Rimsky-Korssakoff: Capriccio espagnole op. 34 **18.35** Sabbatfeier **19.00** Kulturzeit **19.35** Forum – **Über MW** 855 kHz, KW 6005 kHz: 20.00–22.00 Sport aktuell **20.00 Falun Folkmusik Festival** – Nur LW: 20.00–23.15 DX akt. 22.00 Spätreport **22.35 Essay u. Lektüre 23.15** Kulturtag **0.05–2.35** wie Montag **2.35–6.00** Nightline

Bayern 1

Nachrichten: wie Montag

Olympia-Telegramm: wie Montag

5.06–18.30 wie Montag **18.30 Telefon-Wunschkonzert 19.55** Betthupferl **20.05 Am Abend in der Stub'n** – „Volksmusik und überhaupt . . ." **20.30** Ratgeber für Ältere **20.35 Die hört man gern!** – Mit Sport aktuell **22.05 Traummelodie 22.57** Auf ein Wort **23.05** Sportmeldungen **23.07** Kulturnotizen **23.10** Gute Nacht, Freunde! – Mit Eva Berthold **0.08–5.25** Nachtexpreß

Bayern 2

Nachrichten: wie Montag

5.36–9.00 wie Montag **9.00 Schätze aus dem Radio-Archiv – Unbekanntes Bayern** – Land zwischen Bayern und Österreich: Rupertiwinkel **10.04–14.30** wie Montag **14.30 Junge Leute musizieren 14.45** Israelit. Feierabend **15.00 Das literarisch-musikalische Bestiarium** – Die Katze – Von Hans A. Neunzig **15.30** Fragen unsere Zeit **16.07** Wald und Gebirge **16.30 Zündfunk 17.55** Kalenderblatt **18.00** Welt am Abend **18.30** Themen der Zeit **18.55** Betthupferl **19.00 Herbert Rosendorfer:** „Ballmanns Leiden" **19.30** Technischer Report **20.05** Die Institutionalisierung der Theater im späten 18. Jh. **21.00** All that Jazz! **21.30** Abendjournal **21.50** Kultur aktuell **22.05 „Ich wünsche mir jede Nacht einen Traum"** – Hörspiel von M. Farin **23.05** Sport **23.07** Hot-Club **0.05** B 2-Nachtsession **2.00–5.00** wie HR 2

Bayern 3

Die Servicewelle des Bayerischen Rundfunks für Autofahrer mit Musik

Bayern 4

Nachr.: wie Mittwoch

5.35 Klassik – L. Spohr, F. Smetana **6.05 Konzert** – Chr. W. Gluck, C. Ph. E. Bach, W. A. Mozart, J. Haydn, F. Liszt, R. Strauss, A. Glasunow, S. Rachmaninoff, M. Bruch, P. Tschaikowsky, O. Respighi **9.03 Instrumentalisten** – Neue Aufnahmen – M. Stern: „Sephardic-Fantasy"; P. Feuchtwanger: Aus „Studies in an Eastern Idiom"; Yardena Alotin: Sonate für Violine und Klavier **10.03 Opern-Podium** – Aus Opern von A. Roussel, G. Fauré, I. Montemezzi und A. Thomas **12.05 Klassik Promenade** – J. Offenbach, G. Puccini, W. A. Mozart, J. Haydn, A. Vivaldi, F. Schubert, C. Loewe, Hugo Alfvén u. a. **14.03** Concerto bavarese – E. Mainardi, K. A. Hartmann **15.00 Schöne Stimmen** – Unbekannte Liedsänger – Cesare Valletti, Tenor **16.07 B 4 digital** – G. Gershwin: „Rhapsody in blue"; R. Strauss: „Der Bürger als Edelmann" op. 60; L. Bernstein: „On the waterfront"; Dvorak: Sinfonie Nr. 7 d-Moll **18.05 Soiree** – M. Glentworth: „Blues für Gilbert"; P. Sadlo: Cadenza für sechs Pauken; Ali N. Askin: „Snap/Shot" **18.30 KlassikPlus** – Studien und Etüden – Mit Musik von Strawinsky, D. Scarlatti, C. Nancarrow u. a. **20.05** Musik aktuell **20.15 Sinfonieorchester „Ensemble aktuell"**, Ltg.: Franz Welser-Möst; Solist: Yo-Yo Ma, Cello – C. Debussy: „Jeux", Poème dansé; R. Schumann: Cellokonzert a-Moll; I. Strawinsky: „Le sacré du printemps" **21.35 A. Schiff spielt Bartok 22.05 Serenade** – Beethoven: Klaviersonate Es-Dur op. 27 Nr. 1; Brahms: Violinsonate G-Dur op. 78 **23.00 Dirigent der Woche: E. Ansermet** (6) – Mozart: Sinf. C-Dur KV 425 „Linzer"; Beethoven: 5. Sinf. c-Moll **0.05–5.00** wie HR 2

Bayern 5

Der Informationskanal des BR mit viertelstündlichen Nachrichten

Ö 1

Nachrichten: wie Montag

6.12–9.05 wie Montag **9.05** Radiokolleg **9.45** Das Bücherviertel **10.05 Intrada** – Solisten, Dirigenten und Ensembles aus Österreich **11.55** Poesie des Landlebens (5) **12.00** Journal **13.00 Opernkonzert** – Silvio Varviso dirigiert **13.55** Wissen aktuell **14.05** Radiogeschichten **14.30 Klassik-Forum** – Mit Franz Endler – Kammermusik von Brahms und Mozart – Das Amadeus-Quartett **15.55** Religion aktuell **16.05** Von Tag zu Tag **16.45** Kulturjournal **17.05 Raff:** Streicheroktett C-Dur op. 176 **17.30** Moment **17.55** Vom Leben der Natur **18.00** Journal **19.00** Wissenschaft **19.30 Konzert** – M. Argerich, A. Rabinovitch, Klavier; T. Soh, W. Wilkomiska, Violine; Chr. Schiller, Viola; F. Dolezal, M. Maisky, Cello – **Schumann:** Quartett Es-Dur op. 47; Sonate Nr. 1 a-Moll op. 105; Andante B-Dur op. posth.; Fantasiestücke op. 73; Adagio und Allegro As-Dur op. 70; Quintett Es-Dur op. 44 **21.45** Neues aus österreichischen Verlagen **22.00** Journal **22.15** Welt der Religionen **23.05 Mandala** – Musik für die Reise nach innen – Gamelanmusik aus Bali **0.10–6.00** Klassik

SDR 1

Nachrichten: wie Montag

5.05 **Gut aufgelegt** – dazw.: 5.25, 6.55 Das geistliche Wort 8.05 Presse **8.10** Journal **8.20** Radiomarkt **11.05 Sie wünschen – wir spielen 12.00** Aktuelles **13.05** Oldies **14.05 Radiomobil 16.05** Unterwegs **17.05** Aktuelles **18.08** Zeit für Musik **18.55** Hutzelmann

Über MW: 19.00–22.20 Ausländerprogramme

19.05 Berichte und Meinungen **19.20** Im Gespräch **20.05 Tanzparty 22.05** Sport **22.15** Politische Bücher **22.30** ARD-Nachtexpreß – dazwischen: 22.40 Olympische Winterspiele **4.05–5.00** Der ARD-Radiowecker

SDR/SWF S 2

Nachrichten und Programmfolge siehe SWF

SDR 3

Nachrichten: wie Montag

5.05 **Popcorner** – dazw.: 5.53 Auf ein Wort **8.05** Tip **10.05** Leute **12.05** Aktuell **13.05** CLUB-Radio 14.05 Treff **16.05** Aktuell **17.05 Plattenpost 18.05** POINT **20.05 Saloon** – dazw.: 21.05 Sport **22.05** Schlafrock **0.05–6.00** ARD-Popnacht

S 4

Baden-Württemberg

Nachrichten: stündlich

6.05 Regional **8.05** Schlager **10.05** Regional **11.05 Schlager 12.05** Akt. **12.30** Regional **13.05** Wunschmelodie reg. **14.05** Notenexpreß **16.05** Unterwegs **16.30** Regional **17.05 Notenexpreß 18.08** Musikcocktail **20.05** Die Abendmelodie **22.30** Nachtexpreß **4.05** bis **6.00** Radiowecker

Regional

Badenradio: 6.05 Am Morgen **10.05** Nahaufnahme **12.30** Am Mittag **16.30** Am Nachmittag – **Kurpfalzradio: 6.05** Magazin **10.05** Nahaufnahme **12.30** und **16.30** Aktuelles – **Schwabenradio: 6.05** Am Morgen **12.30** Am Mittag **16.30** Am Nachmittag – **Frankenradio: 6.05** Am Morgen **12.30** Am Mittag **16.30** Am Nachmittag – **Radio Breisgau: 10.05** Magazin **12.30** Aktuelles **16.30** Aktuelles **17.05** Magazin – **Württemberg-Radio: 6.05, 12.30** und **16.30** Württemberg-Radio – **Bodenseeradio: 16.30** Am Nachmittag

D-Radio

Deutschlandfunk

Nachrichten: wie Montag

5.05–8.35 wie Montag **8.35 Tag für Tag** – U. a.: „Wir erinnern" – Vor 25 Jahren, am 26. Februar, starb der deutsche Philosoph Karl Jaspers **9.05** Presse **9.15 Konzert** – Georg Solti, Pianist und Dirigent – **S. Prokofieff:** Sinfonie Nr. 1 D-Dur op. 25 – „Symphonie classique" 9.35 **Mozart:** Konzert für zwei Klaviere und Orchester Nr. 10 Es-Dur KV 365 **10.10 Journal** – Kontrovers – Muß denn Scheidung Sünde sein? – Das Eheverständnis der Kirchen **11.35–14.30** wie Montag **14.35 Boule** 15.50 Shalom – Jüdisches Leben heute **16.10** Büchermarkt **16.35** bis **19.15** wie Montag **19.15** Zur Diskussion **20.10 Konzert – „Gern hab' ich die Frau'n geküßt"** – Ein Streifzug durch die Welt der Oper, Operette und des Musicals **21.35** Kultur – An der Frage der Frauenordination drohen Kirchen zu zerbrechen **22.05** Sport aktuell **22.15** Die japanische Pianistin Aki Takase im Gespräch mit Karsten Mützelfeldt **23.10** Journal **0.05 „Glitschige Finger"** – Krimi von Dashiell Hammett **1.05** Weißglühender Blues – **Johnny Winter zum 50. Geburtstag** 3.05–5.00 Traumzeit

Der „Gesprächs-Hai“,

der Schrecken jeder Abendeinladung

Lieber Freund, nun, da der Abend vorüber ist, den wir gemeinsam mit Freunden verbringen durften, möchte ich Ihnen doch ein offenes Wort hinterherschicken.

Mag auch das Zusammensein Sie erfreut haben, den anderen Gästen wurde die Freude gründlich verdorben. Und ich sage Ihnen auch durch wen: durch Sie! Haben Sie das nicht bemerkt?

Wir hatten uns kaum zu Tisch gesetzt, da waren Sie auch schon zur Stelle, um den Gesprächsfaden, den Sie an sich gerissen hatten, auf keinen Fall wieder loszulassen.

Die ersten Minuten Ihrer Schilderung vom letzten Abenteuer-Urlaub mochten ja noch ganz lustig gewesen sein. Aber dann begann für uns alle die Tortur:

Eine Story folgte der nächsten, und da Sie Ihre schönste Geschichte gleich am Anfang zum besten gegeben hatten, war der Reiz schnell verflogen.

Hatten Sie kein Mitleid mit den Damen? Merkten Sie nicht, wie sie Ihrem Monolog entkommen wollten, indem sie versuchten, auf eigene Faust mit ihren Tischherren ins Gespräch zu kommen?

Einmal müssen Sie sogar die Selbstverliebtheit in ihre eigenen Worte gespürt haben, als Sie den Satz sprachen, der für Sekunden von allen wie eine Befreiung empfunden wurde: „Ich komme auch gleich zum Schluß.“

Leider eine leere Versprechung! Sie waren gar nicht fertig, Sie redeten weiter und weiter – nur die Gäste am Tisch, die waren nun wirklich und im wahrsten Sinne des Wortes „fertig“.

Als ich mich am nächsten Tag bei der Dame des Hauses für die Einladung bedankte, sagte sie, und ihre Stimme klang enttäuscht, „daß sie sich den Abend doch ein bißchen anders vorgestellt hätte“.

Ich frage Sie: Was kann ein Gastgeber tun, um den Gästen nicht nur die kulinarischen Genüsse zu etwa gleichen Teilen zukommen zu lassen, sondern auch die ihnen gebührenden Gesprächsanteile?

Soll der Hausherr etwa am Beginn des Abends Chips ausgeben, wie wir sie aus Spielcasinos kennen – gelbe Chips erlauben vier Minuten, grüne Chips sieben Minuten und rote Chips höchstens zehn Minuten ungestörte Redefreiheit? Nach dem Motto: Wer reden will, muß erst „zahlen“?

Wenn ich nicht schon öfter erlebt hätte, daß Gäste gingen, ohne auch nur zehn zusammenhängende Sätze gesagt zu haben, weil einer da war, der mit seiner „Rederitis“ alles und alle im Wortschwall erstickte, ich würde Ihnen nicht schreiben, schon gar nicht öffentlich.

Irgendwo muß diese immer mehr um sich greifende und übrigens auch sehr unhöfliche „Rederitis“ ihren Grund haben. Hat es vielleicht etwas mit den Talkshows zu tun, die uns zu Nachahmungstätern der Fernseh-Matadore machen?

Was wir uns bei Abendeinladungen wünschen, sind ganz einfach gute Gespräche. Aber diese brauchen Gegenverkehr, Zuhören gehört unbedingt dazu. Ein Dialog, auf den doch alle Anspruch haben.

Beißt aber ein „Gesprächs-Hai“ zu, bleiben alle anderen wie Fische auf dem Trockenen zurück. Und die größte Unverschämtheit ist es, wenn ein Dauer-Redner sich am Ende eines langen quälenden Abends auch noch mit den Worten verabschiedet: „Es war schön, mit Ihnen gesprochen zu haben“ – und man selbst hat gar nichts sagen können.

Denken Sie mal darüber nach, geben Sie auch den anderen eine Chance!

Aus dem Buch „Heute ist Sonntag“ (Ullstein-Verlag) von Autor Peter Bachér

Fotos: HÖRZU, Mauritius

ANZEIGE

Juckreiz im Intimbereich

Gar keine Frage: Juckreiz ist schlimmer als Schmerz. Dagegen hilft eine spezielle Salbe: **Haenal** (Apotheke). Haenal macht die Haut und die Schleimhäute unempfindlich gegen Juckreiz und läßt sie schnell abheilen.

Haenal gegen Juckreiz. Nicht anwenden bei stark blutenden Hämorrhoidalknoten. **Wölfer Bovenau**

29/26

Die Zeit arbeitet gegen sie.

Arbeitende Kinder brauchen Ihre Unterstützung.

Eine Broschüre über Kinderarbeit senden wir Ihnen gerne kostenlos zu. Schicken Sie uns einfach diese Anzeige mit Ihrer Anschrift.
terre des hommes Bundesrepublik Deutschland e.V.
Ruppenkampstraße 11a, Postfach 41 26, 49031 Osnabrück
Spendenkonto 700, Osnabrücker Volksbank eG, Blz 265 900 25

terre des hommes

DETEKTIVAUSRÜSTUNGEN

Vertrieb ******* Beratung ******* Export

Minisender · Abwehrgeräte
Spezialmikrofone · Funkgeräte
Elektronisches Stethoskop
Überwachungs- u. Nachtsichtgeräte
Richtmikrofone · Scrambler
Spezialempfänger- u. Tonbänder
Drahtlose Ohrhörer · Mini-Videokameras · Langzeitvideorecorder

Katalog gegen DM 7,– in Briefmarken
SABEL-ELECTRONIC
Postfach 1565 · 63155 Mühlheim/M.

Bar bis 200 000,– DM seit 34 Jahren

- Wenn Sie **SCHNELL GELD** benötigen dann
- sofort anrufen oder schreiben, Laufzeit 3-20 Jahre
- auch zum Ablösen ab 8,75% effekt. Jahresz. möglich
- Schweizer Kredite ohne Schufa **POSTBAR**

Clauss Kapitalvermittlungs-GmbH

67003 Ludwigshafen, Postfach 21 03 29, 0 62 32 / 7 70 25
Tel.-Nr. nach 18 Uhr 0 62 32 / 3 47 19

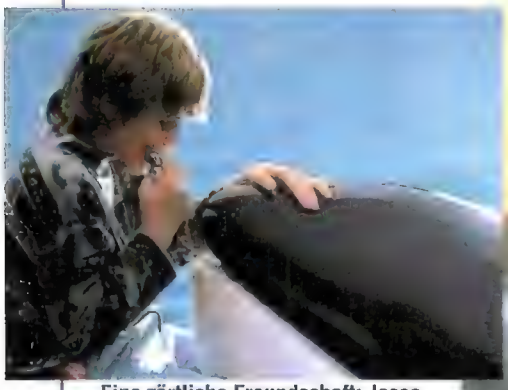
NEU IM KINO

Großes „Free Willy" Preisausschreiben
(Eine Aktion von Warner Bros. und BILD+FUNK)

Laßt diesen Wal nicht mehr länger leiden!

In unseren Kinos läuft jetzt der bezaubernde Kinderfilm „Free Willy", befreit Willy. Die bewegende Geschichte um einen kleinen, elternlosen Jungen und seinen Freund, einen Killerwal

Nehmen wir mal ausnahmsweise das Ende vorweg: Mit einem gewaltigen Satz flieht Willy in die Freiheit, kehrt heim zu seiner Familie. Und Millionen von Amerikanern, ob jung oder alt, schluchzten bei dieser Szene. Litten mit dem kleinen Jesse, der traurig und glücklich zugleich seinem großen Freund nachschaute. Ein Happy-End à la Hollywood, dem hoffentlich bald auch eines in der Realität folgen wird. Denn Willy, der 13 Jahre alte Orca, fristet immer noch ein Leben in Gefangenschaft. Leidet an Vereinsamung und an einem viel zu kleinen Bassin mitten in Mexico City. Hier hat ihn auch die Filmfirma Warner Bros. entdeckt. Keiko, so heißt Willy in Mexiko, wurde durch diesen Film zum Superstar. Ein Ruhm, der ihm vielleicht bald wirklich die Freiheit schenken könnte: Täglich gehen bei Warner Bros. Tausende von Hilfsangeboten für Willy ein.
Unser Tip an alle Eltern: Gehen Sie mit Ihren Kindern in diesen



Eine zärtliche Freundschaft: Jesse (Jason James Richter) mit Willy

Film. „Free Willy" ist allerbestes Unterhaltungs-Kino. Spannend, sehr, sehr bewegend, manchmal auch lustig. Und der Film hat eine wichtige Botschaft an uns alle: laßt Tiere wie Willy nicht länger zu unserer Belustigung als Show-Tiere in viel zu kleinen Bassins dahinvegetieren. Befreit sie. So wie der kleine Jesse seinen Freund . . .

Der schönste Moment dieses bewegenden Films: Willy springt in die Freiheit

MEDIEN MARKT

Wal-Pluschtier von Kontrol Marke

Steckbrief von Willy alias Keiko: Keiko (so wird Willy in seiner „Heimat" Mexiko genannt) ist ein 13 Jahre alter, sechs Meter langer und 7000 Pfund schwerer Schwertwal (US-Bezeichnung: Orca). Er gilt als größter Räuber der Meere, ernährt sich von Meeressäugetieren, Fischen, Seevögeln. Orcas sind intelligente, kontaktfreudige Herdentiere.
Dazu unsere **Preisfrage: Wie nennt man Orcas häufig in der Umgangssprache: Moby Dick, Killerwal oder Pottwal?** Eine Antwort ist richtig. Die oben abgebildeten 50 Preise werden unter allen richtigen Einsendungen ausgelost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. **Teilnahmebedingungen, Adresse etc. siehe Gewinn-Coupon Seite 115!**

ZUM LESEN

Als Ausstellung und Buch

Die schönsten Frauen der Filmgeschichte

„Ich bin nicht schön, aber ich kann so tun, als ob ich's wäre." So selbstkritisch sieht sich eine Frau, die zu Hollywoods ganz großen Berühmtheiten zählt: Barbra Streisand. Das „Problem", schön zu sein, und sich trotzdem häßlich zu finden, teilt sie mit vielen ihrer nicht minder berühmten Kolleginnen und Kollegen aus der Filmgeschichte. Die allerschönsten präsentiert uns jetzt Peter W. Engelmeier, Herr über dreieinhalb Millionen Fotos aus dem Film- und TV-Bereich, in dem Prachtbuch **„Beauties – Faszination des schönen Scheins"** (300 s/w-Abbildungen, 256 Seiten, 78 Mark, Bestell-Adresse: pwe Verlag, Scheinerstr. 9, 81679 München). Bestaunen kann man Engelmeiers Beauties bis zum 6. April auch als Wanderausstellung in den Hamburger Deichtorhallen, im Mai/Juni dann im Deutschen Filmmuseum Frankfurt und vom 16.9.–4.12. im Museum für angewandte Kunst in Köln.

„Beauties"-Titelschönheit Ingrid Bergman (ganz o.) mit E. Taylor, M. Monroe und B. Bardot (v. l.)

MIT MUSIK

Mendelssohns musikalische Traumreisen

Schottland und Italien inspirierten den reiselustigen Komponisten Felix Mendelssohn Bartholdy zu seinen Sinfonien Nr. 3 und Nr. 4. Mit dieser CD von Belart kann man diese musikalischen Traumreisen jetzt zu Hause genießen. Dirigent: Claudio Abbado!

Der berühmte Paukenschlag des R. Strauss

Fanfarenklänge, unterbrochen von hämmernden Paukenschlägen – so beginnt die Tondichtung „Also sprach Zarathustra" von Richard Strauss. Ein Höhepunkt der Musikgeschichte – und ein Highlight dieser technisch brillanten CD von Belart.

Fotos: Engelmeier (3), Holger Stamme, Warner Bros. (2)

TELEFONAKTION

Was hilft, wenn Schmerzen den Schlaf rauben?

■ Sie machen das Leben zur Hölle – und die Nacht wird schlicht zum Alptraum: Schmerzen! Gerade chronisch Kranke können von den Qualen ein Lied singen. Doch was tun, wenn die Beschwerden den Schlummer rauben? Wie kann man sich selbst helfen? Wann muß man zum Arzt? Wie gefährlich ist Selbstmedikation? Rufen Sie an! Unsere Experten sind am **21. 2. zwischen 15 und 17 Uhr** für Sie am Telefon!

Apothekerin Hanneline Lochte, Fachfrau in Sachen Schmerz bei der Fa. Much

07 81 / 84 31 29

Professor Peter Smrz, Arzt für Naturheilverfahren in Ulm, beantwortet Ihre Fragen

07 81 / 84 31 10

NEUES
AUS DER MEDIZIN

■ Ein wirksames Mittel, das Grippe-Geplagten die Nacht erleichtert: Ein Inhaliertuch („endrine", in Apotheken) wird in den Kopfkissenbezug gesteckt. 12 Stunden lang werden ätherische Dämpfe abgegeben, Atembeschwerden gelindert, die Nase bleibt frei.

■ Patienten mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen sollten auf tierische Fette wie Schmalz und Butter weitgehend verzichten, empfehlen Ärzte der Uniklinik Homburg/Saar. Besser: Diät-Fette verwenden. Die mehrfach ungesättigten Fettsäuren verdünnen das Blut, schützen vor Verkalkung der feinen Gefäße (z. B. im Herzbereich). ■

UV-LICHT

■ Sonne tanken unterm Solarium: Für viele gehört das zum wöchentlichen Schönheitsprogramm. An was die meisten dabei nicht denken: die Augen vor dem gefährlichen UV-Licht zu schützen. Denn die Strahlung ruft eine sogenannte Verblitzung hervor. Es können nicht nur schmerzhafte Entzündungen an Binde- und Hornhaut entstehen, das kurzwellige Licht kann sogar die Linse schädigen. Da nützt es auch nichts, wenn Sie die Augen zumachen. Aus diesem Grund sollten Sie unbedingt auf der Sonnenliege eine Schutzbrille tragen. Die weißen Ränder lassen sich mit etwas Selbstbräuner gut kaschieren. Wer auch im Gesicht „nahtlos" bräunen will, kann auf spezielle Augenschutz-Präparate zurückgreifen (Apotheken). Die dickflüssigen Tropfen verteilen sich auf der Augoberfläche, filtern schädliche Strahlen weg. Wichtig: Die Tropfen sind nur vier bis sechs Wochen haltbar! Unbedingt ersetzen!

Sonnenbank: So schützen Sie Ihre Augen

Eine Schutzbrille bewahrt die Augen vor unheilbaren Schäden durch UV-Strahlung

ERNÄHRUNG

Flavonoide,
die Waffe gegen Krebs und Herztod

■ Flavonoide – eine neue Zauberformel für Gesundheit? Es scheint ganz so. Die Substanzen – auch „Vitamin P" genannt – hemmen nachweislich Entzündungen, bekämpfen Allergien, schützen vor freien Radikalen, jenen elektrisch geladenen Molekülteilchen, die zellschädigend wirken. Flavonoide tragen so klangvolle Namen wie Citrin, Rutin, Quercetin, Lycopen. Das beste an dieser Wunderwaffe gegen Krankheiten: Sie können sie essen und trinken. In Gemüse und Obst sind die natürlichen „Schutzschilde" enthalten. Und das sind die besten Lieferanten:

■ Beim Gemüse liegt die Zwiebel unbestritten auf Platz eins, gefolgt von Grünkohl, Brokkoli, grünen Bohnen, Endivien, Rotkohl, Tomaten und Lauch. Keinen nennenswerten Gehalt an Flavonoiden haben dagegen Chicorée, Spinat, Erbsen, Champignons, Gurken, Karotten, Blumen-, Weiß- und Rosenkohl sowie Rettiche.

■ Bei den Obstsorten liegt der Apfel ganz vorn. Den höchsten Anteil an „Vitamin P" hat die Sorte Jonagold. Kirschen haben übrigens einen ähnlich hohen Gehalt an Flavonoiden. Auf den weiteren Plätzen rangieren: Aprikosen, rote Johannisbeeren, blaue Trauben, Erdbeeren, Pflaumen und Birnen. Nur in Pfirsichen konnten die Gesundmacher nicht entdeckt werden.

■ Bei den Getränken gebührt schwarzem Tee die Krone. Er enthält fünfmal soviel Quercetin wie Rotwein (er rangiert auf Platz zwei). Ähnlich gut ist reiner Tomatensaft. Dagegen weisen andere Fruchtsäfte so gut wie keine Flavonoide auf. Nur in unbedeutenden Spuren fand man die Substanzen in Bier, Kakao, Weißwein und Kaffee.

Zwiebeln sollten Sie öfter mal roh genießen. Das scharfe Gemüse sorgt für Geschmack und schützt auch noch vor Krankheiten

Brokkoli – ein gesundes Gemüse, das öfter auf den Tisch gehört

MORBUS CROHN

Darm-Entzündung? Lassen Sie sich hypnotisieren

■ Darmentzündungen wie zum Beispiel Morbus Crohn gehören zu den chronischen psychosomatischen Erkrankungen, deren Ursache noch weitgehend im dunkeln liegen. Die Patienten leiden oft unter krampfartigen Schmerzen, starken Durchfällen, Untergewicht, Appetitlosigkeit. Häufig bleibt als Behandlung nur die Gabe von Kortison. Damit werden zwar die Symptome, nicht aber die Ursache bekämpft.

Gute Erfolge zeigen sich bei chronischen Darmleiden mit der Hypnosetherapie. „Es gibt Patienten, die sogar dauerhaft geheilt werden konnten", so Edgar Hanak (32), Heilpraktiker und Hypnosetherapeut in Weilheim. „In der Hypnose lernt der Patient, die Selbstheilungskräfte des Körpers zu mobilisieren."

Vor jeder Behandlung wird die Lebens- und Leidensgeschichte des Patienten durchleuchtet. „Krankheit signalisiert immer, daß etwas im Organismus nicht in Ordnung ist. Häufig sind die Auslöser psychischer Natur, die man mit Hypnose erfolgreich beseitigen kann", erklärt Edgar Hanak.

Nach dem Gespräch lernt der Kranke vor der eigentlichen Hypnose, sich vollkommen zu entspannen. Das ist wichtig, denn normalerweise konzentrieren wir uns auf unsere Umwelt, werden abgelenkt durch Geräusche, Gerüche, Bilder. Therapeut Hanak: „Während der Hypnose werden die Sinne »umgeleitet«. Der Patient konzentriert sich während der Sitzung völlig auf die kranke Körperregion." Der Kranke wird aufgefordert, sich die Darmschleimhaut vorzustellen, die normale Arbeit einer gesunden Verdauung vors geistige Auge zu holen. „Diese Vorstellung regt dazu an, daß der Krankheitsprozeß gestoppt und die Heilung eingeleitet wird", so der Therapeut.
Nähere Infos zu der Behandlung sind erhältlich bei der Gesellschaft für Hypnose- und Mentaltherapie, Kirchplatz 11, 82362 Weilheim. ■

Fotos: IFA-Bilderteam (2), IMAGINE/Schuster, privat (2)

Rhino-stas® Nasenspray E im Feindosierer. Zum Abschwellen der Nasenschleimhaut bei akutem Schnupfen, bei anfallsweisem Fließschnupfen sowie zur kurzfristigen Behandlung von Heuschnupfen. Nicht anwenden bei trockener Entzündung der Nasenschleimhaut, erhöhtem Augeninnendruck, Überempfindlichkeit gegen Benzalkoniumchlorid, Säuglingen und Kleinkindern unter 6 Jahren. Selten sind vorübergehende leichte Reizerscheinungen. Ganz selten – nach längerer Anwendung – reagieren Patienten mit erneuter Anschwellung der Nasenschleimhaut. Gelegentlich können Kopfschmerzen + Schlaflosigkeit oder Müdigkeit auftreten. Gelegentlich Herzklopfen.

STADA Arzneimittel AG

KOMPENSAN®
...und Dein Magen mag Dich wieder.

Hilft in Sekunden, wirkt für Stunden.

Bei Sodbrennen, Magendrücken, Völlegefühl. In Ihrer Apotheke.

Kompensan® Tabletten/Suspension
Anwendungsgebiete: Behandlung der Beschwerden bei Magenübersäuerung, unterstützend bei akuter und chronischer Magenschleimhautentzündung, auch durch Alkohol, Nikotin, Medikamente etc. verursacht. **Gegenanzeigen:** Nierenfunktionseinschränkung (Insuffizienz), erniedrigter Blutphosphatspiegel, Verstopfung und bekannte Dickdarmverengung. Suspension zusätzlich: Überempfindlichkeit gegen Benzylalkohol und Butyl4-hydroxy-benzoat. **Nebenwirkungen:** Besonders bei hoher Dosierung Verstopfung möglich, in Einzelfällen wurden Darmverschlüsse beobachtet. Bei eingeschränkter Nierenfunktion und langfristiger Einnahme Aluminiumeinlagerung im Gewebe (bes. Nerven und Knochen) und Phosphatverarmung möglich. Stand: Januar 1994.
Pfizer GmbH, 76139 Karlsruhe

Pfizer

3/2-0720K-O-O-8351

LESER FRAGEN – EXPERTEN ANTWORTEN

Zahn-Implantate – was zahlt die Kasse?

Zahn-Implantat oder Gebiß – zu dieser Frage konnten Sie, liebe Leser, anrufen. Hier die wichtigsten Fragen und Antworten unserer Telefonaktion:

Wie hoch sind die Kosten für ein Implantat? *D. Meier, Redefin*
Eines kostet ca. 1500 bis 1800 DM. Für die komplette Versorgung eines Kiefers werden etwa vier Implantate eingesetzt. Dazu kommt der feste Zahnersatz, der auf die Implantate, d. h. Stützen, aufgesetzt wird. Insgesamt entstehen für einen Kiefer Kosten von ca. 10 000 bis 15 000 DM.

Trägt die gesetzliche Krankenkasse die Kosten einer Implantation? *L. Kuzinski, Mainz*
In der Regel nicht. Implantationen sind grundsätzlich keine Kassenleistung. Die Kasse kann jedoch in besonderen Fällen eine Implantation auf dem Kulanzwege bezuschussen.

Welche Vorteile haben implantierte Zähne gegenüber Prothesen? *E. Zorn, Tettnang*
Mit implantierten Zähnen haben Sie einen stabilen festsitzenden Zahnersatz. Außerdem gewährleisten die festen dritten Zähne eine Steigerung der Lebensqualität.

Wie lange dauert das Einsetzen? *W. Stirnmaier, München*
Das Ganze dauert etwa eine halbe Stunde.

Ist der Eingriff sehr schmerzhaft? *A. Knaak, Salzgitter*
Er verursacht weniger Schmerzen als Zahnziehen.

Wie lange hält ein Implantat fest im Kiefer? *S. Schwendt, Aachen*
Bei guter Mundhygiene hält ein Implantat mindestens 10 bis 15 Jahre.

Welche Pflege braucht ein Implantat? *O. Theodorakis, Kiel*
Auch ein Implantat braucht gründliche Pflege. Die festsitzenden dritten Zähne sollten mindestens zweimal täglich, nach den Mahlzeiten, sorgfältig geputzt werden.

Unter welcher Betäubung findet der Eingriff statt? *R. Reiter, Warbelow*
Wie bei einer allgemeinen Zahnbehandlung unter örtlicher Narkose.

Lohnt sich eine Implantation noch im hohen Alter? *V. Schuster, Dannefeld*
Aus implantologischer Sicht ist ein älterer Mensch ein junger Patient. Auch 70jährige Patienten sind heute keine Seltenheit.

Wie lange muß ein Implantat im Kiefer einwachsen, ehe der feste Zahnersatz daraufgesetzt wird? *L. Kaufmann, Duisburg*
Die Einheilzeit bzw. das Einwachsen dauert ca. 3 Monate.

Welche Mindesttiefe muß der Kieferknochen zum Implantieren haben? *G. Sager, Erlangen*
Man braucht zum Implantieren in der Regel eine Mindesttiefe von 8 mm. Je mehr Knochensubstanz vorhanden ist, desto besser.

Weitere Infos erhalten Sie unter folgender Adresse:
Zentrum für Zahn-Implantologie e.V., D. Z. O. I., Eichenstraße 19a, 82110 München-Germering. Hier können Ihnen auch Zahn-Implantologen aus Ihrer Region benannt werden.

Fernsehtips für Ihre Gesundheit

SO 20. Februar
Hara Shiatsu
Massage gegen Schlaflosigkeit
17.00 Uhr 3sat

DI 22. Februar
Yoga
Sitzen – aber gekonnt
9.45 Uhr ZDF

FR 25. Februar
Ilona Christen
Psychatrie-Opfer
15.00 Uhr RTL

VIDEO-TIP

Wie oft wollten Sie schon mit dem Rauchen aufhören und haben es dann doch nicht geschafft? Dr. med. Arthur Ulene hat zusammen mit Dr. David Peter Sachs ein wirkungsvolles Fünf-Schritte-Programm entwickelt, mit dem Sie es unbedingt noch einmal versuchen sollten! Das 60-Minuten-Video „Die letzte Zigarette" (von Lange Media Verlag im Buchhandel, Preis 39,80 Mark) zeigt Ihnen, wie Sie zum Nichtraucher werden.

SCHWANGERSCHAFT

Schwanger nach Absetzen der Pille? Auf das richtige Hormon kommt's an

Viele Frauen haben Angst, daß sie nach jahrelanger Einnahme der Anti-Baby-Pille nicht mehr schwanger werden können. „Diese Angst ist unbegründet", beruhigt Dr. med. Harald Becker, Medizinischer Direktor der Cilag GmbH. „Bei den modernen Mikropillen können Frauen unbesorgt sein." Wichtig für eine baldige Schwangerschaft nach dem Absetzen der Pille ist die Art des im Verhütungsmittel enthaltenen Gestagens (männliches Hormon).

Gestagene, wie sie in älteren Pillenarten verwendet wurden, verändern nämlich die Gebärmutterschleimhaut. Wenn das Gestagen nicht mehr zugeführt wird, braucht die Schleimhaut lange, um sich wieder in ihre ursprüngliche Form zurückzuverwandeln – solange ist keine Schwangerschaft möglich.

Bei den modernen Gestagenen (z.B. Norgestimat) der neueren Pillen-Generation ist dies nicht der Fall. Da sind Frauen schon ein bis zwei Zyklen nach dem Absetzen der Pille wieder fruchtbar.

DEMENZ

Verwirrt – nicht immer ist es Alzheimer

Wenn ein älterer Mensch vergeßlich wird, Probleme mit der Orientierung bekommt, heißt das nicht gleich, daß er an Alzheimer leidet! In Deutschland zeigen etwa eine Million Menschen die typischen Anzeichen einer Altersdemenz (Verwirrtheit). „Etwa 100 000 davon werden fälschlicherweise als unheilbar eingestuft", so berichtet Dr. Bernd Dickreiner. „Bei unseren Klinik-Untersuchungen stellt sich oft heraus, daß ganz andere Gründe als die für Alzheimer typischen Veränderungen im Gehirn für die Demenz verantwortlich sind", erzählt der Oberarzt der Rehabilitationsklinik in Nordrach-Klausenbach. Statt an der gefürchteten Alzheimer-Krankheit leiden die Patienten oft an:

Pseudodemenz: Das bedeutet, daß Depressionen vorliegen. Ein Drittel der depressiven Erkrankungen gehen nämlich mit Gedächtnis- oder Intelligenzstörungen einher.

Herz- und Kreislaufleiden: Die können schuld sein, daß das Gehirn nicht mit genügend Sauerstoff versorgt wird.

Unterfunktion der Schilddrüse: Dies hat eine erhebliche Verlangsamung aller geistigen Leistungen zur Folge – das geht bis zur Verblödung.

Vitaminmangel: Wenn der Patient über lange Zeit hinweg zuwenig Vitamin B 12 (in Camembert, Hering, Hammelkeule) oder Folsäure (Sojabohnen, Brokkoli, Spinat, Weizenvollkornbrot) zu sich nimmt, kommt's zu Funktionsstörungen des Gehirns.

Vergiftungen: Kohlenmonoxid (bei Ofenheizung), Schwermetalle, Lösungsmittel oder Holzschutzmittel können ebenso Störungen der Hirnleistung verursachen.

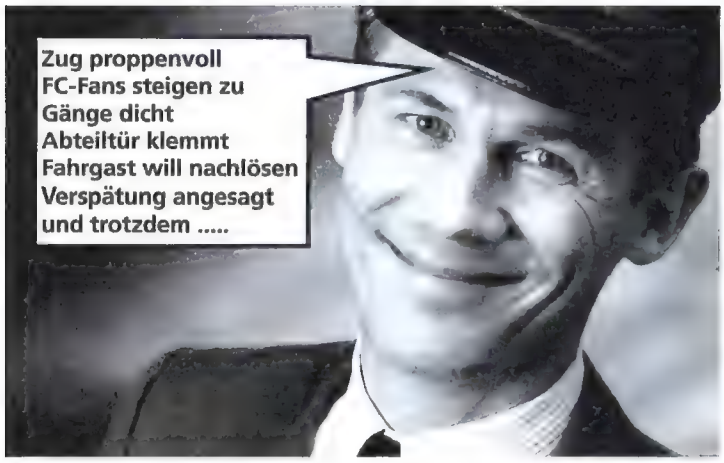
Auch **Alkoholmißbrauch, Überdosierung von Schlaf-/Beruhigungsmitteln sowie Allergie-Arzneien** können Demenz-Ursachen sein.

Fotos: IMAGINE, Okapia

stas® Hustenlöser Tabletten/stas® Hustenlöser Saft/stas® Hustenlöser Tropfen/stas® Hustenlöser retard. Bei akuten und chronischen Erkankungen der Atemwege mit krankhafter Eindickung des Schleimes, wie bei akuten und chronischen Entzündungen der Bronchialschleimhaut, asthmaähnlicher Bronchitis, Bronchialasthma, krankhafter Erweiterung der Bronchien sowie zur Unterstützung der Schleimlösung bei Entzündungen des Nasen-Rachen-Raumes. Nicht anwenden bei Überempfindlichkeit gegen Ambroxol, Benzoesäure (stas® Hustenlöser Saft) und Benzalkoniumchlorid (stas® Hustenlöser Tropfen). Wegen mögl. Sekretstaus nur mit Vorsicht verwenden bei gestörter Bronchomotorik u. größeren Sekretmengen (z. B. malignen Ziliensyndrom). Strenge Indikationsstellung während der Schwangerschaft und Stillzeit. Selten treten Magen-Darmbeschwerden (Übelkeit und Bauchschmerzen) sowie allerg. Reaktionen (Hautausschlag, Gesichtsschwellung, Atemnot, Temperaturanstieg mit Schüttelfrost), Trockenheit des Mundes und der Luftwege, vermehrter Speichelfluß, vermehrte Sekretion der Nase, Verstopfung und erschwertes Wasserlassen auf. Im Einzelfall wurde über das Auftreten eines anaphylaktischen Schocks sowie einer allerg. Hautentzündung berichtet. stas®-Hustenlöser Tropfen: Hustenreiz durch tiefes Einatmen beim Inhalieren. Bronchialasthmatikern zuvor ein Bronchiolytikum verabreichen. Überempfindlichkeit gegen Benzalkoniumchlorid kann zu Schleimhautreizungen führen.

STADA Arzneimittel AG, 61118 Bad Vilbel Stand: Oktober 1993

STADA Arzneimittel AG



die Ruhe selbst

Nervenruh forte N Beruhigungs-Dragées.
Anwendungsgebiete: Zur Vorbeugung und bei Befindensstörungen wie Unruhe, Schlafstörungen.
DIVAPHARMA-KNUFINKE ARZNEIMITTELWERK GMBH, BERLIN

DOSTOJEWSKI

Seine Romane zählen zur Weltliteratur. Doch seine Krankheit machte ihn zum Außenseiter. Er litt an **Epilepsie**. Heute können **Sie** helfen - mit Ihrer Spende.

Spendenkonto:
EKK Karlsruhe (BLZ 660 608 00) Konto-Nr. 5770

Epilepsiezentrum Kork
Landstraße 1, 77694 Kehl-Kork

Fahrlehrer-in
Ihre berufliche Zukunft
Wir bilden in 5-monatigen Ganztagslehrgängen aus.
Auf Wunsch beste, preiswerte Unterbringung und günstige Finanzierung.
Fahrlehrer-Fachschule Messeweg 41 38032 Braunschweig
seela
☎ (05 31) 3 70 01-67/ Fax -93

Ihr Bruch
Spranzband – 60
Seit 80 Jahren für Anspruchsvolle! Ohne Feder, ohne Schenkelriemen, mm-genau einstellbar.
SPRANZ GmbH, Postfach 9153
D-73416 Aalen-Unterkochen
Ausschn. u. einsenden · Prosp. 16 gratis

TOP Kredit !!!
Aus der Schweiz
Sofortbeantragung für jedermann!
Soforthilfe ohne Auskunft.
Bedingung:
Keine Lohnpfändung!
Auszahlung innerhalb weniger Tage!
Geben Sie uns die Gelegenheit auch Ihnen zu helfen!
Altschulden kein Hindernis!
Rufen Sie gleich an oder schreiben Sie uns
Sofort Kredit-Unterlagen kostenlos
☎ 0041 / 53 33 31 89
Burg-Treuhand AG, Postfach 27
CH-8205 Schaffhausen

RATGEBER
LEBENSHILFE

HORMONE

Frühreife Tochter

Meine Schwester macht sich Sorgen, weil bei ihrer siebenjährigen Tochter schon Schamhaare wachsen und die Brüste runder werden.

Ihre Schwester sollte auf jeden Fall mit ihrer Tochter zu einem Kinderarzt gehen, der auch eine endokrinologische Ausbildung hat. Die Hormone, die mit der Pubertät zusammenhängen, beeinflussen auch das Knochenwachstum. Es besteht also die Gefahr, daß Ihre Nichte ohne Behandlung nicht ihre normale Größe erreichen kann.

SCHEIDUNG

Wie ist das mit dem Sorgerecht?

Mein Mann (31 und ich 30) werden uns scheiden lassen . . . Es wird, so hoffen wir wenigstens, dabei keine „schmutzige Wäsche gewaschen werden". Wir möchten auch gern gemeinsames Sorgerecht für unsere beiden Söhne erreichen, wissen aber nicht, wie man das erfolgreich durchfechten kann . . . Da es dieses Problem sicher öfter gibt, kann ich mir vorstellen, daß es schon eine Institution gibt, die uns weiterhilft.

Ja, die gibt es: „Verband Anwalt des Kindes", Siegelweg 28, 30519 Hannover, Tel.: 05 11/8 38 67 31.

LIEBE

Ich könnte dahinschmelzen

Ich bin 15 Jahre alt, und mich beschäftigt zur Zeit eine Frage, auf die ich keine Antwort finde: Wie kommt es, daß man sich verliebt? Das hört sich doof an, ist es aber nicht. Meine Freundin z. B. ist immer noch in einen Jungen verliebt, der total mies zu ihr war und sie mit einer anderen betrogen hat. Ich bin in einen Jungen verliebt, wenn der mich anlächelt, könnte ich dahinschmelzen. Aber warum? Es gibt viele Jungen, die mich anlächeln, aber bei denen finde ich es eher zum Abhauen.

Auf diese Frage weiß ich auch keine Antwort – und mein einziger Trost ist, daß es den Wissenschaftlern und Philosophen genauso ergeht. Manche haben eine Theorie über die Liebe entwickelt (die dann prompt von anderen widerlegt wird). Und zwischen Liebe und Verliebtsein ist ja auch noch ein großer Unterschied. Neuerdings behaupten einige Naturwissenschaftler, daß bei der Anziehungskraft, die Menschen füreinander spüren, chemische Bestandteile ihrer Körper eine Rolle spielen. Begeistern kann ich mich für den Gedanken eigentlich nicht.

LESERZUSCHRIFTEN

Warum kann man nicht anonym schreiben?

Liebe Christina, ich habe eine ganz persönliche Frage an Sie: Warum legen Sie so großen Wert darauf, daß wir Leser „möglichst nicht anonym" an Sie schreiben sollen? Unter den veröffentlichten Briefen steht ja sowieso nie ein Name.

In anonymen Briefen wird mir sehr häufig ein Problem vorgetragen, das so intim, so individuell ist, daß ich es nicht veröffentlichen kann. Und es tut mir dann jedesmal weh, daß ich das den anonymen Schreibern nicht erklären kann und sie deshalb vergeblich auf irgendeine Reaktion von mir warten. Oft würde ich auch gern direkt helfen – kann es aber nicht. Wer mir Namen und Anschrift mitteilt, kann ganz sicher sein, daß er eine individuelle Antwort bekommt, und daß ich seine Anschrift weder veröffentliche noch an irgend jemand weitergebe.

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Sorgen (möglichst nicht anonym) an: Christina, Lebenshilfe, BILD+FUNK, Postfach 12 96, 77649 Offenburg

BILD+FUNK

erscheint jeden Freitag in der BURDA GmbH, Offenburg/München
Anschrift von Verlag und Redaktion: Postfach 12 96 77649 Offenburg
Telefon 07 81 / 84 01
Telefax 07 81 / 84 29 83
Arabellastraße 23 81925 München
Telefon (0 89) 9 25 00
Telefax (0 89) 92 50 39 92

Gründer	Dr. Franz Burda
Herausgeber	Karl-Heinz Hiller
Chefredakteur	Lothar Strobach
Geschäftsführende Redakteure	Hans-Peter Filzek (Textchef) Giesbert Karnebogen (Neue Medien/Sonderpublikationen)
Technik	Dieter Wurth (Geschäftsf.)

Redaktion Offenburg:
Unterhaltung: Sylvio Maltha, Thilo Ries, Thomas Schmid, Torsten Schuster; Heidi Filzek (Familien-Magazin), Marianne Maiberg (Humor), Mechthild Menzel (Preisausschreiben, Rätsel), Katja Riehle (Medizin), Helga Hessel (Leserservice)

Programm:
Angelika Knack, Silvia Lass

Autorin: Marianne Heinze-Draeger

Redaktion München:
Ursula Huber, Marion Pritzl

Bildredaktion Offenburg: Christel Ritter, Petra Beerhalter (Ass.)

Fotograf: Wolf Sander

Grafik Offenburg:
Hermann Glindemann (Ltg.), Geza Csizmazia, Hermann Joos, Holger Junk

Herstellung/Chef vom Dienst Offenburg:
Karl Joggerst (Ltg.), Richard Lux

Schlußredaktion:
Alfred Mathis (Ltg.), Karlheinz Egg, Wolfgang Grundel, Carla Müller-Just, Thomas Trappe, Beatrix Wagner-Klotzbach, Bernd Wetzel, Brigitte Wolf

Syndication: Josef Geb

Redaktionsverwaltung: Kurt Werner

Auslandskorrespondenten:
Frankreich: Maud Boussageon, Angela Sarkis, Editions Burda, 18, Avenue de Messine, 75008 Paris, Telefon (1) 44 13 95 00, Fax (1) 44 13 95 19, Telex 6 45 972. Großbritannien: Constance Regnier, 17–18 Great Sutton Street, London EC1V 0DN, Tel. 0 71-4 90 55 97; Fax 0 71-4 90 57 81. Italien: Marlene Iten, Via degli Arcimboldi 5, 20123 Milano, Telefon 2-8 65-3 55, Fax 2-8 65-4 58. Österreich: Dr.-Karl-Lueger-Platz 2, 1010 Wien, Telefon (02 22) 5 13 88 35, Telefax (00 43) 15 13 88 38. USA: Fritz Blumenberg, Burda Publications, Inc. New York, Suite 1918, Rockefeller Center, 1270 Avenue of the Americas, New York N. Y. 10 020, Telefon (2 12) 7 57 11 00, Telex (TRT) 1 77 159, Fax (2 12) 3 97 08 22. Los Angeles: Burda Publications, Inc. Karen Martin, Suite 714, 6430 Sunset Blvd., Hollywood, Calif. 90 028, Tel. (2 13) 4 62-12 38, Telex (RCA) 2 15 673, Fax (2 13) 4 62 00 32

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Lothar Strobach
Anschrift siehe Redaktion

Anzeigendirektor:
Lothar Nadler, Tel. (07 81) 84 26 60

Anzeigenleiterin:
Marie-Luise Schebesta, Telefon (07 81) 84 22 23

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Otto Kiefer, Telefon (07 81) 84 28 80
Hauptstraße 130, 77652 Offenburg

Verantwortlich für Struktur:
Verena Heidenreich

Vertriebsleiter:
Jürgen Feldmann

Verlagsleiter:
Rudolf A. Reiff, Jürgen Sarstedt (Stellv.)

Verlag und Druck:
Burda GmbH, Hauptstraße 130, 77652 Offenburg, Telefon (07 81) 84 01, FS 7 528 000
Fragen zum Abonnement: Burda GmbH, (Objekt-)Abonnentenbetreuung, Postfach 12 90, 77649 Offenburg. Tel.: 07 81 / 84 69 98; Fax: 07 81 / 84 69 53. Bestellung einzelner Ausgaben: Burda GmbH, (Objekt-)Leserservice, Postfach 12 93, 77649 Offenburg. Der Heftpreis beträgt 2,30 DM inkl. 7 % Mehrwertsteuer. Bei Lieferung durch Post oder Boten zuzüglich ortsüblicher Zustellgebühr. Im Ausland zuzüglich Porto. Belgien 50 bfr, Holland 3 hfl, Luxemburg 50 lfr, Spanien 250 Ptas. Postverlagsort für Österreich: Salzburg. Versandpostamt: Offenburg. Für Gesamtauslieferung in Österreich verantwortlich: Pressegroßvertrieb Salzburg, Ges.m.b.H. & Co. KG, Salzburg. Anzeigenpreisliste Nr. 25 G. BURDA-Kombination Nr. 20 F, beide gültig ab 1. Januar 1994. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt die Redaktion keine Haftung. Allen Einsendungen bitte Rückporto beilegen.

Verleger: Dr. Hubert Burda

Grippostad® Heißgetränk. Bei Schmerzen und Erkältungskrankheiten (Fieber, grippale Infekte). Nicht anwenden bei genetisch bedingtem Glucose-6-phosphat-dehydrogenasemangel und Paracetamol-Überempfindlichkeit. Vorsichtig dosieren bei Leber- und Nierenfunktionsstörungen und Gilbert-Syndrom (Meulengrachtkrankheit). Strenge Indikationsstellung in der Schwangerschaft. Selten treten Hautrötungen auf, sehr selten allergische Reaktionen mit Hautausschlägen. Störungen der Blutbildung (Thrombozytopenie, Leukopenie, Agranulozytose, Panzytopenie) sind äußerst selten. In Einzelfällen sind Überempfindlichkeitsreaktionen (Schwellungen im Gesicht, Atemnot, Schweißausbruch, Übelkeit, Blutdruckabfall, bis hin zum Schock) beschrieben worden. Bei empfindlichen Personen ist eine Verkrampfung der Bronchialmuskulatur mit Atemnot (Analgetika-Asthma) möglich. Überdosierung kann zu schweren Leberschäden führen. Ohne ärztlichen oder zahnärztlichen Rat nur wenige Tage und nicht in erhöhter Dosis einnehmen. Stand: Oktober 1993

STADA Arzneimittel AG, 61118 Bad Vilbel

STADA Arzneimittel AG

Kinderstube für Sommerb

Jetzt keimen die schönsten auf der Fensterbank

Einjährige Blumen müssen jedes Jahr neu herangezogen werden, damit der Garten prächtig blüht

Violette Glockenreben ranken sich um Zaun und Pergola, die Edelwicke entfaltet ihre schmetterlingszarten duftenden Pastellblüten, der Blütenflor des Fleißigen Lieschen quillt aus Töpfen und Schalen: Wer sich solche eine Blütenpracht für Balkon und Garten wünscht, sollte jetzt mit dem Aussäen beginnen.

Viele einjährige Sommerblumen haben eine sehr lange Entwicklungszeit. Sie müssen früher in die Erde, damit sie zeitig und lange blühen.

Ideal als Aussaatgefäße sind Mini-Gewächshäuser mit einer glasklaren Kunststoffhaube. Unter dieser Abdeckung bildet sich „gespannte Luft" mit einer sehr hohen Luftfeuchtigkeit, die den Samen beim Keimen auf die Sprünge hilft. Aber auch saubere Kunststoffbehälter, Tontöpfe oder ausgediente Porzellangefäße geben eine gute Kinderstube ab. Für die nötige Luftfeuchtigkeit sorgt eine darüber gestreifte durchsichtige Plastiktüte oder eine Glasscheibe.

Bei einigen Arten lohnt es sich, die Samen einzeln auszusäen. Den altmodisch gerüschten Clarkien, den empfindlichen Rosenbalsaminen und der Leuchtend orange blühenden Schwarzäugigen Susanne bleibt bei Einzelaussaat das Pikieren – das Umsetzen der Keimlinge in Einzeltöpfchen – erspart. Ein Gärtnertrick macht die Sache einfach: Mit einem Bleistift, der an der Spitze angefeuch-

Levkojen vertragen viel Sonne und brauchen kalkhaltigen Boden

Prima zum Beranken von Zäunen und Gerüsten: Edelwicken

Die Triebe der violetten Glockenrebe können 4 Meter lang werden

tet wird, pickt man einzelne Samen aus der Tüte und legt sie in gebührendem Abstand in eine erdgefüllte Saatschale oder in Anzuchttöpfchen. Besonders umweltverträglich sind Töpfe aus gepreßtem Altpapier.

Alle Saatschalen oder Töpfe werden warm und hell aufgestellt. Einzeln gesäte Keimlinge dürfen wachsen bis zum Auspflanzen. Keimlinge aus Schalen werden pikiert, sobald sie sich bequem greifen lassen. Das Vereinzeln ist

BILD + FUNK

erscheint jeden Freitag in der BURDA GmbH, Offenburg/München
Anschrift von Verlag und Redaktion: Postfach 12 96
77649 Offenburg
Telefon 07 81 / 84 01
Telefax 07 81 / 84 29 83
Arabellastraße 23
81925 München
Telefon (0 89) 9 25 00
Telefax (0 89) 92 50 39 92

Gründer	Dr. Franz Burda
Herausgeber	Karl-Heinz Hiller
Chefredakteur	Lothar Strobach
Geschäftsführende Redakteure	Hans-Peter Filzek (Textchef) Giesbert Karnebogen (Neue Medien/Sonderpublikationen)
Technik	Dieter Wurth (Geschäftsf.)

Redaktion Offenburg:
Unterhaltung: Sylvio Maltha, Thilo Ries, Thomas Schmid, Torsten Schuster; Heidi Filzek (Familien-Magazin), Marianne Maiberg (Humor), Mechthild Menzel (Preisausschreiben, Rätsel), Katja Riehle (Medizin), Helga Hessel (Leserservice)

Programm:
Angelika Knack, Silvia Lass

Autorin: Marianne Heinze-Draeger

Redaktion München:
Ursula Huber, Marion Pritzl

Bildredaktion Offenburg: Christel Ritter, Petra Beerhalter (Ass.)

Fotograf: Wolf Sander

Grafik Offenburg:
Hermann Glindemann (Ltg.), Geza Csizmazia, Hermann Joos, Holger Junk

Herstellung/Chef vom Dienst Offenburg:
Karl Joggerst (Ltg.), Richard Lux

Schlußredaktion:
Alfred Mathis (Ltg.), Karlheinz Egg, Wolfgang Grundel, Carla Müller-Just, Thomas Trappe, Beatrix Wagner-Klotzbach, Bernd Wetzel, Brigitte Wolf

Syndication: Josef Geb

Redaktionsverwaltung: Kurt Werner

Auslandskorrespondenten:
Frankreich: Maud Boussageon, Angela Sarkis, Editions Burda, 18, Avenue de Messine, 75008 Paris, Telefon (1) 44 13 95 00, Fax (1) 44 13 95 19, Telex 6 45 972. Großbritannien: Constance Regnier, 17–18 Great Sutton Street, London EC1V 0DN, Tel. 0 71-4 90 55 97; Fax 0 71-4 90 57 81. Italien: Marlene Iten, Via degli Arcimboldi 5, 20123 Milano, Telefon 2-8 65-3 55, Fax 2-8 65-4 58. Österreich: Dr.-Karl-Lueger-Platz 2, 1010 Wien, Telefon (02 22) 5 13 88 35, Telefax (00 43) 15 13 88 38. USA: Fritz Blumenberg, Burda Publications, Inc. New York, Suite 1918, Rockefeller Center, 1270 Avenue of the Americas, New York N. Y. 10 020, Telefon (2 12) 7 57 11 00, Telex (TRT) 1 77 159, Fax (2 12) 3 97 08 22. Los Angeles: Burda Publications, Inc. Karen Martin, Suite 714, 6430 Sunset Blvd., Hollywood, Calif. 90 028, Tel. (2 13) 4 62-12 38, Telex (RCA) 2 15 673, Fax (2 13) 4 62 00 32

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Lothar Strobach
Anschrift siehe Redaktion

Anzeigendirektor:
Lothar Nadler, Tel. (07 81) 84 26 60

Anzeigenleiterin:
Marie-Luise Schebesta, Telefon (07 81) 84 22 23

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Otto Kiefer, Telefon (07 81) 84 28 80
Hauptstraße 130, 77652 Offenburg

Verantwortlich für Struktur:
Verena Heidenreich

Vertriebsleiter:
Jürgen Feldmann

Verlagsleiter:
Rudolf A. Reiff,
Jürgen Sarstedt (Stellv.)

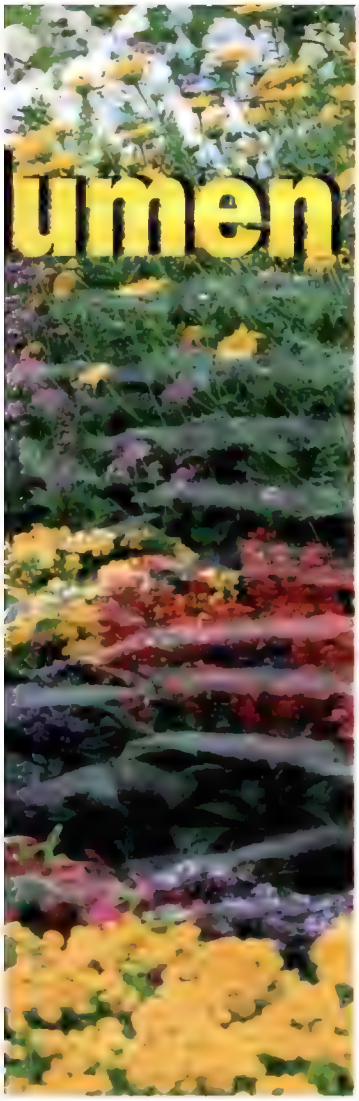
Verlag und Druck:
Burda GmbH, Hauptstraße 130, 77652 Offenburg, Telefon (07 81) 84 01, FS 7 528 000
Fragen zum Abonnement: Burda GmbH, (Objekt-)Abonnentenbetreuung, Postfach 12 90, 77649 Offenburg, Tel.: 07 81 / 84 69 98; Fax: 07 81 / 84 69 53. Bestellung einzelner Ausgaben: Burda GmbH, (Objekt-)Leserservice, Postfach 12 93, 77649 Offenburg. Der Heftpreis beträgt 2,30 DM inkl. 7 % Mehrwertsteuer. Bei Lieferung durch Post oder Boten zuzüglich ortsüblicher Zustellgebühr. Im Ausland zuzüglich Porto. Belgien 50 bfr, Holland 3 hfl, Luxemburg 50 lfr, Spanien 250 Ptas. Postverlagsort für Österreich: Salzburg. Versandpostamt: Offenburg. Für Gesamtauslieferung in Österreich verantwortlich: Pressegroßvertrieb Salzburg, Ges.m.b.H. & Co. KG, Salzburg. Anzeigenpreisliste Nr. 25 G. BURDA-Kombination Nr. 20 F, beide gültig ab 1. Januar 1994. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt die Redaktion keine Haftung. Allen Einsendungen bitte Rückporto beilegen.

Verleger: Dr. Hubert Burda

Grippostad® Heißgetränk. Bei Schmerzen und Erkältungskrankheiten (Fieber, grippale Infekte). Nicht anwenden bei genetisch bedingtem Glucose-6-phosphat-dehydrogenasemangel und Paracetamol-Überempfindlichkeit. Vorsichtig dosieren bei Leber- und Nierenfunktionsstörungen und Gilbert-Syndrom (Meulengrachtkrankheit). Strenge Indikationsstellung in der Schwangerschaft. Selten treten Hautrötungen auf, sehr selten allergische Reaktionen mit Hautausschlägen. Störungen der Blutbildung (Thrombozytopenie, Leukopenie, Agranulozytose, Panzytopenie) sind äußerst selten. In Einzelfällen sind Überempfindlichkeitsreaktionen (Schwellungen im Gesicht, Atemnot, Schweißausbruch, Übelkeit, Blutdruckabfall, bis hin zum Schock) beschrieben worden. Bei empfindlichen Personen ist eine Verkrampfung der Bronchialmuskulatur mit Atemnot (Analgetika-Asthma) möglich. Überdosierung kann zu schweren Leberschäden führen. Ohne ärztlichen oder zahnärztlichen Rat nur wenige Tage und nicht in erhöhter Dosis einnehmen. Stand: Oktober 1993

STADA Arzneimittel AG, 61118 Bad Vilbel

STADA Arzneimittel AG

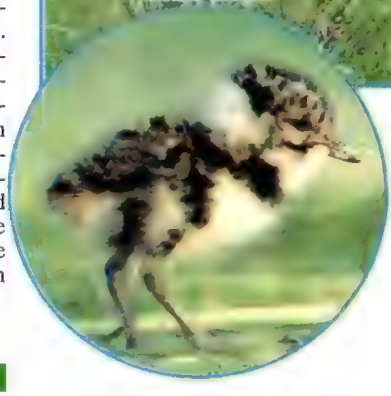


wichtig, damit nicht langbeinige, bleiche Pflänzchen, sondern kräftige gedrungene Setzlinge heranwachsen.

Die duftende Levkoje, die scharlach-kupferfarbene Gauklerblume und die feuerrote Salvie lohnen die Voranzucht durch besonders frühe Blüte. Auch Zinnien und Tagetes, Petunien, Wicken und Ziertabak wachsen behütet im Topf auf – bis zum Auspflanzen ins Freie im April oder Mai.

Der Kiebitz ist zurück aus dem Süden

Mit lautem „Chiuwitt" startet ein taubengroßer Vogel mit schwarz-weißen Schwingen jetzt seine waghalsigen Balzflüge: Der Kiebitz hat in Südeuropa überwintert und kehrt als einer der ersten Frühlingsboten zurück. Geschickt schraubt sich der Vogel mit dem Federhäubchen in schwindelnde Höhen, saust im Sturzflug zur Erde und kriegt erst im letzten Moment die Kurve – akrobatische Flugkunststücke, die den Kiebitz-Weibchen sehr imponieren. Kiebitze standen vor einigen Jahren praktisch vor dem Aussterben. Ihre angestammten Brutgebiete, Sümpfe, Feuchtwiesen und Flachmoore, wurden immer seltener. Doch dann bewies die Art Anpassungsfähigkeit. Kiebitze brüten heute auch auf Brachwiesen, Weiden, Rieselfeldern und sogar auf Maisäckern. Kiebitze gehören zu den frühesten Brütern im Jahr. Die Eltern, die abwechselnd brüten, sitzen oft schon Mitte März auf den vier braungrün gefleckten, hervorragend getarnten Eiern. Die Tarnung ist lebenswichtig. Kiebitze sind Bodenbrüter und durch ihre auffallende Schwarz-Weiß-Zeichnung weithin sichtbar. Droht Gefahr, schleichen sich die Eltern vom Nest und vertrauen darauf, daß die gut getarnten Eier nicht gefunden werden. Das Wetter dagegen beeindruckt die Vögel nicht. Wenn noch einmal ein Wintereinbruch kommt, lassen sich die Eltern einfach auf dem Gelege einschneien. Nach 26 Bruttagen schlüpfen die Jungen – flinke gescheckte Federbällchen, die sofort aus dem Nest flüchten und sich bei Gefahr stocksteif in eine Bodenwelle kauern. Kiebitze wachsen schnell: Nach 40 Tagen sind sie bereits flügge.



BUCHTIP

● Ein faszinierendes Buch mit zukunftsweisenden Modellen zum Thema Naturschutz ist „Das Erbe der Ahnen" (Birkhäuser Verlag, 78 Mark) von WWF-Autorin Elizabeth Kempf. Der wichtige Ansatz des Buches: Viele Entwicklungsprojekte, die zum Schutz der Natur gestartet wurden, gingen auf Kosten der Ureinwohner. Heute gehen die Naturschutzorganisationen weltweit einen neuen Weg: Einheimische Völker werden geschützt, ihre Lebensräume, Jagdgebiete, ihre Erfahrungen im Umgang mit der Natur werden einbezogen.

UMWELTTIP

Gute Geräte machen die Arbeit im Biogarten zum Vergnügen. Hier sind die besten: Die Doppel-Grabegabel macht mit zwei Reihen langer Stahlzinken das Bodenlockern einfach. Der Sauzahn mit seinem Sichelzinken gleitet mühelos durch die Erde. Ein Abflammgerät tötet Unkräuter durch Hitze ab. Hacken wird mit einer Radhacke zum Kinderspiel. Ganz neu: ein messerscharfer Handjäter und eine Jätefaust, die butterleicht durch den Boden fährt. Informationen: Kress & Co., Osterbachstraße 10, 74196 Neuenstadt-Stein.

ABC DER HAUSTIERE

PFAUTAUBE

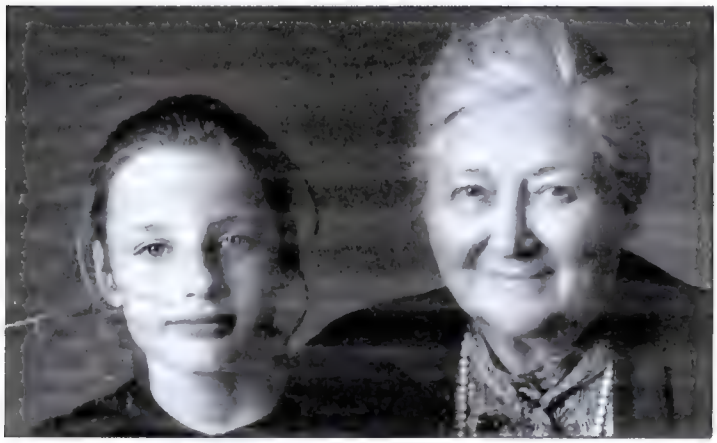
Die Pfautaube kann ihre Schwanzfedern wie ein Pfau zu einem prächtigen Rad auffächern. Die sehr alte Rasse stammt aus Ostindien und wurde vor zirka 300 Jahren nach Europa gebracht. Pfautauben können frei oder in großen Volieren gehalten werden. Sie brüten bis zu sechsmal im Jahr, jeweils auf zwei bis drei Eiern. Nach rund 20 Tagen schlüpfen die Jungen, blind und nur mit einem schütteren Daunengefieder bedeckt. Fünf Wochen später sind die jungen Pfautauben flügge. Wichtig: Taubenschlag, Voliere und Nester müssen immer peinlich sauber gehalten werden. Gutes Fertigfutter in Form von Pellets fressen Tauben gerne. Wenn sie frei fliegen dürfen, suchen sie sich zusätzlich Wildkrautsamen und gekeimte Getreidekörner.

Fotos: IBIS (2), Reinhard-Tierfoto (7), Silvestris

ANZEIGE

Das Leben vergißt nichts.

ACE Schutz-Vitamine gegen vorzeitiges Altern.



Das Leben ist schneller geworden. Hektischer. Zwingender. Es fordert uns tagtäglich. Im Beruf und in der Freizeit. Um Schritt zu halten, geben wir mit den Jahren mehr als wir nehmen. Und nicht nur unsere oft einseitige Ernährung, auch so manche kleine Sünde hinterläßt Spuren. Der Körper baut ab. Mängel werden sichtbar. Für uns und für andere. Die ersten grauen Haare, Falten und Altersflecken sind jedoch nur Äußerlichkeiten.

Alterungsprozesse finden in den Körperzellen statt.

Auch negativen Umwelteinflüssen sind wir meist schutzlos ausgeliefert: UV-Strahlung, Smog und Industrie-Emissionen beschleunigen die Alterungsprozesse schon in den Körperzellen.

Wissenschaftler haben ein spezifisches Schutzsystem im Organismus nachgewiesen, zu dem insbesondere Beta-Carotin (Provitamin A), Vitamin C und E gehören.

ACE Schutz-Vitamine geben, was wir zum gesunden Leben brauchen.

Dieses Vitamin-Schutzsystem bewahrt die Körperzellen vor Freien Radikalen und kann somit vorzeitigem Altern entgegenwirken. Um den Schutz der Zellen vollständig zu erhalten, reichen Vitamine in der Ernährung jedoch meist nicht aus.

Hier hilft Symbion, eine Nahrungsergänzung mit ACE Schutz-Vitaminen. Auch mit dem Spurenelement Selen. Fragen Sie Ihren Apotheker nach Symbion.

Information

Wir informieren Sie gerne ausführlich über Symbion. Schreiben Sie an: Merck Produkte, Wissenschaftl. Beratung BF 10H, Postfach 10 10 42, 64210 Darmstadt.

Symbion®

VITAMINSCHUTZ FÜR DIE ZELLE

A·C·E FORMEL

- Beta-Carotin/ Pro-Vitamin A
- Vitamin C
- Vitamin E

Zur gezielten Nahrungsergänzung

MERCK

Man kann das Altern nicht verhindern. Aber positiv beeinflussen.

1000 Fragen

und 1000 Antworten. Damit Sie mehr wissen als die anderen

REDENSART

Es ist alles in Butter – woher kommt das?

Stammt von einem selbstbewußten Berliner Gastwirt, der auf die Frage, ob man in seiner Küche auch billige Fette verwendet, entrüstet sagte: „Bei uns ist alles in Butter." Hinter dieser Redensart steht vermutlich der Konkurrenzkampf zwischen Butter und Margarine, die 1869 auf Grund eines Preisausschreibens Napoleons III. von einem französischen Forscher hergestellt und 1875 in Deutschland eingeführt wurde. Heute bedeutet die Redewendung, daß alles in bester Ordnung ist.

LEBENSART

Wie ißt man Austern?

Meist werden im Restaurant sechs oder ein Dutzend Austern auf einem Teller serviert. Zuerst die Austern mit Zitronensaft beträufeln. Nach Geschmack kann man sie auch mit Pfeffer würzen. Mit der Austerngabel eine Auster aus der Schale lösen. Falls das Fleisch am Schließmuskel hakt, mit der Schneideseite der Austerngabel durchtrennen. Früher schlürfte man die Auster samt Wasser. Einfacher ist es, die Auster mit der Austerngabel zu essen und den Saft aus der Schale vor oder nach dem Kauen zu trinken. Vorsicht, die Lippen sollen die Schale nicht berühren, sonst können Splitter an den Lippen hängenbleiben oder in den Mund geraten.

HAUSHALT

Wie lange kann eingefrorenes Fleisch aufbewahrt werden?

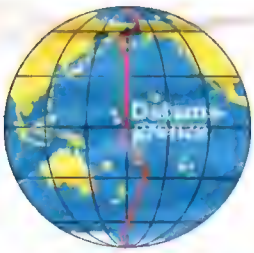
Tiefgefrieren ist eine gute Methode, Fleisch zu konservieren. Wer eine Tiefkühltruhe hat, kann Sonderangebote nutzen und Vorräte anlegen. Wichtig ist, daß der Nährwert des Fleisches beim Gefrieren erhalten bleibt und nicht verdirbt.

Hier einige Richtwerte für Lagerzeiten:

Rinderbraten	10–12 Monate
Rinderrouladen	10–12 Monate
Tatar	6 Monate
Hackfleisch mager	4–6 Monate
Gulasch	3–6 Monate
Schweinebraten	4–6 Monate
Schweinefilet	6 Monate
Kotelett, Schnitzel	4–6 Monate
Wurst	4–6 Monate
Schinken	1–3 Monate

Übrigens:

- Neue Lederschuhe drükken nicht mehr, wenn man die betreffenden Stellen mit reinem Alkohol einreibt. Öfter mit den Schuhen herumlaufen, damit sich das Leder dem Fuß besser anpassen kann.
- Eine Messerspitze Natron im Kochwasser macht Gemüse zart und bekömmlich.
- Ein bis zwei Knoblauchzehen in den Blumentopf gesteckt, bewahrt Zimmerpflanzen vor Schädlingen.



WISSEN

Datumsgrenze – was ist das?

Die Datumsgrenze ist eine gedachte Linie und verläuft bis auf einige kleine Abweichungen mit dem 180. Längengrad und liegt im Pazifischen Ozean. Überquert man diese Zeitgrenze von Osten nach Westen, wird ein Tag übersprungen. So folgt zum Beispiel auf den 1. März, 8 Uhr der 2. März, 8 Uhr. Wer die Grenze von West nach Ost überquert, „gewinnt" einen Tag: Aus dem 2. März, 8 Uhr, wird der 1. März, 8 Uhr. Die Datumsgrenze wurde schon im Jahr 1845 festgelegt

Haben Sie Fragen, liebe Leser?

Möchten Sie eine Frage, die Sie schon lange beschäftigt, beantwortet haben? Oder einen guten Tip weitergeben? Schreiben Sie uns: BILD+FUNK, 1000 Fragen, Postfach 1296, 77649 Offenburg. Die interessantesten Fragen werden in BILD+FUNK beantwortet.

TIERE

Kann man Katzen mit in den Urlaub nehmen?

Im Prinzip schon – aber denken Sie daran: Katzen reisen nicht gern. Besser ist sie zu Hause aufgehoben. Sind keine Nachbarn oder Freunde da, die sich um sie kümmern können, gibt es eine gute Lösung: Catsitter-Clubs, von Katzenfreunden für Katzenfreunde in verschiedenen Städten zur gegenseitigen Betreuung gegründet. Anschriften von Catsitter-Clubs erfährt man vom örtlichen Tierschutzverein oder Tierarzt. Gerne Auskunft gibt der Verein Deutscher Katzenfreunde, Postfach 740924, 22099 Hamburg. Wenn Sie aber zum Beispiel mehrere Monate Ferienhaus-Urlaub machen, kann man Samtpfote auch mitnehmen. Fragen Sie vorher nach, ob eine Katze auch willkommen ist.

GARTEN

Brauchen Zimmerpflanzen einen „Frühjahrsputz"?

Ende Februar beginnt die neue Wachstumssaison. Dann sollten Sie alle Zimmerpflanzen genau unter die Lupe nehmen. Junge Pflanzen kommen in einen größeren Topf und in frische Erde. Bei älteren, die nur noch alle drei bis vier Jahre komplett umgetopft werden, sollte zumindest die oberste Erdschicht ausgewechselt werden. Gedüngt wird aber erst sechs Wochen nach dem Umtopfen. Welke Pflanzenteile und schwache Wintertriebe werden abgeschnitten. Manche Pflanzen, wie etwa der Hibiskus, sollten im April zurückgeschnitten werden, da sie leicht sparrig wachsen. Alles was kühl überwintert hat, darf jetzt wieder an den ursprünglichen Platz im Zimmer zurück, braucht dann auch wieder mehr Wasser. Schließlich sollten Sie allen Pflanzen mit festen, glatten Blättern eine lauwarme Dusche gönnen, um den Winterstaub abzuspülen. Pflanzen mit behaarten Blättern werden mit einem feinen Pinsel entstaubt.

Fotos: Joachim Fichtner, Mauritius, MEIN SCHÖNER GARTEN/Max Wetterwald, Verein Deutscher Katzenfreunde e. V.

Schnarchen Sie?

Oder Ihr Bettnachbar?

Das "Spezialkissen" von Jati!

Unsere Kunden sprechen ihm eine schnarchhemmende Wirkung zu.

Bekannt aus

Telepraxis des WDR 3

RTL plus

Leute-Leute mit Otto Höpfner

Klinikfunk Karlsruhe

Das Geheimnis des Kissens liegt in der Mulde.
Zwei sich gegeneinander bewegende Rollen sorgen dafür, daß der Kopf immer in richtiger Position liegt. Man(n) kann sich "reinkuscheln" und liegt trotzdem immer in optimaler druck- und zwangsfreier Lage. Das Kissen besteht aus zwei "Spezial"-Schaumstoffrollen, bezogen mit einem hochwertigen Schafschurwollbezug. Maße 40 x 60 cm. Waschbar bei 30°C.

Für alle kritischen Leser!

Nur 6% unserer Kunden haben das Kissen gegen Rückerstattung des Geldes zurückgesandt!
Wir meinen, diese Tatsache spricht für sich!

Damit endlich Ruhe im Schlafzimmer herrscht:

Bestellen Sie das "Spezialkissen" zum Preis von **98,- DM**

direkt per Telefon → 02984 / 458 oder 02984 / 8613
per Telefax → 02984 / 755
per Post → Jati, Kreuzberg 87, 59969 Hallenberg
oder bedienen Sie sich des Coupons

COUPON

☐ Ja,bitte senden Sie mir . . . Stück Spezialkissen zum Preis von je 98,- DM. Bei Unzufriedenheit kann ich das Kissen innerhalb von bis zu 30 Tagen zurückschicken und bekomme den Kaufpreis dann zurückerstattet.

☐ Ich zahle per Nachnahme beim Briefträger.

☐ Ich zahle per Vorausscheck (liegt bei), spare dadurch die Nachnahmegebühr.

Den Coupon ausfüllen, ausschneiden und absenden an:
Jati Versand, Kreuzberg 87, 59969 Hallenberg

Absender:

Name _____
Straße/Nr. _____
PLZ/Ort _____
Tel. _____

Unterschrift _____ Datum _____

Südsee-Träume

Modebewußte Badenixen schwimmen in diesem Sommer in einem Meer von farbenprächtigen Blüten. Exotische Blumendrucke aus der Südsee, romantische Rosenmuster und naive Malereien im Mexiko-Look sind die Favoriten der Saison. Die einfachen, aber raffinierten Schnitte der Ein- und Zweiteiler betonen die leuchtenden Blumenwiesen-Muster. Im Trend: Passende Tücher, Blusen, Hosenröcke aus weich fließenden, transparenten Stoffen – so sind Sie auch am Strand gut angezogen.

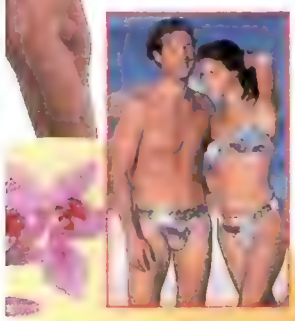
Exotisch: Femininer Badeanzug in den warmen Farben des Sommers. Der schön geformte Ausschnitt bringt das Dekolleté toll zur Geltung. Von Elfi by Barnert, 91781 Weißenburg für 75 Mark. In den Größen 36–44

Blumenmädchen: Sonnen-Bikini in romantischem Blütendruck. Oberteil mit abnehmbaren Trägern. Zu bestellen bei Quelle, Hauptkatalog, für 29,95 Mark

Ganz schön frech: Zum knappen Bikini (ab 39,95 Mark) in bunten Leuchtfarben tragen Strandläuferinnen zusammengebundene Dreieckstücher um die Taille geschlungen. 2-er-Packung 19,95 Mark. Quelle, Hauptkatalog

Rosenlady: Glänzender Einteiler mit roten und gelben Riesenblüten auf elfenbeinfarbenem Fond (auch in Schwarz und Marine erhältlich). Perfekter Sitz duch Lycra-Charmeuse, Von Rasurel, ca. 153 Mark

Für kesse Meerjungfrauen: Raffinierter Badeanzug in Bikini-Optik. Das farbenfrohe Muster zeigt Muscheln, Seepferdchen und Seesterne. Modisch aktuell der hohe Beinausschnitt. Zu bestellen bei: Schwab-Versand Hanau, ab 29,95 Mark. In den Größen 34–42



NAHTLOS BRAUN:
Ganz neu sind die Badeanzüge für Sie und Ihn aus der „happy-days-Kollektion" von Triumph. Die atmungsaktiven, leichten Stoffe sollen die gefährlichen, hautreizenden UVB-Strahlen überwiegend vom Körper wegfiltern und gleichmäßig, ohne lästige Sonnenstreifen bräunen. Der Bikini (gibt es auch als Einteiler für 129 Mark) kostet 99 Mark. Der Preis für das Modell für Ihn: 59 Mark

Man geht nicht mehr ohne: Zum raffiniert geschnittenen Zweiteiler sind Pareos im gleichen Dessin ein Muß in diesem Badesommer. Zu bestellen im Quelle Sonderkatalog „Madeleine feeling". Bikini und Tuch kosten je 149 Mark. Auch als Einteiler und in Rot erhältlich

Fotos: Herstellerfirmen (7), MEIN SCHÖNER GARTEN/ Jürgen Storck (3)

ECHINACEA STADA® Zur unterstützenden Behandlung wiederkehrender Infekte im Bereich der Atemwege und der ableitenden Harnwege. Nicht anwenden bei fortschreitenden Systemerkrankungen wie Tuberkulose, extrem erhöhte Bildung von weißen Blutkörperchen (Leukosen), entzündliche Erkrankungen des Bindegewebes (Kollagenosen) und multiple Sklerose, bekannte Allergie gegen Korbblütler. Enthält: 22 Vol.-% Alkohol.
STADA Arzneimittel AG, 61118 Bad Vilbel Stand: Dezember 1993

STADA Arzneimittel AG

SPEZIALKREDITE
☎ 06387-7047 ☎
bundesweit · Tag und Nacht · auch Sa. u.So
BARGELDAUSZAHLUNG
selbst dann noch möglich, wenn andere schon abgelehnt haben. Ohne Vorkosten - ohne Vertreterbesuch
Auch für Hausfrauen und Rentner u. ohne Eintragung.
H. FELKER KREDITVERMITTLUNG
Postf. 53/L · 67744 Kirrweiler

Gratis! Musik-Katalog inkl. Video-Kinofilme!
Jeden Monat neu mit ca. 50.000 Videos/CDs/MCs/LPs/Singles
Fabrikneue Markenqualität zu
Super-Tiefpreisen ab -.49
Per Postkarte kostenlos anfordern bei:
DISC-CENTER Abt. ZC
D-97987 Weikersheim
Musik+Kino unendlich für Millionen!

Bad Aibling
das Moorheilbad mit der besonderen Erfahrung — seit 1845
Achtung! Verlangen Sie Bad Aiblinger „Winter-Präsent"
Zwischen München und Salzburg. Gute Heilerfolge bei Rheuma, Bandscheibenschäden, Arthrose, Frauenkrankheiten, Ischias, Gicht und urolog. Krankheiten.
Jedes Bad aus frischem Moor. 30 Fach- und Badeärzte im Ort.
Info: Kurverwaltung · Postf. 1220 · 83036 Bad Aibling · Tel. 08061/2166 · Fax 37156
COUPON-WINTERPRÄSENT '94
Name Straße PLZ-Ort
Sie erhalten kostenlos: Kurprospekt, Wohnungsliste, und das Winter-Präsent '94

FUNK-SALAT

VON FRIEDEL SCHMIDT

SELTEN SO GELACHT!

Peter, der seit drei Monaten mit einer Witwe verheiratet ist, seufzt: „Was hatte Adam es doch gut, dem konnte Eva nie sagen, daß ihr erster Mann besser war . . . "

So isses:
Auch bei politischen Geschäften wäscht eine Hand die andere – bis beide schmutzig sind!

Paradox ist . . .
. . . wenn eine Rabenmutter Hühneraugen hat!

Wußten Sie schon . . .
. . . daß es auch eingefleischte Vegetarier gibt?

„Herr Ober, das ist aber eine böse Geschichte mit dem Fischgericht, das Sie mir da gebracht haben!" – „Wieso?" – „Na, so klein und schon verdorben!"

Biologieunterricht: „Auf welcher Seite des Menschen befindet sich das Herz, Stefan?" – „Auf der Innenseite!"

VORWIEGEND HEITER!

„In welcher Schlacht wurde Karl der Kühne getötet?" – „In seiner letzten, Herr Lehrer!"

Ein Motorradfahrer war gestürzt. Hilfsbereite Menschen trugen ihn auf einen Bauernhof. Glücklicherweise hatte er nur einen Schock erlitten. Um ihm wieder auf die Beine zu helfen, gab man ihm ein Glas Milch mit einem Schuß Cognac. Der Gestürzte trank es in einem Zug aus. Dann strahlte er: „Donnerwetter, was für eine großartige Kuh!"

„Papa, woran erkennt man eigentlich Falschgeld?" – „Am Blütenduft, mein Sohn!"

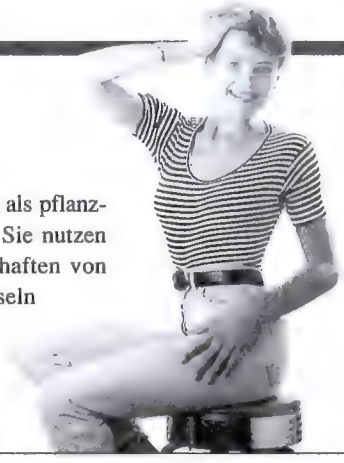
Liebe Leser, auch Sie können diese Seite mitgestalten. Wenn Sie Witziges hören, sehen oder entdecken, schreiben Sie an BILD+FUNK „Bild & Spaß", Postfach 12 96, 77649 Offenburg. Jeder veröffentlichte Beitrag wird mit 25 DM honoriert.

ANZEIGE

Biofax spült das Wasser raus!

Haben Sie Figurprobleme? Fühlen Sie sich unwohl in Ihrer Haut und wollen leichter ein paar Pfunde abnehmen? Dann sollten Sie nicht nur an eine Diät denken!
Ärzte wissen, daß unser **Fettgewebe viel Wasser speichert.** Dieses Gewebswasser ist oft mitverantwortlich für Übergewicht.

Hier helfen Biofax-Kapseln als pflanzliches Entwässerungsmittel. Sie nutzen die harntreibenden Eigenschaften von Birkenblättern. Biofax-Kapseln helfen Ihnen, ohne Diät abzunehmen, soweit das Übergewicht auf vermehrter Wassereinlagerung beruht.



Biofax-Kapseln: (Apotheke)
- ziehen überschüssiges Wasser aus dem Fettgewebe,
- befreien von gespeichertem Wasser,
- regen die Nieren an und schwemmen Ödeme aus.

Starten Sie deshalb jetzt Ihre Entwässerungskur mit

Biofax®

Biofax bei vermehrter Wassereinlagerung im Gewebe, entwässernd bei Übergewicht. **Wölfer Bovenau** 13/22

veranstaltet mit THEANY COSMETIC

PREISRÄTSEL

Zu gewinnen:

15x Duftsets/20x Düfte

ELVIS heißt der Herrenduft, „der auch Frauen fasziniert". Er ist aufregend männlich; verkörpert Kühnheit, Draufgängertum, Sinnlichkeit. Zypresse, Salbei und Lavendel; Extrakte von Edelhölzern, weicher Ambra- und Moschusduft setzen die Akzente. Das ELVIS Duftset besteht aus Eau de Toilette, After Shave, Deodorant, Duschbad & Shampoo und einer Telefonkarte. 20 Flakons Eau de Toilette (75 ml) gibt's extra!

15x ELVIS Duftset und 20x ELVIS Eau de Toilette, zur Verfügung gestellt von THEANY COSMETIC, verlosen wir unter den Einsendern der richtigen Lösung (numerierte Kästchen). Postkarte bis 21. 2. 1994 (Datum Poststempel) an BILD+FUNK, Kennwort „Preis 7", 77639 Offenburg, schicken. Rechtsweg, Barauszahlung ausgeschlossen. Gewinner, Auflösung: Heft 12

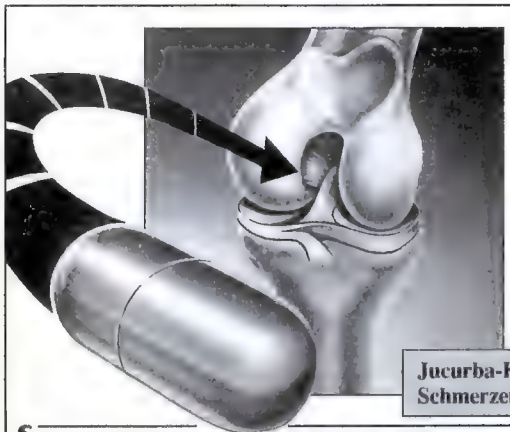
Großbuchstabe		gleichgültig / jap. Blumensteckkunst		russ. Fluß / Stadt in der Türkei	
Besitz	E	I	G	E	N
	A	R	K	A	D	E
Gewölbebogen / beglückt, entzückt	S 5	E	L	I	G
	L	A	B	altägypt. Gottheit / techn. Kraftarm R	A
Ferment / Rheinzufluß	L	A	A 2	N	17. Buchstabe des griech. Alphabets
Pferdegangart	Wasserstrudel / 40. US-Präsident	N	E	E	R
	T	R	A	B	Unersättlichkeit	A
Umgangswort für schnell, flink	E	lateinisch: ich / undichte Stelle	E	G	O
	D	A	L	L	I	Hauptstadt von Marokko
	G	E	persönl. Fürwort / Stadt an der Alter	E	R	linker Donauzufluß S		Ausschreitung	F	Teppichoberfläche	A	Vorname d. Gardner + / Donauzufluß	Handelsgut	W	A	R	E	Gesprächsstoff	L
engl.: Alter / Hauptstadt von Ghana	A	C 1	C	R	A	Männerkurzname / griech. Kriegsgott A			L	Gesichtsgestalter / Schliff im Benehmen	V	I	S	A	G	I	S	I	Schwung, Begeisterung
	U	N	K	E	Vogelpaarungszeit / unbest. Artikel B	A	L	Z	Halbedelstein / Sonnenland d. gr. Sage O	P	A	L	1. Sohn Noahs / Stadt an der Etsch S	A	M	chem. Z. für Helium / Artikel H	E
Kröte mit plumpem, flachem Körper	chemisch. Zeichen für Platin	engl. Dramenkönig / Ausruf des Erstaunens L	E	A	R	engl.: Graf / chem. Z. für Selen E	A	R	L	Stadt an der Thaya / Abkürzung für: Stück L	A	A	erlesen, kostbar / Präposition E	D	E 4	L
Hilfspolizistin / griech. Hauptstadt	P	O	L	I	T	E	S	S	E	Berg bei Innsbruck i	S	E	L	Islam. Rechts-od. Gottesgelehrter U	L	E	M	A
	A	T	H	E	N	asiatische Ölsamenpflanze S	E	S	A	M	Erlebnis im Schlaf T	R	A	U	M	Gattin des Ägir R	A	N

161511

Bewohner einer Mittelmeerinsel		Metallarbeiter / Stadt in Ba.-Wü.	Schriftstellerverband / Hunderasse		altspanische Münze
	K	R	E	T	H	R
gleichmäßig flaches Land	E 6	B	E	N	E
	C	H	I	C	wehmütiges Klagelied	A
modisch elegant / Kindeskind	E	N	K	E	L
	O	R	G	E 3	L	Utensil zum Nähen
großes Kirchenmusikinstrument	Hirschtier / negative Mitteilung	E	L	E	N
	F	A	N	chem. Z. f. Gallium / kroatische Adriainsel G	A
begeisterter Anhänger	B	spanischer Nationalheld / Schlüsselblume C	I	D
Fluß in Berlin / schwed. Dynastie	S	P	R	E	E
	W	A	R	E	Gesprächsstoff	L
	S	A	G	I	S	I	Schwung, Begeisterung
	A	M	chem. Z. für Helium / Artikel	H	E
	A	A	erlesen, kostbar / Präposition	E	D	E 4	L
Islam. Rechts-od. Gottesgelehrter	U	L	E	M	A
Gattin des Ägir	R	A	N

1	2	3	4	5	6
C	H	E	E	S	E

ANZEIGE



Natürliche Heilkraft für's Gelenk

Die Naturheilkunde macht es möglich: Arthrose-Schmerzen nicht nur oberflächlich behandeln, sondern direkt im Knie-, Schulter- oder Hüftgelenk - also da, wo der Schmerz beginnt:

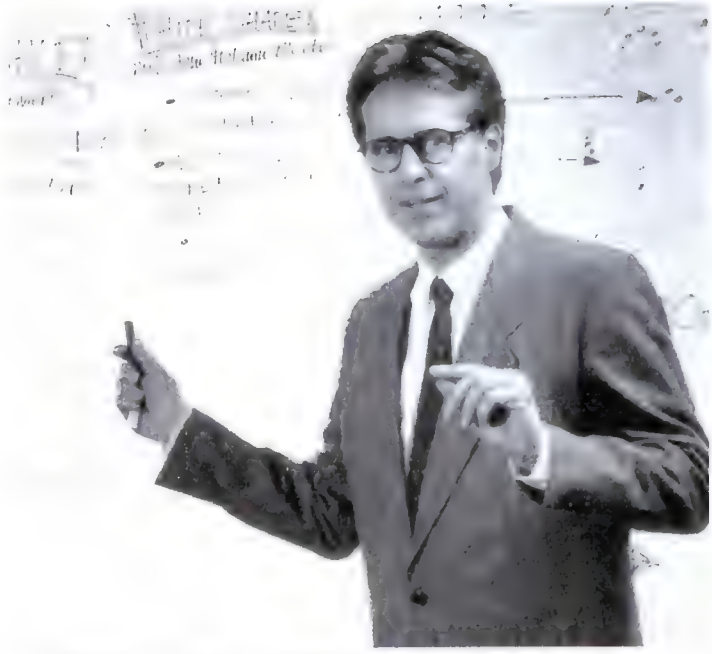
- Gelenkschmerzen sind für Millionen Bundesbürger eine Qual. Knie, Hüfte, Schulter oder Rücken sind schmerzhaft oder werden steif.
- Dagegen helfen Jucurba-Kapseln mit dem schmerzstillenden, antirheumatischen Extrakt einer afrikanischen Wüstenpflanze.
- Jucurba-Kapseln (Apotheke) fördern die Produktion von Gelenkschmiere, bekämpfen Entzündungen und halten das Gelenk beweglich.

Jucurba-Kapseln lindern Arthrose-Schmerzen in Knie, Hüfte und Schulter

Jucurba®

S Unterstützende Therapie bei Abnutzung der Gelenke. Nicht ohne Rücksprache mit dem Arzt bei Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür und bei Gallensteinen anwenden. Wölfer Bovenau 23/24

ANZEIGE



Nur White Shade enthält den Melanin-Blocker nach Dr. Denes Petöfi

White Shade. Der zuverlässige Melanin-Blocker gegen Altersflecken.

Mit den unschönen braunen Flecken im Gesicht und auf dem Handrücken mußte man sich bisher abfinden. Für die Betroffenen - vor allem Frauen ab 50 - gab es dagegen kein wirksames Mittel. Jetzt kommt endlich Hilfe aus der Apotheke: WHITE SHADE, die neue zuverlässige Spezialcreme gegen Pigmentstörungen der Haut.

Aufhellung der Altersflecken schon nach vier Wochen durch White Shade

Der ungarische Arzt Dr. Petöfi entdeckte einen natürlichen "Melanin-Blocker", der diese Produktion des braunen Farbpigments Melanin in der Haut unterbindet. Dieser bemerkenswerte Naturstoff ist nur in White Shade enthalten.

White Shade hellt Altersflecken langsam aber sicher auf und verhindert gleichzeitig, daß sich neue bilden. Schon nach wenigen Wochen werden die Hautverfärbungen blasser, verschwinden schließlich ganz.

White Shade (Apotheke) mit dem Wirkstoffkomplex nach Dr. Petöfi ist fachärztlich getestet und besonders hautverträglich. Bei regelmäßiger Anwendung schenkt die White Shade Creme aus dem Hause Cosma Ihrer Haut wieder fleckenlose Schönheit.

WHITE SHADE
in allen Apotheken

41/5

US KREUZWORTRÄTSEL

WAAGRECHT:

1 Handarbeitsprodukt.....(0)
2 asiatischer Wasserbüffel - Donauzufluß - Stadt an der Thaya..(2)
3 Bürger einer Stadt in Osttirol - Stalldung.....(1)
4 Stadt in Mittelitalien - sowjetische Stadt am Südural.....(3)
5 Techniker (Abkürzung) - Gleitschiene - Asin, Botin der Frigg...(2)
6 Orientalin.....(2)
7 aromat. Aufgußgetränk - Verdauungstrakt - jap. Kimonogürtel.(2)
8 Präposition - chemisches Element - Bergweiden.....(2)
9 Zahl ohne eigenen Wert - jugoslawischer Staatschef, † 1980..(3)
10 gefährlicher Raubfisch - Wassergeist.....(3)
11 Bürger eines ostafrikanischen Staates - Kopfbewuchs.....(1)
12 eh. äthiop. Fürstentitel - Stadt in Pennsylvanien - Judograd....(2)
13 Volk im Orient - längere Wegfahrt.....(1)

SENKRECHT:

A höchster Berg in Finnland.....(0)
B Lieder in Opern - australischer Straußenvogel - fertiggekocht..(2)
C innewohnende Kraft - Hauptstadt von Tibet.....(1)
D Teil des Gesichts - schottischer Stammesverband.....(3)
E Insekt - plötzlicher Einfall.....(2)
F norweg. Dichter - häßl. Angewohnheit - Berg bei St. Moritz.....(2)
G Fernsprechteilnehmer - Inschrift am Kreuze Jesu.....(2)
H chemisches Zeichen für Radon - Haltezeichen - persönliches Fürwort.(2)
J Abkürzung für: Mittelalter - rundliche Öffnung, defekte Stelle.....(4)
K jüdischer Hoherpriester, Erzieher Samuels - Zwerg, Kobold - Richter im Orient.....(2)
L Führer der Argonauten - ehemaliger türkischer Titel - Tierkadaver.....(2)
M vollbrachte Handlung - organische Stickstoffbase - Wahlzettelbehältnis..(2)

Foto: action press

Hierbei müssen Sie die schwarzen Trennfelder zwischen den Lösungswörtern selbst plazieren. Die Zahlen in Klammern geben die Trennfelder in einer Reihe an. Als Starthilfe haben wir ein Lösungswort schon eingetragen

	A	B	C	D	E	F	G	H	J	K	L	M
1												
2												
3												
4												
5					K	U	F	E				
6												
7												
8												
9												
10												
11												
12												
13												

80222

Auflösung in der nächsten BILD+FUNK

PREISRÄTSEL

Gleiche Zahlen bedeuten gleiche Buchstaben. Beginnen Sie mit dem eingedruckten Wort, und Sie werden durch sinnvolles Kombinieren ein vollständiges Kreuzworträtsel erhalten

Zahlenschlüssel:

1	2	3	4	5	6	7	8	9
M	B	N	G	H	A	C	I	L

10	11	12	13	14	15	16	17	18
U	E		K	O	,	R	S	D

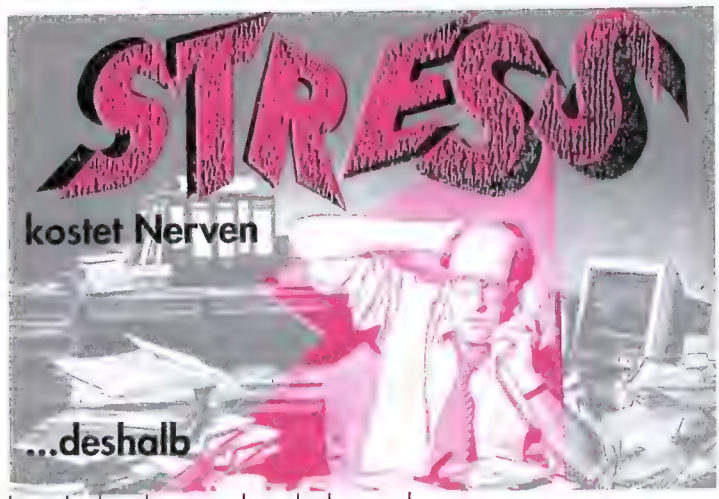
8 T	14 O	5 H	10 U	12	6 A	2 B	14 O	5 H	10 U
15 , I	2 B	15 , I	17 S	■	18 D	6 A	3 N	6 A	11 E
4 G	15 , I	11 E	2 B	11 E	9 L	■	6 A	9 L	2 B
11 E	■	2 B	11 E	8 T	11 E	9 L	■	8 T	11 E
16 R	11 E	■	13 K	6 A	16 R	6 A	1 M	11 E	9 L
6 A	2 B	12	11 E	4 G	■	7 C	6 A	16 R	■
10 U	16 R	15 , I	■	11 E	7 C	5 H	8 T	■	6 A
4 G	14 O	8 T	8 T	■	18 D	11 E	11 E	16 R	3 N
11 E	■	8 T	10 U	8 T	10 U	■	16 R	6 A	15 , I
■	2 B	11 E	3 N	11 E	■	13 K	15 , I	18 D	■
5 H	10 U	3 N	3 N	11 E	■	16 R	11 E	2 B	11 E
15 , I	3 N	■	11 E	16 R	15 , I	11 E	■	6 A	5 H
17 S	8 T	15 , I	9 L	■	18 D	14 O	5 H	9 L	11 E
8 T	11 E	3 N	■	17 S	11 E	3 N	15 , I	9 L	■
14 O	■	13 K	6 A	8 T	11 E	■	16 R	■	16 R
16 R	6 A	6 A	2 B	11 E	■	6 A	8 T	10 U	11 E
15 , I	8 T	■	6 A	15 , I	2 B	9 L	15 , I	3 N	4 G
11 E	11 E	1 M	■	4 G	16 R	6 A	3 N	18 D	11 E

■	1 M	6 A	14 O						
6 A	3 N	3 N	11 E						
16 R	14 O	8 T	5 H						
17 S	8 T	6 A	16 R						

159733

Möchten Sie eines von 100 BUNTE-Abonnements für ein Vierteljahr gewinnen? Dann schicken Sie bitte das Lösungswort (untere Kästchenreihe bis 21. 2. 1994 (Datum des Poststempels) an BILD+FUNK, Kennwort „Rätselspaß 7", 77639 Offenburg. Rechtsweg und Barauszahlung ausgeschlossen. Auflösung in Heft 12

5 H	6 A	3 N	18 D	8 T	6 A	17 S	7 C	5 H	11 E



BILATIN®

Magnesium + Vitamin E

Das Leistungsdoppel für Herz und Nerven

Nur in der Apotheke

BILATIN®. Magnesium + Vitamin E, Kapseln. Zur Leistungssteigerung, bei Vitamin E-Mangelzuständen; Magnesiummangel, wenn er Ursache für Störungen der Muskeltätigkeit (z.B. Wadenkrämpfe) ist. Nicht anwenden bei schweren Nierenfunktionsstörungen und Störungen des Reizleitungssystems im Herzen. Ggf. Überprüfung des Elektrolytstatus. Es können weiche Stühle und Müdigkeitserscheinungen auftreten. Hinweis für Diabetiker: 1 Kapsel ≙ 0,002 BE. · **STADA Arzneimittel AG,** 61118 Bad Vilbel

Seit über 200 Jahren unverändert geprägt

Der berühmteste Silber-Taler der Welt

MDM-Vorzugspreis nur 10,– DM

Der „Maria-Theresien-Taler"

- Bekanntestes Zahlungsmittel der Welt
- Begehrter Taler mit hohem Silbergehalt
- Jetzt einmalig günstig!

Bitte ausfüllen, ausschneiden und gleich abschicken!

Bestell-Coupon portofrei!

Ja, schicken Sie mir für 10 Tage zur Ansicht **mit vollem Rückgaberecht** den „Maria-Theresien-Taler" für nur 10,– DM. **Die Lieferung erfolgt portofrei.** (Bestell-Nr.24891-10)

☐ Frau ☐ Herr (Bitte in Blockschrift)

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ/Ort

MDM

MDM MÜNZHANDELSGESELLSCHAFT MBH
DEUTSCHE MÜNZE
38090 Braunschweig

Kunden-Nr. (Falls bekannt, bitte eintragen) 14214

Star-Astrologin Elizabeth Teissier blickt exklusiv für Sie in die Sterne

Vom 19. bis 25. Februar 1994

DIE GLÜCKSKINDER DER WOCHE

Glückliche Überraschungen stehen auf dem Programm, wenn Sie zu den jeweils 2. Dekaden Fische, Stier, Krebs, Jungfrau, Steinbock oder Skorpion gehören. Die jeweils 1. Dekaden Stier, Krebs, Skorpion und Steinbock können mit einer Anerkennung ihrer Verdienste rechnen.

DIE STERNE MAHNEN ZUR VORSICHT

Die 2. und 3. Dekaden Wassermann, Löwe und Skorpion sowie die 3. Dekade Stier verhalten sich ziemlich brüsk . . . oder eifersüchtig und könnten das Kind mit dem Bade ausschütten. Die 3. Dekaden Widder, Krebs und Waage sollten weiterhin auf der Hut sein und sich nichts vormachen!

DIE SPRACHE DER STERNE

Zu Beginn der Woche bilden Merkur und Saturn Aspekte mit der Sonne, was auf den Abschluß langdauernder Verträge hinweist oder aber auf Probleme im Verkehrswesen. Die sehr günstige Konstellation Jupiter-Venus gegen Ende der Woche (am 24.) bringt Entspannung und viel Glück!

WIDDER
21.3.–20.4.

1. Dekade: Eine angenehme Woche zeichnet sich ab. Besonders die Geburtstage um den 25./26. März könnten ein größeres Projekt in Angriff nehmen, das auf den vergangenen Sommer zurückgeht. Am 19. sind Sie blendend gelaunt. **2. Dekade:** Am Wochenende sind Sie in Superform und könnten Bäume ausreißen. Betreiben Sie Sport! Nach dem 21. wird es dann ziemlich ruhig, und Sie können ausspannen. **3. Dekade:** Abgesehen von Mißverständnissen für diejenigen, die vor dem 15. geboren sind, sollte diese Woche nach Ihren Vorstellungen laufen. Nach dem 24. sind Sie in Bestform, und am 20. freuen Sie sich über eine nette Geste im Familienkreis.

STIER
21.4.–20.5.

1. Dekade: Langfristig geplante Vorhaben stehen unter einem guten Stern, und Sie haben exzellente Karten für Ihre Zukunft. Bestehende Beziehungen werden tiefer und fester. **2. Dekade:** Bis zum 22. kann es zu Spannungen kommen, und die Kontakte zu Kollegen oder Freunden gestalten sich schwierig. Nach dem 24. hingegen hängt der Himmel voller Geigen! Allerdings sollten Sie überstürzte Entscheidungen vermeiden! **3. Dekade:** Besonders nach dem 22. könnten Gewitterwolken aufziehen. Gehen Sie physisch möglichst kein Risiko ein und Vorsicht auf den Straßen! Leichtsinnige Manöver könnten unangenehme Folgen haben.

ZWILLINGE
21.5.–21.6.

1. Dekade: Eine Reihe von Komplikationen könnte Ihnen das Leben schwer machen, besonders die Geburtstage vom Beginn werden mit Einschränkungen konfrontiert und müssen sich anstrengen, um ihr Ziel zu erreichen. **2. Dekade:** Körperlich sind Sie in Bestform und bis zum 22. kaum zu halten. Anschließend könnte es speziell im Gefühlsbereich zu Unstimmigkeiten kommen. Gehen Sie Ihrem Partner einen Schritt entgegen. **3. Dekade:** Nach einem ruhigen Wochenanfang läuft es nach dem 23. auf Hochtouren. Mars spornt Sie zu rekordverdächtigen Leistungen an. Sie verbringen am 25. angenehme Stunden im Kreise Ihrer Liebsten.

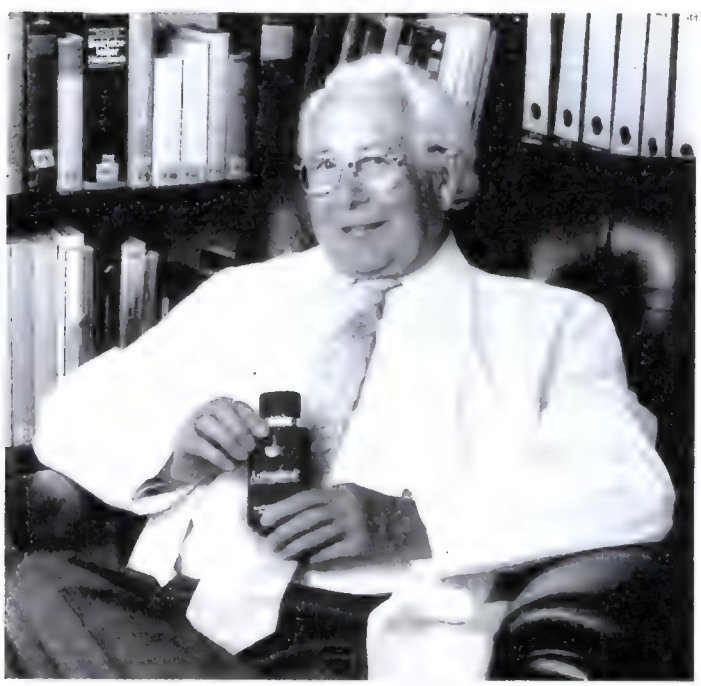
KREBS
22.6.–22.7.

1. Dekade: Sie haben weiterhin gute Voraussetzungen, um ein größeres Vorhaben in Angriff zu nehmen. Außerdem erliegt man Ihrem mysteriösen Charme, und am Wochenende sind Sie der strahlende Mittelpunkt. **2. Dekade:** Eine Woche im Zeichen der Liebe! Sie sind unwiderstehlich, und man liegt Ihnen zu Füßen. Auch beruflich können Sie sich optimal entfalten. Der 24. sollte in jeder Hinsicht ein Glückstag werden. **3. Dekade:** Sie stellen sich derzeit eine Menge Fragen über Ihre Zukunft. Die Geburtstage vom 15./16. Juli können mit unerwarteten Ereignissen rechnen. Günstige Umwälzungen für die die Geburtstage nach dem 18.!

ANZEIGE

Erblicher Haarausfall? Activogland hilft!

Die Nachricht des Jahres für Millionen Menschen, die mit den Haaren auch die Hoffnung verloren hatten: Jetzt entdeckten deutsche Professoren den Stoff, der bei anlagebedingtem Haarausfall die Haare wieder neu wachsen läßt. Er ist in dem Haar-Elixier Activogland (Apotheke) enthalten.



Professoren der Universitäten Berlin und Greifswald entwickelten ein wirksames Rezept gegen anlagebedingten Haarausfall.

Immer mehr Menschen verlieren schon im besten Alter ihre Haare. In 9 von 10 Fällen sind daran die Hormone schuld, weil sie auf die Haarwurzeln wie eine Wachstumsbremse wirken. Doch dagegen hilft die natürliche Wirkstoff-Formel Rhodanid.

Energieschub für müde Haarwurzeln

Rhodanid aktiviert die ermüdeten Haarwurzeln. Dieser „Energieschub" regt das Haarwachstum an. Selbst dort, wo bisher nichts mehr wachsen wollte! Das Haar wird besser ernährt, wird kräftiger und bekommt wieder gesunden Glanz.

Nur Activogland wirkt mit Rhodanid

Activogland ist das erste und einzige wissenschaftlich getestete Haar-Elixier mit der patentierten Rhodanid-Formel. Kontrollierte Studien an bekannten Universitätskliniken beweisen: Activogland wirkt gezielt bei anlagebedingtem Haarausfall.

Activogland Haar-Elixier und Haar-Shampoo aus dem Hause Cosma gibt es ab sofort in allen Apotheken. 62/25

LÖWE
23.7.–23.8.

1. Dekade: Die Sterne sind derzeit ziemlich neutral, und Sie haben sich eine kleine Ruhepause redlich verdient. Der beste Tag der Woche dürfte voraussichtlich der 19. werden (vielleicht eine nette Überraschung von seiten einer Angehörigen?). **2. Dekade:** Zu Beginn der Woche kann es privat zu Spannungen kommen. Auch körperlich sollten Sie bis zum 21. möglichst vorsichtig agieren! Sehr angenehm sollte der 20. werden. **3. Dekade:** Verspätungen sind derzeit die Regel. Außerdem könnte Ihre Haltung falsch ausgelegt werden. Sie sind zerstreut und vergeßlich, und vor allem am 23. könnte es zu einer unangenehmen Wende kommen.

WAAGE
24.9.–23.10.

1. Dekade: Größere Veränderungen sollten Ihnen derzeit erspart bleiben, da die Planeten fast durchgehend neutral für Sie sind. Angenehme Stunden im Familienkreis verbringen Sie am 20. **2. Dekade:** Besonders vor dem 22. sind Sie bestens in Schwung. Mars steht Ihnen zur Seite und verleiht Ihnen zusätzliche Energiereserven. Gut gelaunt sind Sie am Wochenende, hingegen ein wenig angespannt und ungeduldig am 22. **3. Dekade:** Man könnte Ihnen auch diese Woche Prügel in den Weg werfen. Allerdings sind Sie nach dem 23. physisch in Bestform, und dank Ihrer Unternehmungslust sollten Sie relativ gut über die Hürden kommen.

SCHÜTZE
23.11.–21.12.

1. Dekade: Seelische Spannungen könnten diese Woche für Probleme sorgen, und vor allem die Geburtstage um den 25./26. November werden möglicherweise mit neuen Aufgaben oder Verantwortungen konfrontiert, die Ihnen nicht leicht fallen. **2. Dekade:** Körperlich sind Sie bestens in Schuß, und vor allem am Wochenende könnten Sie Berge versetzen. Am 20. hingegen sind Sie reizbar und ein wenig nervös. **3. Dekade:** Sie knüpfen interessante neue Kontakte an und schmieden Reisepläne. Am 20. beweisen Sie Ihre Überredungskünste. Die Voraussetzungen für einen Vertragsabschluß sind ebenfalls ausgezeichnet.

WASSERMANN
21.1.–20.2.

1. Dekade: Die Sterne sind diese Woche vorwiegend neutral für Ihre Dekade. Lediglich am 20. sind Sie glänzender Laune, und ein Gespräch mit einer Angehörigen verläuft nach Ihren Vorstellungen. **2. Dekade:** Besonders vor dem 23. könnten Sie ganz schön ins Fettnäpfchen treten. Gehen Sie möglichst vorsichtig mit Ihrem Budget um, und auch mit Behörden oder Vorgesetzten sollten Sie sich derzeit nicht anlegen **3. Dekade:** Nach einem ziemlich ruhigen Wochenanfang könnten sich die Ereignisse nach dem 23. überstürzen. Gehen Sie Schritt für Schritt vor und versuchen Sie, sich einer neuen Situation so gut wie möglich anzupassen!

JUNGFRAU
24.8.–23.9.

1. Dekade: Am Wochenende fällt Ihnen nichts in den Schoß, und Sie haben den Eindruck, daß Sie in Ihrer Handlungsfreiheit eingeschränkt sind. Bei Diskussionen können Sie sich nur schwer durchsetzen. **2. Dekade:** Sie kommen mit viel Glück über die Runden, und speziell die Geburtstage um den 6. September könnten einen Volltreffer landen! Nützen Sie die günstige Konstellation am 24. , um sich einen alten Traum zu erfüllen! **3. Dekade:** Sie können sich kaum beklagen, denn Pluto, Neptun und Uranus stehen weiterhin auf Ihrer Seite. Dies verspricht größere Veränderungen und Umwälzungen, die ganz in Ihrem Sinne sein sollten.

SKORPION
24.10.–22.11.

1. Dekade: Mit Ihrer Ausdauer erreichen Sie mehr als ursprünglich angenommen, und ein Vorhaben entwickelt sich bestens. Zudem lernen Sie neue Freunde kennen. Nicht zuletzt eine exzellente Woche, um Ihren Hobbys nachzugehen! **2. Dekade:** Abgesehen von einem schwierigen Marseinfluß in den ersten Tagen der Woche sind Sie ein echter Glückspilz! Besonders am 24. geht für viele ein Wunschtraum in Erfüllung (vielleicht ein Gewinn oder eine Hochzeit?) **3. Dekade:** Gegen Ende der Woche neigen Sie zu überstürzten Entscheidungen (Geburtstage bis 15.). Für den Rest der Dekade ist der Sternenhimmel fast wolkenlos.

STEINBOCK
22.12.–20.1.

1. Dekade: Sie haben weiterhin gute Karten für Ihre Pläne, und Ihr Stehvermögen ist erstaunlich. Ein Projekt vom vergangenen Sommer könnte wieder zur Sprache kommen, mit dessen Ergebnissen Sie zufrieden wären. Nützen Sie die günstigen Einflüsse! **2. Dekade:** Ihre Erfolgsserie sollte weiter anhalten. Derzeit haben die Geburtstage vom 5./6. Januar eine glückliche Hand; beruflich oder privat könnten Sie voll ins Schwarze treffen! **3. Dekade:** Neue Wege eröffnen sich und neue Horizonte. Viele Steinböcke vom 14./15. Januar sehen sich einer ganz ungewohnten Situation gegenüber, und größere Veränderungen kündigen sich an.

FISCHE
21.2.–20.3.

1. Dekade: Ihr vernünftiges Vorgehen könnte Ihnen einige Pluspunkte einbringen. Am Wochenende ziehen Sie sich mit viel Charme geschickt aus einer heiklen Affäre, und bis zum 22. amüsieren Sie sich glänzend! **2. Dekade:** Sie können beruflich und privat mit einer Glückssträhne rechnen. Vor allem diejenigen, die um den 5. März geboren sind. Am 24. könnten Sie eine wichtige und positive Entscheidung für Ihre Zukunft treffen. **3. Dekade:** Bei einigen kommt es zu einer äußerst positiven Wende in Ihrem Leben. Andere könnten Ihr Interesse für humanitäre Institutionen entdecken oder eine große innere Bereicherung erfahren.

Illustration: Bruhn

ANZEIGE

Früher fand Silke Englisch ätzend – jetzt ist es ihr Lieblingsfach.

Silke ist gut dran, sie geht zur Schülerhilfe.

Die hilft ihr und vielen anderen Kindern
- mit qualifizierter **Hausaufgaben-Betreuung** in kleinen Gruppen
- und preiswerter **Nachhilfe** in allen Fächern ab der Grundschule.

Die meisten der über 600 Schülerhilfen erreichen Sie unter der

bundesweit einheitlichen Tel.-Nr.: 19418

montags bis freitags von 15.00 bis 17.30 Uhr.
Ganztagsauskunft unter Tel. 0209/19418.

20 Jahre Schülerhilfe®
Lernen macht wieder Spaß

In Baden-Württemberg 76x · Bayern 60x · Berlin 12x · Brandenburg 13x · Bremen 2x · Hamburg 4x
Hessen 78x · Mecklenburg-Vorpommern 21x · Niedersachsen 75x · Nordrhein-Westfalen 179x · Rheinland-Pfalz 19x · Saarland 9x · Sachsen 21x · Sachsen-Anhalt 13x · Schleswig-Holstein 19x · Thüringen 15x

Desserts mit Schuß

Dieses süße Schlemmerduo hat's in sich: Wein oder Sekt sorgt für die nötige Raffinesse

Für Naschkatzen sind unsere Süßspeisen echte Gaumenfreuden: leckere Desserts aus Walnüssen (Bild oben) und Apfelschaumkaltschale

Cava-Schaum mit Walnüssen

(Für 4–6 Personen)

- 80 g Walnüsse
- 4 Eier
- 60 g Zucker
- 0,1 l weißer Traubensaft
- 0,3 l Freixenet Cava
- 6 Blatt weiße Gelatine
- ¼ l süße Sahne
- 2 Päckchen Vanillezucker
- 4–6 kleine Feigen
- 200 g Trauben

Die Walnüsse in einer beschichteten Pfanne ohne Fett rösten, bis sie beginnen zu duften. 2 Eßlöffel abnehmen und hacken. Die übrigen Nüsse mahlen. Die Eier mit dem Zucker so lange schlagen, bis die Mischung hellgelb ist. Dann nach und nach den Traubensaft und die Hälfte Sekt zugeben. Die Gelatine in kaltem Wasser einweichen. In der Spüle ein kaltes Wasserbad vorbereiten. Die Sekt-Eier-Masse in einen Topf geben. Unter ständigem Schlagen bis kurz vor den Kochpunkt erhitzen. Einmal aufwallen lassen, dann vom Herd ziehen und ins kalte Wasserbad stellen, weiterschlagen. Die Gelatine tropfnaß zugeben und die Creme weiterschlagen, bis sie kühler geworden ist. Die gemahlenen Nüsse unterziehen und die Creme in den Kühlschrank stellen. Die Hälfte Sahne mit der Hälfte Vanillezucker steifschlagen. Wenn die Speise am Rand zu gelieren beginnt, die Sahne unterziehen, dann erst den restlichen Sekt zugeben, die Creme in eine Form füllen und über Nacht kalt stellen. Etwa 1 Stunde vor dem Anrichten auf eine Platte stürzen. Die übrige Sahne mit dem restlichen Vanillezucker halb steifschlagen, über den Ring gießen und mit den gehackten Walnüssen bestreuen. Die Feigen und Trauben waschen, Feigen in Scheiben schneiden, den Kranz mit dem Obst garnieren.

Apfelschaumkaltschale

(Für 4 Personen)

- 500 g säuerliche Äpfel
- ⅜ l Wasser
- ⅛ l Weißwein
- 1 Streifen unbehandelte Zitronenschale
- 1 Zimtstange
- 50 g Zucker
- 2 Eßl. Rosinen
- 2 Eßl. Speisestärke
- ¼ l Apfelsaft
- 1 Eiweiß

Äpfel waschen, schälen, halbieren, Kerngehäuse entfernen und in Spalten schneiden. Mit Wasser, Wein, Gewürzen und 25 g Zucker aufkochen, 10 Minuten leicht köcheln lassen. Stärke mit dem Apfelsaft anrühren, Eiweiß mit restlichen 25 g Zucker steifschlagen. Äpfel aus dem Sud heben. Diesen mit Stärkesaft aufkochen. Das Eiweiß unterziehen, nochmals aufkochen, durch ein Sieb schlagen und über die Apfelspalten gießen. Zitronenschale und Zimtstange entfernen, Rosinen hinzufügen. Speise kalt stellen. Mit spiralig geschnittener Apfelschale garnieren.

Fotos: IPR & O., PR & P GmbH Rowland; Text: Dagmar von Cramm

KÜCHENMAGAZIN
EINE INFORMATION DER
ROBERT BOSCH HAUSGERÄTE GMBH,
HOCHSTRASSE 17,
81669 MÜNCHEN

DIE EXPERTIN RÄT

Haben Sie Fragen zu Hausgeräten? Brigitte Schaberick, Haushaltsberaterin bei Bosch, ist jeden Dienstag von 10 Uhr bis 12 Uhr für Sie erreichbar. Außerhalb dieser Zeit können Sie Ihre Wünsche auf Band sprechen. Frau Schaberick ruft gern zurück. Telefon: 01 30 / 86 51 79

Dunstabzug mit Ultraschall - lohnt sich das?

„Wenn der Abzug den Kochdunst unzureichend absaugt, ist mangelnde Motorkraft nur selten die Ursache. Meist hat man einfach vergessen, den

Von der Dunstdichte abhängige Motorsteuerung

Ventilator rechtzeitig auf eine höhere Leistungsstufe umzuschalten. Bis sich das bemerkbar macht, haben sich allerdings fetthaltige Schwaden schon längst im Raum verbreitet und abgesetzt. Bei den neuen Dunstabzügen mit integriertem Ultraschallsensor kann so eine Panne erst gar nicht passieren. Denn ihre elektronisch gesteuerten Sensoren stellen den Dunstabzug selbsttätig auf die Dichte der Kochschwaden ein und regulieren die Abzugsleistung automatisch. So kann man sich ganz aufs Kochen konzentrieren - die Küche bleibt frisch und sauber.“

SAGE MIR, WIE DU ißT ...

Fünf Ernährungstypen hat eine "Essen&Trinken"-Studie kürzlich ermittelt:

29 %
Gutbürgerliche - sie essen gern und am liebsten in Gesellschaft.

21 %
Aufgeschlossene Ernährungsbewußte - sie sind offen gegenüber Neuem.

20 %
Gourmets - sie geben dem Essen einen hohen Stellenwert.

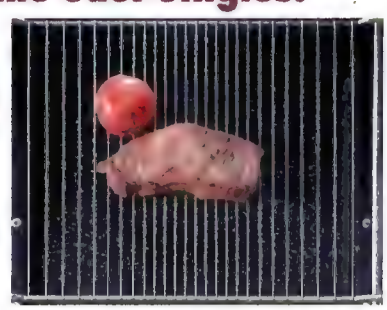
17 %
Desinteressierte Männer - sie mögen am liebsten derbe, sattmachende Kost.

13 %
Traditionelle Gesundheitsorientierte - für sie ist Essen reine Nahrungsaufnahme.

HIER IST DIE MIKROWELLE INKLUSIVE!

Doppeltes Kochvergnügen in weniger als der halben Zeit: Ein Backofen mit integrierter Mikrowelle arbeitet besonders schnell und energiesparend. Gleichzeitig werden die Speisen so sehr schonend gegart. Und sie schmecken einfach besser. Noch ein Plus: Eine Gerätekombination spart im Vergleich zu zwei Einzelgeräten natürlich auch Platz. Allerdings ist sie ein vollwertiger Ersatz nur dann, wenn man Backofen und Mikrowelle auch einzeln in Betrieb nehmen kann. Wie zum Beispiel beim neuen "Gourmet" von Bosch. Hier stehen selbstverständlich alle Backfunktionen zur Verfügung.
Und dazu kommt dann noch die schnelle Mikrowelle. Mit fünf Leistungsstufen bis 800 Watt und dem großen Garraum bietet sie viel Freiraum für kreatives Kochen. Ohne Komfortverzicht, denn die bequemen Extras wie Backwagen und pyrolytische Selbstreinigung sind bei Bosch natürlich auch in Kombinationsherden eingebaut.

Ökonomisch, ökologisch: variabler Groß-/Kleinflächen-Grill. Nicht nur für Sparsame oder Singles.



BOSCH

Wozu die gesamte Grillfläche im Backofen in Betrieb nehmen, wenn man nur ein einzelnes Steak grillen möchte? Mit dem variablen Groß-/Kleinflächengrill kann man auf der reduzierten Fläche auch kleinere Portionen energiesparend garen. Einer von vielen Vorteilen die die neue Herdreihe 2000 bietet.

ALLES ÜBER EINBAUGERÄTE

Nr. 4

Die vierte Folge des Bosch-Küchenmagazins bietet Ihnen wieder Fakten, Tips und Entscheidungshilfen rundum den Backofen. Wenn Sie dazu– oder auch zu anderen Küchengeräten– Fragen haben, hilft Ihnen unser Beratungsdienst gerne weiter.

Der Bosch-Telefonservice hat die Nummer 0130 / 86 51 79 und ist jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr „ganz Ohr“ für Ihre Wünsche. Natürlich gebührenfrei. Außerhalb dieser Zeit können Sie Ihre Wünsche auf Band sprechen. Frau Schaberick ruft gern zurück. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Unseren 216-Seiten-Einbaugeräte-Katalog können Sie anfordern bei: Robert Bosch Hausgeräte GmbH Abt. BMK, Hochstraße 17, 81669 München.

Wirksame Naturkraft für den Hals

Die echten EMSER PASTILLEN

Gegen Heiserkeit, trockenen Mund, Schluckbeschwerden, Halsentzündungen und bei stark beanspruchter Stimme helfen wirkungsvoll die altbewährten EMSER PASTILLEN mit den Heilkräften der Natur. Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien. Auch in Österreich und der Schweiz.

Hygienisch einzeln verpackt.

EMSER PASTILLEN: Bei Heiserkeit, Husten und Halsentzündungen. SIEMENS & CO, 56119 Bad Ems.

„Die Lady" reißt keinen vom Sessel

Zu „Florida Lady", Serie, ZDF

Voller Erwartung auf die neue Sendung, trat alsbald die Ernüchterung ein. Eine oberflächlich dahinplätschernde Handlung mit äußerst flachen Dialogen wurde serviert. Auch Helmut Zierl als smarter Sonnyboy konnte den Zuschauer nicht vom Sessel reißen. Einziger Lichtblick waren die paradiesischen Naturaufnahmen von Orlando, Sea World und Umgebung.

Ursula Leuchte, Meschede

Helmut Zierl und der rosa Cadillac: 6 Mio. Zuschauer bei „Florida Lady"

Die Sänger der „ersten Stunde" fehlten

Zu „Hitparade im ZDF", 20. 1.

Die Jubiläumssendung „25 Jahre Hitparade" war sehr enttäuschend. Ein solcher Anlaß wäre eine Möglichkeit gewesen, an die Sänger der „ersten Stunde" zu erinnern, denn sie waren es, die der Hitparade Leben einhauchten. Ganz besonders schade war, daß ein Künstler, der die Musikgeschichte entscheidend mitgeprägt hat, überhaupt nicht erwähnt wurde. Ich denke dabei an Roy Black. Man kann es nicht glauben, daß Dieter Thomas Heck darauf bestand, daß Roy in dieser Sendung nicht erwähnt wurde. Sollte Herr Heck vergessen haben, wie sehr Roy seine Einschaltquoten beeinflußt hat? Ich habe Herrn Heck dieses Verhalten sehr übel genommen! *Ursula Boldt, Soest*

Roy Black (l.) u. Dieter Thomas Heck (r.)

Zeigt Herzlichkeit und Hilfsbereitschaft: Ramona Leiß

Sendung mit viel Liebe und Herzlichkeit

Zu „Alle Achtung", 18. 1., ZDF

Ich habe diese interessante und nicht alltägliche Sendung wirklich genossen! Endlich werden auch einmal Mitbürger vorgestellt, die mit ihrer Herzlichkeit und großen Hilfsbereitschaft dafür Sorge tragen, daß der leider oft graue Alltag bei vielen Menschen aufgehellt wird. Alle diese Menschen haben ein großes Lob verdient; genauso wie die Moderatorin, Frau Ramona Leiß, die mit viel Liebe und Herzlichkeit souverän durch das Programm führte. Es ist gerade in der heutigen, oft hektischen Zeit schön zu wissen, daß es so jemand gibt. Danke und weiter so! *N. Anoli, Marburg*

Joachim Steinhöfel – ein Abkanzler?

Zu „Achtzehn30", tägl. 18.30, RTL

Diese neue Sendung wäre toll, wenn man dort endlich seine Meinung sagen könnte. Wenn da nicht der idiotische Moderator Joachim Steinhöfel wäre. Er fällt den Anrufern ins Wort, motzt sie an, läßt sie nicht ausreden und hält seine Meinung für die beste. Er kanzelt die Leute ab, wenn er genug hat und legt auf! Ich bin sicher, daß das viele Leute davon abhält, anzurufen. Wer läßt sich schon gern wie ein Schulkind niedermachen. Wie wäre es mit einem neuen Moderator? Es wäre schade um die Sendung.

Sabine Schau, 13 J., Stuttgart

Autogramm-Adresse:

Pierce Brosnan
c/o Carol Gettko
Guttmann Assoc.
118, S. Beverly Dr,
Suite 201
Beverly Hills, CA 90212

Schreiben Sie an BILD+FUNK, Stichwort Leserbriefe, Postfach 12 96, 77649 Offenburg, oder rufen Sie uns an:
Leser-Service: Tel. (07 81) 84 24 14 – **Abonnenten-Service:** Tel. (07 81) 84 69 98

Macht endlich den Gangstern das Leben schwer!

Kriminelle haben in Deutschland leichtes Spiel. Dagobert Lindlau, Experte für organisiertes Verbrechen, nennt die schlimmsten Versäumnisse in der Verbrechens-Bekämpfung. Und stellt 12 explosive Forderungen an die Politik

In BILD+FUNK Nr. 48/93 forderte Dagobert Lindlau schärferes Vorgehen gegen die Kriminalität. Tausende von Lesern unterstützen seine Aktion

Verbessert unser Ansehen im Ausland

Ich schlage vor, aus dem 12 Punkte-Programm mindestens ein 13 Punkte-Programm zu machen und den Punkt: „Unternehmt alles, damit das Ansehen Deutschlands im Ausland wieder aufgebessert wird", aufzunehmen. Ich möchte wieder mit einem ruhigen Gewissen in den Auslandsurlaub fahren können und berechtigten Fragen zur Angst vor Deutschland nicht ausweichen müssen.

Günther Georg, Berlin

Entlassung unfähiger Politiker

Lassen Sie den kleinen Polizisten nicht für die Fehler der Politiker büßen, sondern entlassen Sie verantwortliche Politiker wegen Unfähigkeit, Herr Innenminister. Machen Sie die Gesetze zur Rechtssprechung so, daß jeder die Urteile verstehen kann und nicht nur Akademiker. Wir wünschen mehr Klarheit und keine Verdrehung. *Günter Timm, Kiel*

Mehr Rechte für Polizisten?

Unserer Polizei müßten viel mehr Rechte eingeräumt werden, wenn es um die Verbrechensbekämpfung geht. Auch wenn sie mal einen Fehler begeht, es sind alles nur Menschen, die nicht zu Tätern gestempelt werden dürfen, während die Täter als Opfer gelten. Was wäre ein Land ohne Ordnungshüter und ihren selbstlosen Einsatz für die Sicherheit der Bürger. Da es schon genug deutsche Gewalttäter gibt, die den Steuerzahler Millionen kosten, sollten ausländische Gewalttäter abgeschoben werden, da könnte viel eingespart werden.

Helga und Albert Kofler, Fellbach

Wir brauchen „schnellere" Richter

Ich befinde mich zwar wegen eines Betrugsdeliktes selbst in Haft, habe aber zu diesem Thema einiges zu sagen. Eine längere U-Haft bringt in der Regel gar nichts. Die Gefängnisse sind sowieso schon überfüllt. Es müssen einfach mehr Richter her, die Fälle schneller aburteilen. Man kann auf der einen Seite nicht Polizeikräfte verstärken und dann Richter- und Staatsanwaltstellen reduzieren. Es sollten mehr Schnellrichter eingesetzt werden, die Bagatellfälle schnell aburteilen. Ein Gefangener kostet den Steuerzahler ca. 120 – 180 Mark pro Tag. Über den „Lauschangriff" sollte vielleicht in einer Volksabstimmung entschieden werden, wenn sich die Politiker nicht einigen. Rechtsradikalismus muß als Landesverrat beurteilt werden. Wichtig ist: miteinander statt gegeneinander und das europaweit!

Lothar B., Butzbach

Gefängnis ist keine Strafe mehr

Den Verbrechern geht es im allgemeinen viel zu gut bei uns. Sie werden fast wie rohe Eier behandelt. Im Gefängnis zu sitzen, ist für viele Leute keine Strafe mehr. Durch unsere Rechtsmethoden wird kein Verbrecher abgeschreckt, im Gegenteil!

Irmgard Schick, Rodgau

Fotos: action press, Hans-Jürgen Breuel (2), Engelmeier, Klaus Schultes

BILD+FUNK im Abonnement

und dazu die neueste Telefonkarte von BILD+FUNK/POLYGRAM!

So wird's gemacht:

Schreiben Sie bitte eine Postkarte an Burda GmbH, Postfach 1290, 77649 Offenburg, und Sie bekommen die Zeitschrift dann Woche für Woche zugeschickt. Oder rufen Sie uns an, unter der Nummer:

01 30/47 67 zum Nulltarif

Talcid

Und im Magen alles bestens.

- Bei Magenbeschwerden und Sodbrennen, bei Völlegefühl und nervösem Magen: Talcid hilft.
- Es wird immer nur genau soviel Wirkstoff freigesetzt wie nötig. Nicht mehr.
- Darum ist Talcid® ein Anpassungskünstler unter den Magenmitteln.
- Und so außerordentlich gut verträglich.

Talcid. Anwendungsgebiete: Magenschleimhautentzündung; Magenbeschwerden durch Diätfehler; zur Behandlung der Symptome Sodbrennen, saures Aufstoßen, Völlegefühl und Schmerzen im Oberbauchbereich. **Gegenanzeigen:** Bei Ausscheidungsstörungen der Nieren hochdosierte Daueranwendung vermeiden. **Nebenwirkungen:** Bei hoher Dosierung kann es zu breiigem Stuhl und erhöhter Stuhlfrequenz kommen. Unter der empfohlenen Dosierung sind derartige Erscheinungen jedoch sehr selten. **Hersteller:** Bayer Leverkusen, **Vertrieb:** Troponwerke Köln.

BAYER TROPON

BILD+FUNK PROGRAMM-VORSCHAU vom 26. 2. bis 4. 3.

Sa., 26. 2.

„Nix is fix" erklärt Rainhard Fendrich, 20.15 / ARD

ARD 16.05 Disney Club 17.30 Sportschau 18.10 Wirklich unglaublich 19.10 Sportschau 20.15 Nix is fix. Mit Rainhard Fendrich (Foto). S. „Unterh." 21.50 Schmidteinander 22.50 Zehn Stunden Zeit für Virgil Tibbs. US-Kriminalfilm ('69). Mit Sidney Poitier, Martin Landau 0.40 Kopfschuß. Dt. Filmdrama (1981). Mit Barbara Rudnik

ZDF 9.03 Olympia '94 (siehe „Sport") 17.05 Länderspiegel 18.00 Die fliegenden Ärzte 19.25 Die Stadtindianer. Neue Serie 20.15 Olympia-Studio 23.30 Wer schluckt schon gerne blaue Bohnen. US-Westernkomödie (1975) 1.15 Der Verdammte der Inseln. Engl. Actionfilm ('51)

RTL 14.45 Knight Rider 15.45 Das A-Team 16.45 21, Jump Street 17.45 Beverly Hills, 90210 19.10 Nur die Liebe zählt 20.15 Staatsanwälte küßt man nicht. US-Kriminalfilm (1986). Mit Robert Redford 22.35 Rocky IV – Der Kampf des Jahrhunderts. US-Actionfilm (1985) 0.15 Boxen 1.20 Wild auf Liebe. Sexfilm

SAT 14.50 Jerry, der total beknackte Cop. Franz. Filmkomödie (1983). Mit Jerry Lewis 16.30 Punkt, Punkt, Punkt 17.00 Geh aufs Ganze! 18.00 Ran 19.30 Glücksrad 20.15 Die große Kür. Österr.-dt. Liebesfilm (1964) 21.55 Jux & Dallerei 23.00 Stets bereit. Ital. Sexfilm (1985)

So., 27. 2.

„Supergirl" Helen Slater fliegt wieder, 20.15 / SAT.1

ARD 14.30 Kopfball 15.05 Primo Baby. Kanad. Filmdrama (1983). Mit Duncan Regehr 17.00 Ratgeber Technik 18.10 Sportschau 18.40 Lindenstraße 19.10 Weltspiegel 20.15 Die Männer vom K3. Krimi mit Harald Dietl 21.45 Kulturreport 22.30 ZAK 23.00 Parteitag Bündnis 90 / Die Grünen 23.15 Die Familie Semmeling (1). Mit A. Hagen

ZDF 9.15 Olympia '94 (siehe „Sport") 18.15 ML – Mona Lisa 19.30 Olympia-Studio. Höhepunkte, Schlußfeier 21.40 Salto Postale 22.30 Bundesversammlung Bündnis 90 / Die Grünen 22.45 Doberstein. Krimi von Charly Weller 0.15 Warum Bodhi-Dharma nach Osten aufbrach? Spielf.

RTL 14.30 Ein ganz verrückter Freitag. US-Filmkomödie (1976). Mit Jodie Foster 16.55 Höllenjagd bis ans Ende der Welt. US-Abenteuerfilm ('82) 19.10 Aber Hallo! Letzte Folge 20.15 Die 100 000-Mark-Show 21.55 Spiegel TV 22.40 Prime Time 23.00 Playboy Late Night 0.00 Donners Tag 0.35 Kanal 4 Keynote

SAT 13.45 Der Rächer vom Silbersee. US-Western (1954) 15.25 Alle Mörder sind schon da. US-Krimikomödie (1985) 17.15 Deep Space Nine 18.15 Glücksrad 19.15 Ranissimo 20.15 Supergirl. Mit H. Slater (Foto, s. „Spielfilme") 22.05 Talk im Turm 23.30 24 Stunden 0.10 Feuer frei auf Frankie

Spielfilme

J. Foster, das Opfer, ist „Angeklagt", So., 22.05 / PRO 7

Supergirl

. . . eifert ihrem Cousin Superman nach. In einem Punkt sind sich die Kritiker einig: Helen Slater (Foto) sieht im knappen Kostüm einfach super aus! Auch die anderen Darsteller sind toll: Faye Dunaway, Peter O'Toole und Mia Farrow.
Sonntag, 20.15 / SAT.1

Die Teufelin

Roseanne Arnold spielt die unattraktive Hausfrau, die sich zur raffinierten Rachestrategin entwickelt, als ihr Ehemann sie wegen einer anderen verläßt. Meryl Streep stellt hier zum ersten Mal ihr komisches Talent unter Beweis – und ist umwerfend als zickiges Zuckerpüppchen.
Sonntag, 20.15 / PRO 7

Angeklagt

Sarah (Jodie Foster, Foto) wurde von mehreren Männern nacheinander vergewaltigt. Ihr, dem Opfer, wird nun vor Gericht vorgeworfen, die Männer provoziert zu haben. Jodie Foster bekam für ihre Rolle ihren ersten „Oscar".
Sonntag, 22.05 / PRO 7

Asterix erobert Rom

Zwölf schwere Prüfungen müssen Asterix und Obelix bestehen, um das gallische Dorf vor den Römern zu retten. Originell und witzig in bester Goscinny-Uderzo-Manier.
Freitag, 20.15 / SAT.1

Unterhaltung

„Adelheid und ihre Mörder": E. Hamann, Do., 21.03 / ARD

Nix is fix

Wieder ein Abend mit Rainhard Fendrich (Foto). Der Liedermacher aus Österreich ist mittlerweile auch als Moderator sehr erfolgreich. Diesmal zu Gast in seiner Show: die Gypsy Kings, Mike Krüger, Michael Niavarani u. a.
Samstag, 20.15 / ARD

Der nächtliche Besucher

Der kleine Michael wundert sich, als eines Nachts seine Eltern verschwunden sind und sich ein fremder Mann als Babysitter vorstellt. Da stimmt doch was nicht . . . Tip: Schauspieler Edgar Selge (von den Münchner Kammerspielen) ist immer sehenswert.
Mittwoch, 20.15 / ARD

Adelheid und ihre Mörder

Evelyn Hamann (Foto), die deutsche Miß Marple, geht auf dem Rummelplatz dem „Tod in der Geisterbahn" nach. Mit dabei: Gisela May, Gerhard Garbers, Tilo Prückner, Heinz Baumann u. a.
Donnerstag, 21.03 / ARD

Herr Holm – Keiner für alle

Eine halbe Stunde Satire im Ersten: Ausschnitte aus dem Programm des Hamburger Kabarettisten Dirk Bielefeldt.
Freitag, 23.25 / ARD

Serie

„Die Botschafterin" Gaby Dohm (M.), Do., 19.25 / ZDF

Die reinste Hexerei

Wow, was für eine Haushaltshilfe! Winnie ist eine Hexe – und der Harper'sche Haushalt steht kopf. US-Sitcom pur.
Ab Montag, 16.00 / PRO 7

Dick ist Trumpf

Drei Damen sprengen mit ihren enormen Formen schier die winzige Wohnung. Die Dicken nehmen's mit Humor.
Mittwoch, 15.25 / PRO 7

Ihre Exzellenz,

die Botschafterin: Paraderolle für Gaby Dohm (Foto)
Donnerstag, 19.25 / ZDF

Sport

Olympia '94

Am Sonntagabend erlischt in Lillehammer das olympische Feuer. Vor der Schlußfeier haben die Slalomartisten (die Ski-Mädchen bereits am Samstag) gegen Mittag ihren Showdown. Die letzten Medaillen werden im Viererbob, im 50-km-Langlauf der Herren und im Eishockey vergeben. Beide Tage im ZDF.

Fußball

total zur Wochenmitte. Die Partien in den Europopokal-Wettbewerben stehen fest, gepokert wird noch um die Senderechte. Den Hit AC Mailand – Werder Bremen überträgt RTL (Mittwoch, 20.15).

Nächste Woche in BILD+FUNK

Das sollten Sie lesen:

NEUE TV-SERIE: „Die Botschafterin". Im Fernsehen spielt Gaby Dohm die Rolle der Diplomatin. Ort der Handlung: die deutsche Botschaft in Budapest. Wie die geheimnisvolle Welt einer Botschaft im wirklichen Leben aussieht, erzählt die Frau des deutschen Botschafters in Paris, Frau Dr. Heinke Sudhoff. Ein Blick hinter die Kulissen.

FLUGANGST? Graust's Ihnen vor dem Flug in den Urlaub? Am schlimmsten sind für viele Flugreisende die unbekannten, oft bedrohlich klingenden Geräusche. BILD+FUNK erklärt sie.

GEBURTSTAGS-GRATULATION. Kaum zu glauben: Uschi Glas wird 50! Aus dem Schätzchen wurde eine starke Frau. Sie blickt zurück.

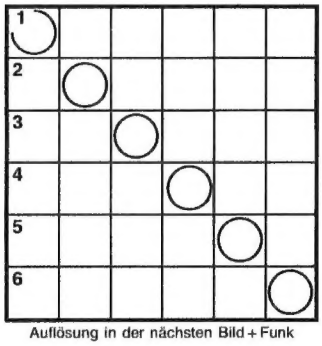
BILD+FUNK **8** erscheint am 18. Februar

AUFLÖSUNGEN+GEWINNER

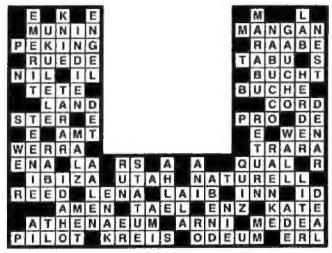
Füllrätsel

Wörter nachstehender Bedeutung sind waagrecht in die Felder der Figur einzutragen. Die Buchstaben in den Kreisfeldern nennen, links oben beginnend, eine schriftliche Arzneiverordnung

1. Netzhaut des Auges, 2. Teil des Autorades, 3. Menge, Stück, 4. Sternschnuppe, 5. unser Erdteil, 6. Monatsname



Auflösung in der nächsten Bild + Funk



Preisrätsel Heft 2, Seite 97
QUEEN

Aus den richtigen Einsendungen wurden die drei Gewinner je einer Einbauwanne von A & S-Bäder GmbH ermittelt. Es haben gewonnen: Margret Binz, 55291 Saulheim; Dagmar Marschner, 95183 Trogen; Karl Wernet, 79822 Titisee-Neustadt.

Preisrätsel Heft 2, Seite 101
SEKTSCHALE

Aus den richtigen Einsendungen wurden die 100 Gewinner je eines BUNTE-Abonnements ermittelt. Die Gewinner wurden schriftlich benachrichtigt.

Pyramidenrätsel, Heft 6, Seite 93

1. I, 2. Ei, 3. Lie, 4. Eile, 5. Siele, 6. Kiesel, 7. Kreisel.

Dennis-Preisrätsel, Heft 2, S. 83
WALTER MATTHAU

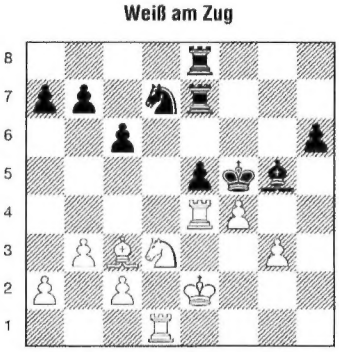
Aus den richtigen Einsendungen wurden die 50 Gewinner ermittelt. Den 1. Preis (ein Fahrrad und ein „Dennis"-Video) hat gewonnen: Dennis Hubrick, 41366 Schwalmtal. Die 49 Gewinner der „Dennis"-Kassetten wurden schriftlich benachrichtigt.

SCHACH-ECKE

Vor Exweltmeister Wassili Smyslow kann man nur den Hut ziehen. Trotz seiner 72 Jahre mischte er beim Interzonenturnier in Biel gegen die Weltklasse wacker mit und kam auf 6,5 Punkte aus 13 Partien. Seine alte Klasse unterstreicht auch die folgende Partie aus einem Turnier in Rostow am Don.

Smyslow – Oll. 1.d4 f5 2.g3 Sf6 3.Lg2 g6 4.Sh3 Lg7 5.Sf4 c6 6.h4 d6 7.Sc3 e5 8.de de 9.Dd8:+ Kd8: 10.Sd3 Sbd7 11.e4 Te8 12.Lg5 h6 13.Ld2 Sb6 14.0-0-0 Kc7 15.b3 fe 16.Se4: Se4: 17.Le4: Lf5 18.Tde1 Tad8 19.Lc3 Sd7 20.Te2 Te7 21.h5 Le4: 22.Te4: gh 23.Th5: Tde8 24.Th1 Lf6 25.Kd1 Lg5 26.Ke2 Kd6 27.Td1 Ke6 28.f4 Kf5. Wie gewann Weiß?

Weiß am Zug



Lösung aus Nr. 6: Horvath – Mazi.
27. . . .Te2:+ 28.Se2: Lh3+ 29.Kh1 Df2 30.Sf4 Sf3: Weiß gab auf.

Ihr Gewinn-Coupon für dieses Heft

Diesen Coupon füllen Sie bitte mit den von Ihnen gefundenen Rätsellösungen aus – Sie müssen nicht alle Lösungen eintragen, jedes Rätsel wird einzeln gewertet –, kleben den Coupon auf eine frankierte Postkarte (Absender nicht vergessen!) und schicken ihn an BILD + FUNK, Kennwort „Heft 7", 77639 Offenburg. Einsendeschluß: 21. 2. 1994 (Datum Poststempel). Auflösungen und Namen der Gewinner erscheinen in Heft Nr. 12

BILD FUNK LÖSUNGEN Nr. 7

Seite 105: Herren-Duftsets

Seite 107: BUNTE-Abo

S. 90/91 Free Willy

Sanhelios 333
Wirkt einfach doppelt und dreifach.

Sanhelios 333 wirkt dreifach.

Denn jede Kapsel Sanhelios 333 enthält die rein pflanzlichen Wirkstoffe von Knoblauch, Mistel + Weißdorn. Für die Arterien, für das Herz und für Ihren Kreislauf.
Mit dem Knoblauch verhindern Sie, daß sich schädliche Ablagerungen an den Gefäßen festsetzen und sorgen dafür, daß das Blut freier durch die Arterien fließt. Mit Mistel und Weißdorn unterstützen Sie den normalen Blutdruck und stärken ganz natürlich Herz und Kreislauf.

Sanhelios 333 wirkt doppelt.

Denn jede Kapsel Sanhelios 333 schenkt wie ein kleiner Leistungs-Aktivator heute Kraft und Energie (weil die Organe über die vermehrte Durchblutung wieder neue Nährstoffe erhalten). Und zweitens hilft Ihnen Sanhelios 333 dabei, daß Sie auch in Zukunft so lange wie möglich von einer allgemeinen Arterienverkalkung verschont bleiben.

Sanhelios 333 wirkt einfach.

Denn die kleinen Sanhelios 333-Kapseln sind ganz einfach einzunehmen und enthalten die Wirkstoffe geschützt, lange haltbar – und geruchlos. Es gibt eigentlich keinen Grund, nicht heute schon in die Apotheke oder Drogerie zu gehen. Egal ob Sie 40 oder 65 Jahre alt sind.

Tun Sie was für sich.

Auch in Österreich und der Schweiz erhältlich.

11.49

Sanhelios 333 Knoblauch-Kapseln + Mistel + Weißdorn zur Verhütung vorzeitiger Altersbeschwerden und allgemeiner Arterienverkalkung. Sie unterstützen Herzfunktion, Kreislauf und normalen Blutdruck, erhöhen die Widerstandskraft und wirken belebend. Börner GmbH, 12347 Berlin.